

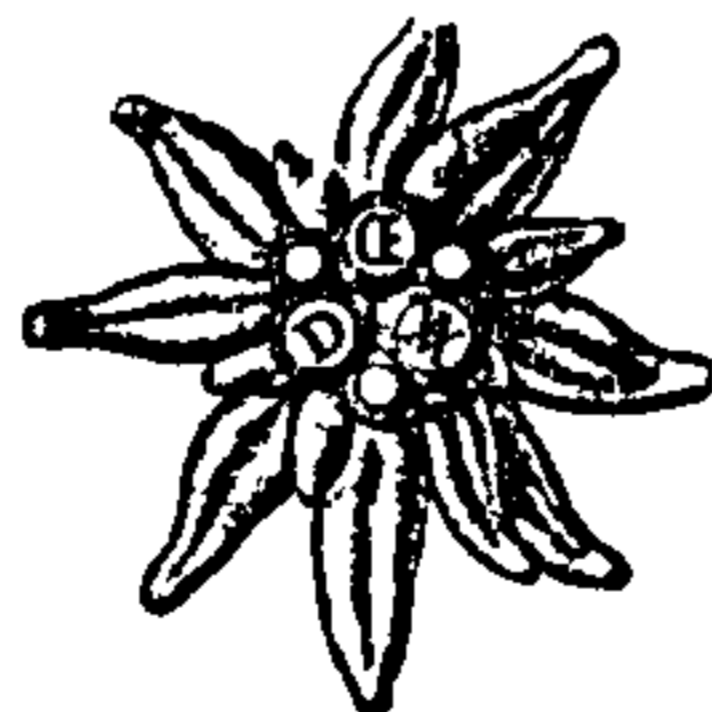
JAHRES-BERICHT
der
SEKTION BERLIN
des
D. U. OE. ALPENVEREINS

für das Jahr

1895

26. Sektionsjahr.

-
- Inhalt. 1. Sektionsbericht.
2. Bibliotheksbericht.
3. Nachtrag zum Katalog.
4. Tourenbericht.
5. Kassenbericht.
6. Hüttenbericht.
7. Mitgliederverzeichnis.



BERLIN.
Druck von Mesch & Lichtenfeld.
Luise-Ufer 13.



Das Jahr 1895 folgte in unserem Sektionsleben auf eine 25jährige Periode kräftigen Wachsens und Gedeihens, die damit endete, dass Berlin, indem es dem Gesamtvereine während dreier Jahre den Zentral-Ausschuss lieferte, Vorort und Mittelpunkt des Vereinslebens bildete.

Mit dem 1. Januar 1895 ging der Vorort an die Sektion Graz über. Den abtretenden Zentral-Ausschuss Berlin hat die Sektion unter anderem dadurch geehrt, dass sie vier seiner Mitglieder (*P. Dielitz, Landmann, J. Scholz, R. Werner*) für das Jahr 1895 in den Sektionsvorstand wählte.

Mit Rücksicht auf die neu in den Vorstand eintretenden Mitglieder wurde eine neue, auf Arbeitsteilung abzielende Geschäftsordnung eingeführt, welche sich im Laufe des Jahres gut bewährt hat. In entsprechender Weise wurden die Befugnisse des alljährlich aus der Versammlung neu zu wählenden Festausschusses durch Sektionsbeschluss in der Aprilsitzung festgesetzt.

Um die Aufnahme neuer Mitglieder in mehr geschäftsmässige Behandlung zu nehmen, wurden seitens des Vorstandes neue Vorschläge gemacht, welche im Dezember die Billigung der Jahresversammlung gefunden haben.

Die dem Vorstande obliegende Verwaltung des Sektionsvermögens befindet sich in günstiger Lage. Da neue Unternehmungen nicht geplant waren, konnte die Reserve durch Ankauf von 6800 M. unserer eigenen Schuldscheine verstärkt werden.

Unserem Hüttenbesitze blieb unsere volle Aufmerksamkeit zugewendet. Um die Sektion vor späteren Ueberraschungen zu bewahren, wurde die gesamte Schwarzensteinalpe, auf welcher die „Berliner Hütte“ liegt, durch Kauf in eigenen Besitz gebracht. Durch günstige Zahlungsbedingungen wurde dadurch das Budget des Jahres nicht belastet.

Auf wiederholte Anregung hin ist für die Berliner Hütte ein eigener Führertarif aufgestellt worden, der noch vor der Reisezeit die Genehmigung der Behörden gefunden hat und durch Aushang in der Berliner Hütte und den benachbarten Thalstationen bekannt gemacht worden ist.

Unser schönes Besitztum, die Schwarzensteinalpe mit der Berliner Hütte, wollen einige treue Mitglieder der Sektion, zugleich begeisterte Alpenfreunde, im Jahre 1896 auf der „Grossen Berliner Gewerbeausstellung“ in einem mit Aufwendung sehr bedeutender Geldmittel hergestellten Panorama vorführen. Auf Wunsch hat die Sektion das „Protectorat“ über die grossartige Unternehmung gern übernommen.

Auf der in Salzburg abgehaltenen Generalversammlung des Vereins ist die Sektion durch mehrere Mitglieder unter Führung des Herrn *Mitscher* vertreten gewesen. Herr *Mitscher* hat sich, wie schon so oft, des ihm vom Vorstande erteilten Auftrages in dankenswertester, mit Erfolg gekrönter Weise entledigt. Im besonderen ist er für den von der Sektion Berlin auch in diesem Jahre eingebrachten Antrag, den Termin der Generalversammlung betreffend, eingetreten, worauf der Antrag von der Generalversammlung zum Beschluss erhoben wurde. Den Bericht über die Generalversammlung hat, da Herr *Mitscher* in der Oktobersitzung verhindert war, Herr *Landmann* für ihn übernommen.

Mit dem Zentral-Ausschuss und den Schwestersektionen verknüpften uns freundliche Beziehungen. Durch einen besonderen Deputierten war die Sektion vertreten bei dem Jubiläumsfest der Sektion Hamburg und bei der Hütteneinweihung der Sektionen Kassel, Chemnitz und Gera, so wie bei der der Troppauer Hütte.

Zweimal im Laufe des Jahres hat die Sektion Veranlassung genommen, durch Elementarereignisse geschädigten Gebirgsgemeinden Unterstützungen zu teil werden zu lassen. Die durch Ueberschwemmungen heimgesuchte Gemeinde Windischmatri erhielt 50 Fl. mit der Massgabe, dass davon die geschädigten Führer zunächst bedacht werden sollten. Auf Ansuchen der Sektion Agordo des Italienischen Alpenklubs wurden der durch Feuersbrunst verheerten Ortschaft Caprile 150 Lire zugewiesen. Für Weihnachtsbescherungen wurden in der Novembersitzung 250 M. 65 Pf. gesammelt, welche, wie früher, den Gemeinden Aich (bei Schladming), Mayrhofen und Dornauberg zu gute kamen.

Zu einer ausserordentlichen Sitzung, dem sogenannten „Payer-Abend“, versammelte sich die Sektion am 3. November in der „Singakademie“, wobei wir die Freude hatten, den hochberühmten Polarforscher, den Altmeister der Alpinistik, *Dr. Julius von Payer* in unserer Mitte zu sehen und lebendige Schilderungen der von ihm mit Vorliebe aufgesuchten arktischen Gebiete zu vernehmen. Da der Vortrag der Förderung neuer arktischer Unternehmungen zu

dienen bestimmt war, so kann mit Befriedigung mitgeteilt werden, dass dank der regen Beteiligung der Sektionsgenossen eine Summe von 500 Fl. dem beabsichtigten Zwecke hat zugeführt werden können.

Die seit Jahren bestehende „Gesellige September-Zusammenkunft“, in welcher die Anwesenden über ihre letzten Touren zu berichten pflegen, hat den erfreulichen Beweis geliefert, dass diesmal eine besonders grosse Reihe schöner Touren ausgeführt worden ist. Mit Bezug hierauf verweisen wir auf den beigegebenen Sonderbericht.

Unsere Feste, „das Winter- und das Sommerfest“, so wie unsere „Frühlings- und Herbstausflüge“ sind zu Einrichtungen geworden, deren die Sektion nicht mehr entbehren kann. Sie alle sind in dem vergangenen Jahre in einer Weise gelungen, dass dafür einerseits dem Festausschusse, unter Leitung des Herrn Dr. *Witte*, andererseits dem Herrn *Kapitza* und Genossen wohlverdienter Dank gebührt.

Zu einer eigenartigen und würdigen Feier vereinigten sich am 23. November die zahlreichen Freunde unseres Herrn *Mitscher* in den Festräumen des Kaiserhofes. An demselben Orte war vor Jahresfrist, am 9. Dezember 1894, bei Gelegenheit der grossen 25jährigen Jubelfeier der Sektion zu Ehren des damaligen Sektionsvorsitzenden ein Prunkpokal gestiftet worden, der die künftigen Festtafeln der Sektion zu schmücken und unter dem Namen „Mitscher-Humpen“ bis in ferne Zeiten von den Verdiensten des Herrn *Mitscher* und der Dankbarkeit seiner Zeitgenossen Zeugnis abzulegen bestimmt war. Die feierliche Überreichung des wohl gelungenen Kunstwerkes erfolgte am 23. November bei dem zu Ehren des Herrn *Mitscher* veranstalteten Festessen, welches sich durch seinen anregenden und heiteren Verlauf zu einer Art Familienfest gestaltete, dessen sich alle Teilnehmer gern und dauernd erinnern werden.

Das alljährlich von der Sektion Berlin neu herausgegebene „Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Österreichischen Alpen“ ist auch diesmal und zwar in zehnter Auflage erschienen.

Es ist nicht angängig allen denen namentlich zu danken, welche sich im verflossenen Jahre um die Sektion Berlin besonders verdient gemacht haben. Es möge hier jedoch derer gedacht werden, welche sich durch Geschenke die Sektion verpflichtet haben. Herr *Freising* schenkte 50 Bände der Zeitschrift „Globus“, Herr *Eduard Müller* 50 M. für die Wegbauten der Sektion, Herr Dr. *Neubart* eine Kollektion seiner photographischen Aufnahmen aus dem Alpengebiete. Herr Hauptmann *Th. Wundt*, Mitglied der Sektion Schwaben, der

keine Gelegenheit vorüber gehen lässt, um seinen nahen Beziehungen zu der Sektion Berlin Ausdruck zu geben, überreichte ein Exemplar der soeben erschienenen zweiten Auflage seines Prachtwerkes „Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten“. Herr *Kraus* schenkte zwei von ihm eigens konstruierte Quecksilberbarometer für die Berliner Hütte und das Furtschagelhaus. Da die bisher auf unseren Hütten benutzten Quecksilber- und Aneroidbarometer für die hohe Lage der Hütten minderwertig waren, erwies sich das Geschenk als ausserordentlich nützlich, unsomehr als die neuen Instrumente direkt für Beobachtungen in jenen Höhen eingerichtet sind. Herr *Kraus* hat den Transport der beiden empfindlichen Instrumente persönlich überwacht, so dass ihm in mehrfacher Beziehung aufrichtiger Dank gebührt.

Der Mitgliederstand hat auch im vergangenen Jahre bedeutend zugenommen. Durch den Tod verlor die Sektion: Buchhändler *Aldenhoven* (86), Kaufmann *Arnold* (90), Fabrikant *Th. Blume* (90), Rentner *Borstell* (89), Professor Dr. *Decken* (89), Sanitätsrat Dr. *Ebell* (82), Hofkonditor *H. Giese* (93), Senatspräsident am Kammergericht *Golz* (85), Verlagsbuchhändler *C. Habel* (93), Chefredakteur *S. Haber* (93), Gymnasialdirektor Dr. *Kipper* in Rostock (89), Seehandlungsrat *Neuber* (93), Hoflieferant *W. Schindler* (91), Hofmaurermeister *R. Schmidt* in Steglitz (92), Kaufmann *E. Thierichens* (95), Fabrikant *G. Uth* (76) und Sanitätsrat Dr. *Weissleder* (90). Die Verstorbenen haben im Durchschnitt der Sektion 7 Jahre angehört; am längsten, 20 Jahre, der den älteren Mitgliedern sehr wohl bekannte Fabrikant *Gustav Uth*, der, bis ihn schwere Krankheit daran verhinderte, reger Teilnehmer an unseren Sitzungen und unseren Festen war; dann 14 Jahre lang Herr Sanitätsrat Dr. *Ebell*, 11 Jahre Herr Senatspräsident *Golz*, der sich mit regem Eifer an unseren Sitzungen beteiligte, und Herr Buchhändler *Aldenhoven*, welcher 10 Jahre Mitglied war.

Die Leistungen der jüngeren Generation, die treue Anhänglichkeit sämtlicher Mitglieder der Sektion berechtigen zu der Hoffnung, dass die Sektion Berlin des D. u. Oe. A.-V., wie bisher, auch ferner wachse, blühe und gedeihe.

J. Scholz.

Im Laufe des Jahres 1895 sind 9 Sitzungen abgehalten worden.

In der Sitzung am 10. Januar sprach Prof. *Nerrlich* über seinen „Aufenthalt in Ajaccio und die Besteigung des Monte Rotondo“.

Die Lage Ajaccios, so etwa führte er aus, kann zwar nicht, wie dies geschehen ist, mit der von Neapel verglichen werden; immerhin gehört der Blick, den die Stadt vom Golfe aus bietet, zu den schönsten des Mittelmeeres.

In Ajaccio selbst fesseln in erster Linie die Erinnerungen an Napoleon die Aufmerksamkeit, so namentlich das Geburtshaus und die Denkmäler; in der unmittelbaren Umgebung verdient die von uralten Oliven und mächtigen Opuntien umgebene Felsgrötte, in welcher Napoleon oft als Kind geweilt haben soll, sowie die am Bergesabhänge gelegene Kapelle Peraldi einen Besuch; den prachtvollsten Blick auf die Stadt gewährt der Garten des Palais Sebastiani.

Bei Schilderung der Fahrt über den Col di Vizzarona nach der am Fusse des Monte Rotondo gelegenen Stadt Corte nahm der Vortragende Gelegenheit, über den Bahnbau, die Bevölkerung, das Landschaftliche und namentlich über das von Jahr zu Jahr überhand nehmende Schwinden der Waldungen zu sprechen. Corte bietet teils eine Fülle historischer Erinnerungen, besonders an den grossen Pasquale Paoli, teils zeichnet es sich durch seine Lage am Fusse mächtiger Berge aus, und die auf steiler Fels-höhe thronende Zitadelle erinnert an Hohensalzburg. Der Weg auf den Monte Rotondo führt zunächst im Thale der Rostonica hinauf, durch einen der wenigen noch erhaltenen Gebirgswälder und durch grossartige Fels-szenerie zu den Hirten des Col di Mezzo, welche Nachtquartier, freilich das primitivste, gewähren.

Nachdem der Vortragende am folgenden Tage gegen 3 Uhr aufgebrochen war, erreichte er nach zwei Stunden den Lago di Monte Rotondo, der von einem gewaltigen, wohl nur in den Pyrenäen noch seines Gleichen findenden Felsenirkus umgeben ist. Von diesem See an ist die Besteigung zunächst mühsam und beschwerlich, bietet aber in keiner Weise Gefahren. Dass dagegen die eine halbe Stunde unterhalb des sich nur wenig über den Gebirgskamm erhebenden Gipfels beginnende kaminartige Mulde ohne Seil passiert wird, bezeichnete der Vortragende als unverantwortlich; der Fels war so steil und dabei so glatt, dass ein Ausgleiten, namentlich beim Abstiege, die verhängnisvollsten Folgen nach sich ziehen könnte. Die Aussicht entsprach, da sich Dünste über dem Meere gelagert hatten, nicht den Erwartungen. Der Vortragende suchte zu zeigen, dass sie auch unter den denkbar günstigen Verhältnissen hinter dem, was vielfach darüber berichtet wird, zurückbleibt. Das Führerwesen lässt sich mit dem der Alpen nicht vergleichen.

Den Vortrag in der Februar-Sitzung hielt Herr *P. Dielitz*,

„Eine Luftballonfahrt im Gebirge“.

Zwischen Alpinismus und Luftschifferei findet man bei näherer Betrachtung manche Berührungspunkte, denn beide Thätigkeiten bilden einen Körper und Geist erfrischenden Sport, nützen durch die dabei gewonnenen Beobachtungen der Wissenschaft und stillen beide einen in der Menschenseele sich regenden Drang, den Goethe in die Worte fasst:

Doch ist es jedem eingeboren,
Dass sein Gefühl hinauf und vorwärts dringt
Wenn über uns, im blauen Raum verloren
Ihr schmetternd Lied die Lerche singt;
Wenn über schroffen Fichtenhöhen
Der Adler ausgebreitet schwebt
Und über Flachen, über Seen
Der Kranich nach der Heimat strebt.

Es würden auch gewiss viel mehr Leute sich dem Luftschiff anvertrauen, wenn die Sache nicht so theuer wäre und nicht so gefährlich schiene. Aber sie scheint nur so, denn nach statistischen Berechnungen kommen auf die 20000 Menschen, welche bisher überhaupt erst aufgefahren sein mögen und also mit Recht die oberen 20000 genannt werden können, nur 91 Todesfälle einschliesslich der in feuergefährlichen Mongolfieren Aufgefahrenen und solchen Unsinnigen, welche von der Gondel aus Feuerwerk abbrennen zu sollen glaubten. Einige sind ins Meer verschlagen, wenige beim Landen verunglückt und nur ganz selten haben Luftschiffer ihren Tod durch das Platzen des Ballons in der Höhe, durch Blitzschlag oder Athemnot gefunden. Interessant ist, dass Alpensport und Luftschifferei das gleiche, erstaunlich jugendliche Alter haben.

Im Jahre 1783 erfanden die Gebrüder Mongolfier die mittelst erwärmter Luft in die Höhe steigende Mongolfière; im gleichen Jahre konstruierte Professor Charles in Paris den Charlière genannten bis auf den heutigen Tag fast unverändert gebliebenen mit Gas gefüllten Ballon samt Netz, Ballast, Anker und Ventil und am 21. Oktober 1783 stieg mit ihm Pilâtre de Rozier als erster Mensch in die Luft. Etwa um dieselbe Zeit (1787) machte Saussure seine weltberühmte erste Besteigung des Mont Blanc. Aber lange vor Saussure haben gewiss wackere Männer genug die trotzigsten Hörner unserer Alpen bezwungen und lange vor Mongolfier war auch der Luftballon im Prinzip erdacht.

Schon im 15. Jahrhundert schrieben Lionardo da Vinci und Michel Angelo Abhandlungen über Konstruktion von Luftschiffen. 1670 entwarf der Jesuitenpater de Lana ein Luftschiff und Bartolomeu Laurenço de Gusmão setzte 1709 vor dem versammelten Hofe Don Juan's von Portugal ein Modell seines fliegenden Schiffes in Bewegung, welches freilich im geschlossenen Raum aufstieg, gegen die Decke stiess und zerbrach. Zum Dank dafür starb er in der Verbannung. Unser Kaiser denkt freilich anders und seiner hochherzigen Unterstützung ist es zu danken, dass heute Deutschland in der Luftschiffahrt allen Nationen voranmarschiert.

Berson vom Deutschen Verein zur Beförderung der Luftschiffahrt in Berlin hat auf seiner Fahrt vom 4. Dezember 1894 die höchste Höhe erreicht, in welcher jemals ein Mensch geathmet hat und auf seinen Messinstrumenten 9150 m über dem Meeresspiegel bei 47° Kälte konstatiert,

während 1875 die tapferen Franzosen Sivel und Croce Spinelli schon bei 8000 m in Folge der Dünne der Luft bei mangelnden Vorkehrungen ihren Tod fanden. Bis 1870 stand der Luftsport einfach still und wurde allgemein als eine Spielerei ohne praktischen Wert betrachtet, bis bei der Belagerung von Paris der Luftballon zuerst eine erfolgreiche Anwendung fand. Seitdem regt sich der Erfindungsgeist überall gewaltig, mit gelehrten Forschungen über Vogelflug und Insektenschwirren ist man der Sache zu Leibe gegangen, jede Weltstadt hat ihren Verein und ihre Fachzeitschrift, jede grosse Armee ihre Luftschifferabteilung und ich wage die Behauptung, dass dieses Jahrhundert nicht zur Neige gehen wird, ohne dass wir praktikable Flugmaschinen und lenkbare Luftschiffe haben werden, obschon es scheint, als ob man dabei von dem Modell des jetzigen Luftballons abgehen und mehr zu denen des de Lana und Gusmão zurückkehren muss. Die Umwälzungen, welche solche Erfindung im Gefolge haben muss, kann sich die kühnste Phantasie kaum ausmalen. Man wird Luftdroschken und für die dann nur noch von oben einbrechenden Spitzhuben eine Luftpolizei haben, alle Grenzzölle müssen fallen und die jetzigen Festungen sind wertlos.

Einstweilen sind wir freilich noch nicht ganz soweit und selten steigen die Luftschiffer, welche öffentliche Schaustellungen geben, über 4000 m. Meist bleiben sie noch unter 3000 m und in der That ist der Anblick der Erde am lieblichsten zwischen 500 und 1000 m Höhe. Bei 3000 m hüllt sich die Erde bereits in bläulichen Dunst, welcher weiter hinauf immer undurchsichtiger wird und zuletzt der Erde das Ansehen eines brandgeschwärzten Feldes giebt.

Schon vor 10 Jahren stieg ich hier einmal mit der Madame Godard in die Höhe und es ist mir mit dieser Fahrt gegangen, wie mit so vielem Köstlichen, was man nur einmal erlebt und genossen. Ein heimwehartiges Sehnen drängt und lockt mich beständig, die lieblichen und erhabenen Eindrücke, die Gefahren und die Wunder einer Luftschiffahrt von neuem aufzusuchen. Aber leider ist das Luftreisen noch viel zu kostspielig, um es häufiger ausüben zu können. Am 8. August 1893 hatte ich in St. Gallen noch einmal Gelegenheit mit Herrn Spelterini eine Luftfahrt zu machen. Er fordert 300 Francs von jedem Mitfahrenden, bedingt sich aber daneben aus, dass die Spesen des Rücktransports des Ballons etc. gemeinschaftlich getragen werden. Was dieses „etc.“ betrifft, so erhielt ich nachher eine Rechnung von 392 Francs 50 Cent. wovon auf mich der sechste Teil mit 65 Francs 50 Cent. entfiel. Hierin waren Entschädigungen für eine Wiese, einen Zwetschgenbaum, einen Kamin (will sagen Schornstein) und ein Hausdach begriffen. Himmel, dachte ich bei mir, wäre der abgeschlagene Kamin einem Bauern auf den Kopf gefallen, so hätte ich eine lebenslängliche Rente pro rata, eventualiter in solidum zahlen müssen! So war nun alles noch glücklich abgegangen.

Bei meiner Berliner Auffahrt handelte es sich nur um einen kleinen Ballon mit einem sehr winzigen Korbe, eine in Folge meines bischen Feldzugs-Französisch ziemlich brockenhafte Unterhaltung, einen schnellen, fast senkrechten Aufstieg, eine ruhige Bewegung in unveränderter Windrichtung, und eine feierliche, fast möchte ich sagen eine traumhafte Stimmung.

Wie anders wirkte dagegen die Fahrt mit Spelterini: Ein Riesenballon, ein Korb, wohl 1½ m lang, 1 m breit und 1 m hoch, darin der Kapitain in kleidsamer Seemannsuniform, fünf Herrenpassagiere ausser mir, dabei ein Auf- und Absteigen, ein Hin- und Herfahren und ein fortwährendes Wechseln reizvoller sonniger Bilder, wie es unterhaltender nicht zu denken ist, laue Lüfte, lärmende Freude, Scherze, Brieftauben und — Sekt auf Eis.

Von den merkwürdigen und zunächst höchst überraschenden Eindrücken beider Fahrten möchte ich folgende hervorheben: Beim Aufsteigen scheint die Erde mit rasender Geschwindigkeit ins Bodenlose zu versinken beim Fallen steigen Erde, Berge und Wälder geräuschlos und deshalb gespenstisch zum Luftschiffer herauf. Beim Auffahren schrumpfen sämtliche Gegenstände ein und rücken mit wahnsinniger Schnelligkeit nach dem Mittelpunkt zusammen, während gleichzeitig von der Peripherie her tausend neue Gegenstände auftauchen und dem Centrum zufliegen, um am äusseren Rande immer neuen Erscheinungen Platz zu machen. Die Ebene der Erde erscheint nicht konvex sondern durchaus konkav, wie eine riesige Schüssel.

Geradezu entzückend erscheint die Reinlichkeit auf Erden, die Strassen sind helle Lineale, die Bäche Silberstreifen, die Häuser und Kirchen blinkern wie neues Spielzeug, die Eisenbahnzüge kriechen langsam wie Raupen dahin. Höchst seltsam aber spaziert als kleine runde Kugel der Schatten des Ballons auf den grünen Matten einher, sodass man unwillkürlich an den losgelösten Schatten Peter Schlemihl's erinnert wird. Rings umgiebt uns eine absolut reine Luft, die man mit Entzücken in vollen Zügen trinkt, und eine märchenhafte Stille, die sonst auf Erden durch kein Mittel herzustellen ist. Nichts Lebendiges ist um und über uns, nur unten in der Tiefe wimmelt das Ameisenvolk von Menschen und Tieren. Die Berge erscheinen plattgewalzt wie die bösen Buben von Korinth. Wenn man aus den seeligen Höhen allmählich wieder zu der schwatzhaften Welt herniedersteigt, so dringen aus der Ferne erst leise, dann immer lauter, Geräusche verschiedenster Art an unser Ohr, Glocken, Hundegebell, das Rauschen der Wälder, das Brausen der Wasserfälle und endlich das Stimmengewirr der Menschen.

Der Beschreibung meiner Fahrt mögen noch folgende Angaben über den Spelterini'schen Ballon Helvetia vorangehen: Sein Gewicht ist einschliesslich Anker und allem Zubehör 840 Ko., dazu 27 Säcke Sand (Ballast) 575 Ko., sodass er mit 7 Mitfahrenden etwa 2000 Ko. zu tragen hatte. Er ist 80 Fuss hoch, fasst ca. 3500 Cubikmeter Leuchtgas und sein Netzwerk ist abgewickelt 25 Kilometer lang. Als ich auf dem Abfahrtsplatz, dem unteren Brühl in St. Gallen, eintraf, war der Ballon bereits gefüllt, aber noch gefesselt, wiegte sich im leisen Windhauche behäbig hin und her und präsentierte sich als ein goldglänzender prächtiger Kerl in braunem Seidentaffet, dem man volles Vertrauen entgegen bringen musste.

Um 1 Uhr 45 Min. stiegen wir jodelnd und tücherschwenkend ziemlich senkrecht in die Höhe, verweilten wohl 10 Minuten wie ein kreisender Falke über der altertümlichen Stadt, die wir gleich einem Bädker'schen Stadtplan unter uns sahen, und wurden dann von den verschiedenen Winden

der verschiedenen Höhenlagen kreuz und quer geführt. So überquerten wir das ganze Appenzeller Ländchen und sahen alle die Orte, vom Säntis bis zum Hohentwiel, die den Schauplatz von Scheffel's Ekkehard bilden.

Leider war durch die heisse Mittagssonne die Luft etwas dunstig geworden und eine gigantische Nebelmauer schloss rings den Horizont ab, im Norden, jenseits des Bodensees, dessen Schiffe glänzende Furchen durch die blaue Flut zogen, in blaugrauer, fast schwarzer Farbe, welche nach Westen zu sich immer heller tönnte und gegen Süden in schneeweissem Glanze stand. Allmählich aber traten die Landschaften klarer aus dem Nebel hervor. Nördlich dämmerte das bairische und schwäbische Land, im Südosten, ganz nah, streckte die gewaltige Säntiskette ihre ernstesten Häupter aus dem Dunst, dahinter, mehr nach Westen zu, erschienen die Cufirsten, Glärnisch, Tödi und in schwachen Andeutungen die Berner Alpen. Aber im Osten trat die Scesaplana in ihrer ganzen Pracht hervor, daneben die Silvretta-gruppe und über Montafun und Klosterthal das Gewirr der Vorarlberger Spitzen und die köstlichen Tiroler Eisriesen. Doch nicht lange durfte das Auge an einem Punkte weilen, denn der Vordergrund enthüllte immer neue, wechselvolle Bilder: Von allen Dörfern und Städtchen des lieblichen Appenzell drang das Geschrei der Männlein und Weiblein und der Jubel der Kinderschaaren, von allen den saftiggrünen Matten jauchzten die Sennen zu uns herauf und man hatte den Eindruck, dass auf Erden nur eitel Lust und Freude sei.

Als uns nun Spelterini fragte, ob wir über den Bodensee oder nach dem Arlberg zu wollten, war man versucht, dies für Renommage zu halten. Aber ich konnte mir die Sache leicht erklären, da er vor der Abfahrt eine Depesche vom Observatorium auf dem Säntis erhalten hatte, die oben Südwestwind meldete, während einige Kinderballons, die er voraus hatte fliegen lassen, in den unteren Regionen Nordostwind angezeigt hatten. Man entschied sich, weil auch das Wasser des Bodensees keine Balken hat, für den Arlberg und so behielten wir unsern Ballast im Korbe und wandten uns dem Bergrücken zu, der Appenzell vom Rheinthal trennt und ziemlich steil ins letztere abfällt. Wir waren inzwischen so tief gesunken, dass die als Schleppgurte dienenden langen Stricke in optischer Täuschung schier den Boden zu berühren schienen. Da rief Spelterini, der immer fleissig visierte: „Nun passen Sie auf meine Herren, jetzt machen wir etwas, was Sie nicht für möglich halten werden. Wir springen jetzt über den Bergrücken!“ Und gesagt, gethan. Ein energischer Luftstrom trug uns blitzschnell diesseits die Anhöhe hinauf, auf der die St. Antonikapelle steht und jenseits wie auf einer Rutschbahn sausend hinunter. Kaum hatten wir Zeit zu bewundern, wie im Hinauffahren immer eine Bergcoulisse hinter der anderen auftauchte. Mit einem gewaltigen Schuss fuhren wir über Marbach hinaus bis in die Mitte des Rheinthal und das Aneroid zeigte nur noch 700 m. Die Leute liefen zusammen und zwei Radfahrer strampelten aus Leibeskräften dem Punkte zu, wo wir nach ihrer Meinung zur Erde kommen mussten. Aber das Auswerfen einiger Säcke Ballast genügte, um uns in wenigen Minuten bis zur Höhe von 2700 m zu heben und während wir so, wie weiland Faust und Mephisto auf dem Weinfass,

davonflogen, hatten die beiden Radler Mühe genug, aus den gelben Maisfeldern wieder herauszukommen, in die sie im Jagdeifer geraten waren. Mittlerweile war es 4 Uhr geworden und wir schwebten wieder ruhig über dem breiten, fruchtbaren Rheinthale

Dem Geier gleich,
Der, auf schweren Morgenwolken
Mit sanftem Fittich ruhend,
Nach Beute schaut*.

Langsam zogen wir nordöstlich auf Bregenz zu, bis uns im weiteren Aufstieg bis 3000 m ein Nordwind in Empfang nahm und uns rheinaufwärts führte. Unter uns gestalteten sich Felder, Städte, Dörfer, Wälder und Felswände zu einem herrlichen Wandelpanorama. Bei Hohenems machten wir einen Landungsversuch, da wir aber vom Winde zu sehr gegen die Felsschroffen gedrückt wurden und keinen Ankerplatz fanden, so warfen wir Ballast aus und stiegen um 5¹/₄ Uhr wieder ganz gewaltig. Oben kamen wir wieder in eine mehr westöstliche Strömung, flogen über eine Bergnase aus dem Rheinthale in das der Ill und näherten uns wieder den mit Wald bestandenen Felswänden des nördlichen Illufers. Nun galt es den Moment zu erfassen. Der Kapitain gab für die Neulinge eine kurze Instruktion: Kaltes Blut, Augen offen, Stricke erfassen, im Klimmzuge hängen und Beine anziehen. Energisch zog er am Ventilstrick, pfeifend entwich das Gas, der Ballon über uns legte seinen schönen runden Bauch in Falten und ziemlich senkrecht fielen wir hinab. Einige Meter über dem Boden geriet durch Auswerfen des letzten Ballastes die Fallbewegung ins Stocken und wir trafen ziemlich genau auf eine kleine schon von oben zum Landen erkorene Wiese. Aber wir rempelten doch ein benachbartes Häuschen bedenklich an, indem wir dem Bauer im buchstäblichen Sinne aufs Dach stiegen. Einige Stricke fassten den Dachfirst und rissen einige Schindeln weg, darauf stiegen wir ein wenig und fassten mit dem Rand des Korbes die andere Seite des Daches. Ein Krach; Schindeln splitterten, die beschwerenden Felssteine kullerten zur Erde, der Ballon hob sich wieder ein wenig und der Korb mit uns Insassen pendelte gegen den Schornstein. Er brach ab wie ein Streichholz, rollte das Dach mit Donneregepolter hinunter und ward nicht mehr gesehen. Nun kamen Leute. Erst Weiber, welche, genau wie in einem Ballet, Pantomimen des Schreckens und Staunens machten, sich bekreuzigten und in die Häuser flohen. Dann folgten beherztere Männer, packten nach unserer Anweisung die herabhängenden Stricke und so kamen wir zum Stehen und Aussteigen.

Nun folgte das langweilige Ende: Die Bauern mit ihren Pfeifen und Streichhölzern mussten ferngehalten werden, der Ballon musste entleert und ihm die Haut von Netzwerk abgezogen werden; Fuhrwerk musste besorgt, alles zusammengerollt und gepackt werden. Um 5³/₄ Uhr waren wir gelandet — das Dörfchen heisst Röns bei Nenzig — und erst um 8 Uhr konnten wir im Dämmerlicht einen steilen Pflasterweg nach Satteins hinuntergehen und von dort auf einem Leiterwagen nach Feldkirch fahren. Hier langten wir um 11³/₄ Uhr an, stiegen im Gasthaus zum Bären ab, assen wie die Wölfe und schliefen wie die Murmeltiere.

Die Temperatur war während der ganzen Fahrt recht angenehm und wenig veränderlich (12—17¹/₂° C.) Beim jedesmaligen schnellen Niedersinken hatte ich das Gefühl, als wäre mir plötzlich Watte in die Ohren gestopft, auch stellte sich etwas Ohrensausen ein. Beides verging aber stets nach wenigen Minuten. Sonst befand sich alles an Bord wohl und munter und besonders Spelterini selbst gab manchen Spass zum Besten, wovon mich besonders die Geschichte vom Brünnele und dem Luftschiffer interessierte.

Zum Schluss möchte ich konstatieren, dass, im Gegensatz zum Fesselballon, der ein höchst fragwürdiges Vergnügen bietet, bei freien Ballonfahrten niemand auch nur den geringsten Schwindel empfindet. Ueberhaupt sind die Eindrücke einer solchen Fahrt so ungetrübte und himmlisch-schöne, dass ich sie als einen höchsten ästhetischen Genuss bezeichnen möchte, und eine Erquickung für die Sinne und das Gemüt, die man zeit-lebens nicht vergessen kann.

Am 14. März berichtete Herr Dr. *Darmstaedter* über seine „im Jahre 1894 in Graubünden unternommenen neuen Touren“.

Der Vortragende hat einen ausführlichen Bericht über diese Touren in der Oesterreichischen Alpen-Zeitung 1895 No. 422—424 veröffentlicht, auf den wir hier verweisen können.

Dr. *Darmstaedter* hat zuerst in Avers, teilweise in Gesellschaft von Dr. *Helversen* in Wien eine Anzahl Touren gemacht, von denen wir als neu das Kleinhorn, Piz Piot, das Juferhorn und Piz Maedero hervorheben. Der Piz Piot bildet den Thalhintergrund des Jufer-Thals, nach welchem er in steilen, mehrfach durch Eisströme unterbrochenen Felswänden abstürzt. Die Besteigung gelang von dem am Thalende befindlichen kleinen Gletscher, dem der Averser Rhein entspringt und wurde durch eine prächtige Aussicht, namentlich auf die Ketten des Gletscherhorns und des Piz della Duana belohnt.

Als eine der interessantesten Touren in Avers bezeichnete der Vortragende den Piz Grisch, der nordöstlich von Inner-Ferrera imposant aufsteigt und dessen Ersteigung als nicht mühelos geschildert wird. Der Vortragende hatte hier zum ersten Male in den 30 Jahren, in denen er die Alpen besucht hat, das Glück, ein Brockengespenst zu sehen.

Nachdem Dr. *Darmstaedter* noch einige neue Touren in der Suretta-Gruppe, nämlich Piz la Mutalla, Piz Ferrera und Splügenhorn ausgeführt hatte, wandte er sich der interessanten Dolomitgruppe des Steilerhorns zu und wiederholte die von *Schlesinger* kurz vorher durchgeführte Besteigung des Steilerhorns auf teilweise neuem Wege und die von Coolidge zuerst gemachte Besteigung des Weissorns.

Schliesslich erwähnte der Vortragende noch dreier neuer Touren in der Lavazkette, dem nördlichen Teil des Medelsgebirges, der trotz seiner Schönheit von Touristen ausserordentlich selten besucht wird.

Von diesen Touren erwiesen sich Piz Carirauns und Piz Caschlegia als sehr leicht, während der Piz Senteri nicht unerhebliche Schwierigkeiten aufwies.

In der Sitzung am 4. April hielt Herr Geheimer Rat *Sydow* den Vortrag „Ostern in Tyrol“.

Der Vortragende schilderte einen Ausflug, den er nach einer Sitzung des Wegebau- und Hüttenausschusses in München mit mehreren Teilnehmern an jener Sitzung über Kufstein auf die Hohe Salve und den Wendelstein gemacht hatte.

In der Sitzung am 9. Mai sprach Herr Dr. *Werner* über: „Die Auswanderung der Zillerthaler nach Schlesien“.

Nach einleitenden Worten über die mannichfachen Kolonisationen der Hohenzollernschen Fürsten schilderte er zunächst die Verhältnisse im Zillerthal (Tirol), welche die Auswanderung veranlassten, und berichtete über die Schritte, die schliesslich zu ihrer Aufnahme in den preussischen Staatsverband führten. Johann Fleidl, der Vertrauensmann der „evangelisch Gesinnten“, hatte im Frühjahr 1837 eine Audienz bei König Friedrich Wilhelm III. in Berlin, und am 20. September desselben Jahres betraten die ersten „Inklinanten“ bei Michelsdorf, Kreis Landeshut, den Boden Schlesiens. Im ganzen waren es 416 Personen, darunter 27 Kinder unter 5 Jahren, 3 Greise über 80 und 12 über 70 Jahre. Die Tiroler waren durchaus nicht mittellos, sie besaßen im ganzen 9200 G. baar und 41000 Gulden Aussenstände. Die preussische Regierung verwandte 118000 Thlr. für Baugelder und 22000 Thlr. für Verpflegung; sie errichtete 64 Häuser und überwies ihren neuen Unterthanen etwa 1700 Morgen Land. In der schlesischen Ortschaft Zillerthal (an der Eisenbahn von Hirschberg nach Schmiedeberg) und den kleinen Häusergruppen Hohen- und Nieder-Zillerthal wohnen die Tiroler noch heute; etwa 50 der ursprünglichen Einwanderer mögen noch am Leben sein. Die Tirolertracht ist fast ganz verschwunden, die Sprache hat noch einige Anklänge bewahrt. Zwischen ihnen und ihren Verwandten und Freunden in Tirol sind die Beziehungen noch nicht erloschen.

In der Sitzung am 13. Juni sprach Herr *Leon Treptow* über seine „Hochtouren im Sommer 1894“ mit besonderer Berücksichtigung seiner Ersteigungen der Wildspitze in den Oetzthaler Alpen.

Die Wildspitze, Süd- und Nordgipfel 3769 m und 3774 m, erstieg Herr *Leon Treptow* mit dem Sektionsgenossen Herrn *Grün* und dem Oetzthaler Führer *Gufler* über die sehr steile SO.-Wand, ein Anstieg, der bisher nur einmal unternommen wurde und dessen Ausführung das Ostalpenwerk die Lösung eines der bedeutendsten Probleme in den Oetzthaler Alpen nennt. Neuschnee, Lawinengefahr und namentlich das Durchschlagen einer mehr als 2 m breiten Schneewächte, die wie ein Riesebalkon den Gipfelgrat überragte, gestalteten die Tour zu einer ebenso schwierigen wie auch gefahrvollen. Der Abstieg wurde auf dem gewöhnlichen Wege über das Mitterkarjoch unternommen. Die Tour von Vent — Wildspitze — Breslauerhütte — hatte 8½ Stunden erfordert.

Zwei Tage später vollführten dieselben Bergsteiger die überaus schwierige Traversierung der Weisskugel, eine Tour, die in dieser Folge —

von Osten nach Westen — noch niemals unternommen wurde. Am 7. Juli früh 3 Uhr 5 Min. brachen die Touristen vom Hochjochospiz auf, querten unter sehr ungünstigen Schneeverhältnissen den langen Hinterferner und gelangten nach vierstündiger mühevoller Arbeit zum Weisskugeljoch 3383 m; Nebel und Sturm nötigten die Bergsteiger zu einer längeren Rast, dann wurde die nordöstliche Felswand in fast gerader Richtung erstiegen, worauf der Grat und bald auch dessen höchste Erhebung 3746 m betreten wurde. Die Aussicht von der Weisskugel ist unermesslich und grossartig. Das unvergleichlich schöne Gletscherpanorama fesselt das Auge ebenso wie die wunderbaren Thalblicke, die Anordnung und Gruppierung ist von selten malerischem Reiz und bietet eine unendliche Abwechslung von Eis und lebendigem Grün. Die Fernsicht reicht von der Bernina bis zum Gross-Glockner und umfasst sämtliche Gruppen der Ostalpen.

Nach einstündigem Aufenthalt — trotz grosser Kälte — stiegen die Touristen über die ungemein brüchigen Felsen erst in südlicher, dann in südwestlicher Richtung ab. Das Ueberschreiten einer mehr als 60 Grad geneigten, völlig schneefreien Eiswand erforderte grosse Vorsicht. In direkt westlicher Richtung wurde dann das Bärenbartjoch 3289 m erreicht und von diesem direkt zum Matscher Ferner abgestiegen, dessen Klüfte und Spalten den Bergsteigern noch harte Arbeit verursachten. Durch das Matscher Thal gings dann hinab nach Matsch und weiter nach Schlanders, wo die Alpinisten 6 Uhr 5 Min., genau 15 Stunden später, nachdem sie das Hochjochospiz verlassen hatten, eintrafen. Bei dieser Tour wurden 1317 m im Anstieg und 2025 m im Abstieg Höhendifferenz zurückgelegt.

In der Sitzung vom 10. Oktober hielt Herr *P. Lesser* einen Vortrag: „Hochtouren in den Westalpen“.

Als die ehrenvolle Aufforderung an mich herantrat, ich möchte einen Vortrag über einige von mir unternommene Hochtouren halten, da glaubte ich zuerst, dieselbe ablehnen zu müssen.

Wohl hatte ich in den letzten Jahren wiederholt herrliche Touren in den Tiroler und Schweizer Alpen ausgeführt, doch hatte sich Alles dabei so glatt abgewickelt — kein erheblicher Schneesturm, keine Lawine hatte mich überrascht, kein unfreiwilliges Bivouak war notwendig geworden — kurz nichts Aussergewöhnliches war mir passiert, sodass ich mich nicht für berechtigt hielt, im Alpenverein zu sprechen.

Und wenn ich mich dennoch dazu entschloss, so war für mich der von verschiedenen Seiten ausgesprochene Wunsch entscheidend, dass die jüngere Generation, die neueren Mitglieder, zu denen auch ich gehöre, sich mehr an den Vorträgen in den Vereinssitzungen beteiligen mögen.

Von diesem Standpunkte aus bitte ich Sie, meine Herren, meine Ausführungen zu betrachten. Ich würde mich freuen, wenn es mir gelänge, durch die Erzählung meiner diesjährigen Schweizer Reise Ihre Aufmerksamkeit für einige Zeit zu fesseln. —

An einem der ersten Augustabende dieses Jahres langte ich nach 32stündiger direkter Fahrt von Berlin aus in Zermatt an.

Dieser Gebirgsort im Canton Wallis wird einem jeden, der ihn einmal kennen gelernt hat, unvergesslich bleiben, er muss jedem Menschen, der für Naturschönheit nur einigen Sinn hat, einen bleibenden Eindruck hinterlassen; dieses liebliche Thal, die grünen Matten, der reissende Bach und im Gegensatz dazu das steil aufstrebende pittoreske Matterhorn.

Doch von Alledem war am ersten Morgen, welchen ich in Zermatt verlebte, Nichts zu erblicken.

Im Südwesten, wo das Matterhorn jäh aufsteigt, im Süden, wo der Firn des Theoduljoches und die schneeige Kuppe des Breithorns die Grenze des Thales nach Italien bilden, lag eine dichte, graue undurchsichtbare Wolke.

Alles war verhüllt, verschleiert, und ein leichter Sprühregen, wie er gewöhnlich im Thal zu fallen pflegt, wenn es in den Höhen schneit, trug weiter dazu bei, den Aufenthalt im schönen Zermatt zu einem recht unerquicklichen zu machen.

Die Lesezimmer der Hôtels waren überfüllt, English ladies und gentlemen und auch Angehörige anderer Nationen wärmten sich mit Büchern in der Hand an den Kaminen oder suchten an den Schreibtischen in Briefen an ihre Lieben in der Heimat ihrer üblen Laune Luft zu machen. Auch ich folgte diesem Beispiel, wenn ich nicht mit meinem bereits von Berlin aus engagierten Führer *Burgener Alois* und dessen Sohne *Siegfried* vor dem Hôtel plauderte und in Hoffnung auf einen Witterungsumschlag Pläne für die Zukunft schmiedete.

So verging ein grosser Teil des ersten Vormittags, bis plötzlich ein Sonnenstrahl durch die Wolken brach!

Wenige Minuten nur — und der Himmel klärte sich auf und mit ihm die Stimmung der Menschen. Binnen Kurzem wurde aus dem eintönigen Grau ein Blau, und in ganz unglaublicher Schönheit wurde die gewaltige Pyramide des Matterhorns sichtbar, ganz und gar mit frischem Schnee bedeckt.

Da ergriff mich mit einem Male ein heisses Sehnen und es kam über mich wie mit elementarer Gewalt: diesen Gipfel musst Du erklimmen. War ich doch dazu aus dem Norden nach Zermatt gekommen!

Doch das so prächtig schillernde Weiss, dieser Schnee, welcher das Auge so fesselte und dem Berge einen so ganz eigenartigen Reiz verlieh, er machte die Wünsche so vieler Bergsteiger und so auch die meinigen illusorisch. So schön er zu schauen war, dieser Schnee, so gefährlich, sich ihm anzuvertrauen. Und mein Führer sollte leider Recht behalten, wenn er sagte, dass vor 4 bis 5 Tagen, selbst wenn die gute Witterung anhielte, der Berg nicht zu ersteigen sei.

Ich musste also vorläufig nolens volens meinen Plan für's erste ad acta legen und mich darauf beschränken, andere Touren in der Zermatter Umgebung, an welchen diese so einzig reich ist, zu unternehmen.

Ich beschloss denn als Training am nächsten Tage — das Wetter war leidlich gut, wiewohl sich das Barometer auf seinem niedrigen Stande hielt — das Riffelhorn und zwar vom Gorner Gletscher aus zu besteigen.

Es ist dies ein turmartiger nackter Felsvorsprung in Höhe von 2931 m, in welchen der kleine Gebirgszug des Riffelberges westlich endigt. Das Riffelhorn besitzt viele Anstiegsrouten, von denen aber eigentlich nur vier in Betracht kommen. Die eine direkt vom Hôtel Riffelhaus aus am Südrand des Riffelsees entlang auf den Gipfel, welche sehr häufig als Nachmittagsstour benutzt wird und eine leichte Kletterei ist, dann eine über den Westgrat und zwei weitere vom oberen Gorner Gletscher aus. Die letzteren drei sind Besteigungen, die wenn sie auch nicht lange Zeit dauern, doch ganz erhebliche Ansprüche an einen Kletterer stellen.

Ich wählte nun auf den Rat meines Führers den einen Aufstieg vom Gorner Gletscher aus, vielleicht denjenigen, der am seltensten gemacht wird.

Ich passierte den oberen Gletscher dort, wo er noch Bodengletscher genannt wird und gelangte dann nach Ueberschreitung mächtiger Séracs zu dem sogenannten Matterhorn-Couloir, einer Reihe fast senkrechter enger Kamine, nach deren Erklimmung ich den Gipfel erreichte. Es ist dies eine ganz gehörige Kletterei und vielleicht angesichts des Umstandes, dass ich dieselbe, nachdem ich eben und zwar gänzlich untrainiert von Berlin gekommen war, unternahm, war ich recht müde, als ich am Nachmittage wieder in Zermatt eintraf. Mein Körper, meine Knochen aber waren durchgearbeitet und ich freute mich, jetzt für grössere Touren in den folgenden Tagen gut vorbereitet zu sein.

Aber diese Touren sollten noch lange Zeit auf sich warten lassen, denn wieder — das Barometer hatte leider Recht behalten — trat schlechtes Wetter ein und dieses Mal dauerhaft.

Hin und wieder einmal schien die Sonne und erweckte neuen Mut und Lust, aber ein warm wehender Südwind liess eine dauernd gute Witterung nicht aufkommen.

So geschah es, dass ich ebenso wie viele andere Leidensgefährten wiederholt auf Hütten aufstieg, dort übernachtete, um am nächsten Morgen in trauriger, deprimierter Stimmung wieder in das Thal hinabzusteigen.

Ich lernte auf solche Weise die Domhütte und das Wirtshaus am Triftjoch kennen, von den Bergen aber, die ich ersteigen wollte, dem Dom, dem Zinal-Rothorn sah ich nichts.

Ein schwacher Trost nur war es mir, dass es anderen Touristen nicht besser erging, als mir, dass auch ihnen es nicht vergönnt sein sollte, diese prächtigen Viertausender zu erklimmen.

So beschloss ich denn, Zermatt den Rücken zu kehren und über das Theoduljoch nach Valtournanche zu wandern, um dort mein Glück zu versuchen.

Einem Freunde zu Liebe, der mir aus Berlin nachgereist war, der das Hochgebirge nur vom Thale her kannte und auch einmal einen Hochgipfel besteigen wollte, dehnte ich meine Tour auf das Breithorn aus. Es ist dies eine der mit Recht beliebtesten Hochgebirgswanderungen in der Schweiz, und obwohl ich dieselbe bereits vor 5 Jahren einmal unternommen hatte, so ergriff ich doch gern die Gelegenheit, sie zu wiederholen.

Das Wetter war günstig geworden, der leidige Südwind war einem kräftigen Nord gewichen, selbst das Barometer stieg und mit ihm unsere Stimmung.

Der Weg zum Theodulpass folgt Anfangs dem bekannten Wege zum Schwarzsee am linken Ufer der schäumenden Visp, tritt über den Zmuttbach auf grüne Matten und über Geröll bis an die Moräne des oberen Theodulgletschers und führt dann über Felsplatten, welche den ominösen Namen „Leichenbretter“ tragen zur Gandeggütte.

Von dort geht es über den Oberen Theodulgletscher zur Passhöhe mit der italienischen sogenannten Oberen Theodulhütte. Der Weg ist ein sehr angenehmer und leichter und wird daher auch viel von Damen ausgeführt. Eine Fülle prächtiger und abwechslungsreicher Bilder bietet sich dem Auge, und da bei dem Marsch so gar keine Schwierigkeiten zu überwinden sind, so kann der Tourist mit Musse die Landschaft betrachten und die Walliser Kette, welche uns hier in ihrer gesamten Ausdehnung erscheint, bewundern.

Da wir erst spät in Zermatt aufgebrochen waren, so langten wir erst gegen 8 Uhr Abends auf der Hütte an, und da das schöne Wetter auch andere Menschen auf die Höhe gelockt hatte, so fanden wir die Hütte überfüllt; ein Tourist war schon jetzt überzählig, zwei fernere Herren wurden aus Italien erwartet, das macht mit uns beiden zusammen fünf Personen, welche schliesslich auf drei auf dem Fussboden des Gastraumes ausgebreiteten Matratzen nächtigen mussten. Es waren aber alles gemütliche Leute, die sich gleich uns in guter Laune und bei gutem Humor in die Situation schickten, und da keiner von uns schnarchte, so erfreuten wir uns eines leidlichen Schlafes.

Die beiden Italiener waren am Morgen desselben Tages früh in Turin abgereist und waren dann von Chatillon aus direkt über Valtournanche und Breuil auf die Hütte aufgestiegen, direkt aus der staubigen Atmosphäre der Grossstadt in die Gletschergefilde des Wallis. —

Am nächsten Morgen brachen wir bei klarstem ausgestirnten Himmel und prächtiger Mondbeleuchtung auf.

Und wieder bot sich unserem Auge dieses einzige Bild der Walliser Alpenkette, dieses Mal aber ganz anders wie vorher. In magischer Schönheit erhoben sich diese gigantischen Bergkuppen ernst und feierlich aus dem tiefen Dunkel der Nacht, in der silbernen Beleuchtung der Mondscheibe traten sie hervor aus dem ewigen Schnee. So gewaltig, so übersinnlich hatte sich mir die Natur noch nie gezeigt, und noch nie war ich von ihrer Macht so hingerissen, so überwältigt worden.

Jetzt erst lernte ich die Goetheschen Worte

„O könnt' ich doch auf Berges-Höhen,
In Deinem lieben Lichte gehn“

verstehen, die Worte, welche sich der Brust des an Allem verzweifelnden und nach Freiheit sehrenden Faust entringen.

Diesen ersehnten Zustand, ich sollte ihn jetzt geniessen, und ich that es voll und ganz mit dankbarem gehobenen Gemüte.

Doch bald wurde die Scheibe des Mondes blasser, am Himmel verschwand ein Stern nach dem anderen, und im Osten erglänzten zuerst in gelbem, dann in rötlichem Schimmer die Contouren der Monte Rosa-Gruppe, und majestätisch trat nun die Feuerkugel der Sonne hervor. Unter solchen Eindrücken vollzog sich unsere Besteigung des Breithorns. Der Weg

führt zu Beginn auf gutem, zuerst sehr wenig geneigten Gletscher, dann etwas steiler um das Kleine Matterhorn herum auf ein breites Firnfeld, von dort über einen steilen Firnhang auf den Gipfel 4171 m.

Recht leicht gestaltete sich für uns der Anstieg, da der Schnee durch den scharf wehenden Nordwind sehr gefestigt war.

So angenehm allerdings der Wind für die Thätigkeit unserer Beine war, so wenig war er es für unsere Gesichter. Kalt wehte er uns um die Ohren, und der Aufenthalt auf dem Gipfel musste daher auf ein kurzes Zeitmass beschränkt werden. Einige Minuten aber gönnte ich mir doch, und so blieb ich, während die übrigen sich auf einem etwas unterhalb befindlichen geschützten Punkte niederliessen, allein auf der Spitze. Das Panorama hier ist ein enorm ausgedehntes: in nächster Nähe diese Unmenge Spitzen der Walliser-Kette, die mächtigen Gletscher des Monte Rosa und des Lyskamins, gegen Westen dann das Matterhorn, Grand Combin und die alles überragende Mont Blanc-Gruppe, im weiteren Umkreise fast das ganze Schweizer Gebirge bis zur östlichen Tiroler Grenze, wo man hinter der Bernina-Gruppe in nebliger Ferne die Umrisse des Ortler erblickt und im südlichen Westen, wo die schneeige Spitze des Monte Viso das Bild abschliesst. Schwer ward es mir, Abschied zu nehmen, aber ein Kribbeln und Stechen in den Ohren mahnte mich doch daran, dass hier nicht zu spassen, und so kehrte ich dann bald wieder zu meiner übrigen Gesellschaft zurück, um dann in kurzer Zeit über das Theoduljoch durch das reizende Valtournanche-Thal nach Chatillon zu wandern.

Erwähnen möchte ich hier nur noch eines kleinen Intermezzos, welches ich auf dem Abstiege vom Theodul nach Breuil mit italienischen Grenzsoldaten erlebte.

Deren zwei traten uns im Thale auf blumigem Weidelande entgegen und fragten nach Steuerbarem: Cigarren, Chokolade u. s. w. Sie begnügten sich aber nicht mit unserer verneinenden Antwort, sonder wühlten kräftig in unseren Rucksäcken herum, und als mein Führer, der alte *Burgener*, ein kleines Beutelchen mit Tabak hervorholte, etwa gerade soviel, wie man für einen Tag gebraucht, da wurden die Herren Soldaten ungemütlich und hielten sich für berechtigt, einen Teil dieses Tabaks zu confiszieren. Da erwachte denn aber in mir doch der Berliner. Nichts gefallen lassen. Ich wurde grob, natürlich so gut mir das in französischer Sprache möglich war, zog meinen Pass heraus und machte den Herren Soldaten klar, dass sobald sie uns noch die geringsten Unannehmlichkeiten machten, ich mich bei dem Deutschen Consulate in Chatillon beschweren würde. Ich bin überzeugt, dass es dort wie in der ganzen näheren Umgebung kein solches giebt. Aber es half; der confiszierte Tabak konnte nicht wie beabsichtigt ad usum proprium verwandt werden, sondern wurde ostentativ auf die Wiese geschüttet. Schwierigkeiten wurden uns weiter auch nicht gemacht, ja im Gegenteil, nachdem wir eine Weile weiter gewandert, riefen die Soldaten den kleinen *Burgener* noch einmal zurück und baten ihn, mich doch ja von einer Anzeige zurückzuhalten. Hat in diesem Falle der Besitz eines Passes auch weiter keine praktischen Vorteile für uns gehabt, so ist doch aus dem Respekt der Leute, welchen sie anlässlich dieser kleinen Episode

vor dem Passe zeigten, ersichtlich, wie wichtig einem ein solcher einmal werden kann, wenn es sich um wirklich ernste Dinge handelt.

Ich übergehe nun die Eisenbahnfahrt von Chatillon nach Aosta und diejenige per Post von dort nach Courmajeur. Hier erst beginnt meine eigentliche Tour dieses Jahres, und habe ich in der Beschreibung der vorangehenden Wanderungen mehr allgemeinen Gesichtspunkten Raum gegeben und mich auf einzelne Hochgebirgsschilderungen beschränkt, so will ich in dem nun folgenden Teile mehr auf die alpine Seite eingehen und den Bergsteiger zu Worte kommen lassen.

Angesichts des kolossalen Mont Blanc-Massifs, welches sich in Courmajeur zuerst meinen Blicken bot, beschloss ich sofort, in dasselbe einzudringen und mein alpines Mütlein tüchtig in diesen höchsten Regionen Europas austoben zu lassen.

Mein Ziel war die berühmte Dent oder Aiguille du Géant.

Am 18. August Vormittags brach ich mit meinen Führern *Burgener* und Sohn bei prachtvollerem Wetter auf und wanderte in aller Gemächlichkeit und Ruhe auf schattigem Waldwege zum Pavillon Mont Fréty (2179 m).

Auf diesem Wirtshaus, hier Pavillon genannt, fand ich, obwohl der Weg dorthin von Courmajeur wirklich ohne die geringste Beschwerde ist, die merkwürdige Einzeichnung im Fremdenbuch: „Le pavillon du Mont Fréty est comme la bouche d'une belle femme, pour y arriver il faut souffrir.“ Meistens, dachte ich bei mir, dürfte es wohl schwerer sein, la bouche d'une belle femme zu erreichen, als den Pavillon Mont Fréty, wenigstens habe ich das gefunden. Vom Pavillon gelangten wir über etwas steilen Fels in schöner Kletterei in knappen 4 Stunden auf die Schutzhütte des Col du Géant (3362 m).

Es war an einem herrlichen Nachmittag, als wir dort eintrafen, und da es noch früh war und wir noch Zeit hatten, uns unser Hüttendiner zu bereiten, so konnten wir uns in Ruhe dem Zauber der mächtigen Umgebung hingeben und die Gipfel des Montblanc mit ihren grossen Gletschern und den von allen Richtungen her drohenden Aiguilles betrachten. Die Hütte selbst ist im Gegensatz zu anderen Italienischen Hütten und ähnlich den Schweizer Hütten nicht allzu sauber gehalten; berücksichtigt man indess, in welcher enormer Höhe sie angelegt ist, so ist man sehr zufrieden, ein bequemes Nachtquartier zu finden und denkt nicht daran, etwa eine Parallele zu ziehen mit unseren famosen Vereinshütten.

Eine in die Wand eingelassene Marmortafel giebt uns Kunde davon, dass die Königin Margherita von Italien im August des Jahres 1888 eine stürmische Nacht auf der Cabane verbracht hat.

Die Cabane ist bereits die dritte, welche auf dem Col gestanden hat. Die vorherige, angrenzend an die jetzige, ist auch noch vorhanden, doch ist sie meist voll von vereistem Schnee und wird von Touristen und Führern meist nur als Toilettenraum benutzt, was letztere indess, wenn man nicht Acht giebt, durchaus nicht abhalten soll, das Wasser, welches man auf der Cabane nur durch Kochen von Eis erhält, dem dortigen Schneebestande zu entnehmen. „Naturalia non sunt turpia“ heisst auch hier die Losung.“

Wir teilten die Hütte mit einer zweiten Partei, bestehend aus einem Italiener mit 2 Führern, welche aber nur den Col du Géant zu passieren beabsichtigten. Nach gut durchschlafener Nacht brachen wir am Morgen des 19. August gegen 7 Uhr von der Hütte auf. Man pflegt bei der Besteigung der Dent du Géant nicht zu früh die Tour in Angriff zu nehmen. Handelt es sich doch um eine Kletterei in einer Region von 3800—4000 Metern, welche ganz andere Anforderungen an einen Kletterer stellt, als beispielsweise eine solche in den Dolomiten. Hier darf es nicht zu kalt sein, die Seile nicht vereist, der Wind, er darf nicht zu stark wehen. Hier kann ein zu frühes Aufbrechen unter Umständen verhängnisvoll werden.

Wir bewegten uns zuerst nun von der Hütte aus auf demselben Wege, der über den Glacier du Géant nach dem Mer de Glace führt, bogen aber bald nach der rechten Seite hin ab und gelangten an den Aiguilles Marbrées vorbei über den nur mässig geneigten Gletscher nach ungefähr einstündiger Wanderung in nordwestlicher Richtung an den Fels. Es befindet sich hier ein der eigentlichen Aiguille vorgelagerter felsiger Vorbau, der aus bröckligem Gestein besteht und durch viele kleine Schnee- und Eisflächen unterbrochen wird. Ist auch die Erkletterung desselben mitunter etwas mühsam, da das Gestein wenig zuverlässig ist und die Struktur des Felsen einen direkten Aufstieg nicht gestattet und zu Umwegen nötigt, so bietet doch die Kletterei keine nennenswerten Schwierigkeiten, falls nicht das Eis grössere Stufenarbeit notwendig macht.

Nach Ueberschreitung dieses Vorbaus nun standen wir auf einem kleinen Schneefeld; dasselbe senkt sich bis an den Fuss der eigentlichen Nadel herab, die nun rechts bleibt, zur Linken fällt ein starkes Eiscouloir direkt auf den zirka 300 Meter tieferen Gletscher herab. Hier ist man genötigt, an dem oberen Ende des Couloirs, das mitunter auch blankes Eis zeigt, bis an die Nadel heran zu traversieren, was, wenn es auch nicht gerade schwierig ist, doch eine konzentrierte Aufmerksamkeit und Gewandtheit erfordert. An dieser Stelle scheint es gewesen zu sein, wo der berühmte Führer, der famose *Emile Rey* aus Courmajeur am 24. August 1895 auf dem Abstieg von der Dent du Géant infolge eines unvorsichtigen Trittes unmittelbar auf den Gletscher abstürzte und sein Leben lassen musste. Er hatte sich zu früh von dem Engländer *Mr. Roberts*, den er begleitete, losgeseilt und fiel nun dieser Unvorsichtigkeit zum Opfer, *Mr. Roberts* wurde gerettet.

Unmittelbar nun an genannten Punkt schliesst sich ein horizontales Band an und führt zu einer Geröllfläche, auf der man gewöhnlich das Frühstück einnimmt und sich für die Dinge, die da kommen, stärkt. Hier, wo Nord- und Westkante sich treffen, entscheidet es sich auch, ob die Tour überhaupt möglich, ob die Windströmung es gestattet, sich an die Besteigung heran zu machen. Wir betreten die Nordwestkante, ein grosser Tritt, und wir befinden uns an der Stelle, wo die Seile, welche an den schwersten Teilen des Felsens angebracht sind, beginnen. Etwa 3 Stunden sind wir nun unterwegs, und erst jetzt beginnt die Erklümmung der eigentlichen Aiguille. Nur zirka 230 Meter sind zu erklimmen, aber ein hartes

Stück Arbeit ist es, welches wir vor uns haben, und einem Kletterer lacht das Herz im Leibe, wenn er einer derartigen Aufgabe gegenübersteht. So erging es auch mir, und mit einem wahren Heisshunger ging ich ans Werk.

Zuerst gilt es die Ueberwindung eines Kamines, welcher durch ein gutes Seil bedeutend erleichtert ist; dasselbe wäre hier meiner Ansicht nach gut entbehrlich, da das Gestein ausserordentlich fest und die Griffe zuverlässig sind. Dieser Kamin führt auf eine Plattform, welche auf dem nordwestlichen Teil des Grates gelegen eine Breite von zirka 2 Metern hat, stets mit Schnee bedeckt ist und von unten aus bereits markant hervortritt. Bis hierher gelangte im August 1880 der so verdienstvolle und hervorragende, inzwischen leider auf dem Himalaja verunglückte *Mummery*. Hier deponierte er seine Visitenkarte mit den Worten: „Absolutely inaccessible for fair mains“. Wir befinden uns jetzt an einer der schwierigsten Stellen, es gilt die Ueberwindung der circa 70° geneigten Felsplatten. Ein vertikaler Riss von circa 15 m Länge würde es vielleicht einem Kletterer allerersten Ranges ermöglichen, mit Kletterschuhen ohne Seil herauf zu gelangen, doch kann man wohl im Allgemeinen sagen, dass hier ein Seil wirklich unentbehrlich ist. Wir folgen einer Biegung des Grates nach dem Innern des Massifs zu und gelangen durch einen langen aber unschwierigen Kamin zu einer Traversierstelle von circa 5 m Länge, welche gleichfalls an Schwierigkeit der obengenannten Passage wenig nachgiebt. Aber auch hier liesse sich zur Not für einen geübten Steiger das Seil beim Aufstieg entbehren, da man für die Hände einigermaßen Griffe findet; anders beim Abstieg, da ginge es wohl kaum, ohne dass man sich des Seiles bediente, da die Traversierstelle nicht ganz horizontal ist. Dies ist vielleicht der exponierteste Punkt der ganzen Besteigung.

Wieder ein Kamin bringt uns auf den zerspaltenen Grat und nachdem wir mit Hilfe einiger eingehauenen Eisenstifte, welche den Füßen Stützpunkte gewähren, auf den Nordgipfel gelangt sind, ist es uns ein Leichtes, nach Passierung der messerscharfen Scharte in zehn Minuten den höheren Gipfel zu erreichen. Es ist halbzwölf, und wir sind oben; mit freudigem Stolze schüttelte ich meinen Führern die Hand, dann sehe ich die auf dem Gipfel deponierten Karten durch, und mit Vergnügen finde ich, dass circa 8 Tage vor mir unser Vereinsgenosse *Max Schlesinger* mit *Stabeler Hans* den Gipfel der Dent du Géant bestiegen hat. Und nun blicke ich mich um, da dehnen sich im nördlichen Osten die weiten Gletschergefilde der Grandes Jorasses aus, die Gletscher Leschaux und Talèfre und die gewaltige Aiguille Verte, die übrigen Spitzen überragend, und im Westen erhebt sich der König der Berge, der Mont Blanc von seinen Aiguillen gleich Trabanten umgeben. Wolkenlos erglänzt seine weisse Calotte im Sonnenschein. Ich stehe dem gewaltigsten Berge der Alpen, ja ganz Europas gegenüber, auf seiner höchsten Spitze erschaue ich ganz deutlich das Observatoire Vallot, eine der grossartigsten Schöpfungen, die menschlicher Geist vereint mit Hingebung und Energie geschaffen haben. Und blicke ich gen Süden, so breitet sich vor mir aus das liebliche Thal Ferret und das entzückend gelegene Courmajeur.

Es mag wohl in den Alpen weit schönere, weiter ausgedehnte Aussichtspunkte geben, denn im eigentlichen Sinne gehört die Aussicht von der A. d. G. nicht zu den allerbevorzugtesten, interessantere Gegensätze aber, wie sie sich hier auf einer so geringen kilometrischen Entfernung bieten, wird man selten finden. Ewiger Schnee — kahler Fels, die wildesten Formen, welche die Natur uns zeigt — und im Gegensatze dazu da unten im Thale das üppigste Grün, die fruchtbarste Vegetation. Doch nicht allzu lange darf ich weilen, ich will noch an demselben Abend in Montanvert sein; nach einer Viertelstunde brechen wir auf zum Abstieg und gelangen in etwas geringerer Zeit, als wir aufgestiegen sind, wieder hinab. Um 1/4 Uhr Nachmittags stehen wir an der Stelle, wo sich der Weg zur Aiguille von demjenigen über den Glacier du Géant nach Norden trennt. Ein wenig Rast und Stärkung, und weiter geht es über den Gletscher. Es war ein heisser Tag, und heftig brannte die Sonne und bräunte unsere Gesichter.

Man rühmt der Wanderung über den Géant-Gletscher nach, sie sei eine der interessantesten in den Alpen, und ich glaube, man thut Recht daran, es zu behaupten. Ich für meinen Teil, der ich so manchen Gletscher gesehen und mit Aufmerksamkeit beobachtet habe, entsinne mich nicht, je eine solche Fülle von verschiedenen Gletscherformationen, einen solchen Reichtum abwechslungsvoller Bilder kennen gelernt zu haben, wie er sich hier bietet. Ich möchte diese Wanderung geradezu instruktiv nennen und bedaure nur, dass ich infolge der vorgerückten Tageszeit gezwungen war, die Tour so schnell zu erledigen und meine Beobachtungen nicht nach Herzenslust erschöpfen zu können. Immerhin aber bin ich, soweit ich Musse dazu hatte, tüchtig in die Region des Eises eingedrungen, und die ausserordentlichen Eindrücke, die sich mir dabei eingepägt haben, sind mir noch heute deutlich vorschwebend. Da es zu weit führen würde, Ihnen eine ausführliche Schilderung des Géant-Gletschers zu geben, so will ich mich nur auf das Wesentliche beschränken und Ihnen das erzählen, was als besonders auffällig hier in die Erscheinung tritt.

Ich beginne wie bereits gesagt an dem Punkte, wo sich die Abstiegsroute von der Dent du Géant mit dem Wege vom Col aus vereinigen. Zuerst geht es hier über kaum merklich geneigten Gletscher, und nur sehr allmählich nimmt die Neigung desselben etwas zu, ohne indess je steil genannt werden zu können. Trotzdem ist diese Passage vielleicht derjenige Teil der Tour, bei welchem man die grösste Vorsicht anzuwenden hat. Wie dies fast stets auf den oberen Teilen von Gletschern der Fall ist, ist die Oberfläche mit Schnee bedeckt, welcher sich, wenn er tief fällt, über die engeren Spalten wölbt und auf diese Weise Schneebrücken bildet, die oft, besonders wenn die Mittagssonne darauf scheint, nicht stark genug sind, das Gewicht eines Menschen auszuhalten. Hier gilt es, vorsichtig zu sein und auf die Farbe des Schnees, sowie auf die geringsten Abweichungen in der Oberfläche Acht zu geben und vor allen Dingen das Seil genau nach den vorgeschriebenen Regeln zu gebrauchen.

Einen anscheinend weit gefährlicheren Eindruck macht die nun folgende Partie, die Stelle der Séracs du Géant. Hier, wo sich das Bett des Gletschers stärker neigt, zerreisst das Eis und bildet jene eigenartigen,

teils grossen, teils kleinen, bald stumpfen breiten, bald spitzen pyramidenartigen Formationen, ein wüstes Feld von nackten Eisblöcken verschiedenster Gestalt. Der Gletscher fällt hier circa 300 m in einer Entfernung von vielleicht 800 m. Wieder ein neues Bild alpiner Wildheit, und sonderbar wurde es mir zuerst zu Mute, als wir in diesem Wirrsal gewaltiger Eisblöcke herumturnten und springend von Block zu Block bald nach rechts, bald nach links uns den Weg in dem Labyrinth suchen mussten, rings umgeben von tiefen Spalten. Aber wie erwähnt, ist dieser Teil weit weniger gefährlich wie der vorangehende; hier sind die Risse sichtbar, hier kann man ihnen ausweichen. Wir haben auch die Séracs hinter uns und kommen nun dazu, uns loszuseilen. Fast 11 Stunden sind wir am Seile marschiert, ein hartes aber herrliches Stück Arbeit liegt hinter uns, und jetzt beginnt der Schluss unserer Wanderung, der uns nach allem Vorangehenden wie ein Spaziergang erscheint. Während die mächtige Nadel der Dent du Géant immer weiter und weiter rückt, obwohl sie noch lange, ja noch in Montanvert sichtbar bleibt und gleichsam wie ein Wahrzeichen den Blick gen Süden abschliesst, enthüllen sich jetzt neue Bilder unserem Auge.

Von Westen her erblicken wir die Aiguilles du Plan, de Blaitière, de Charmoz, Trélaporte und die gabelförmigen Spitzen der gefürchteten Grépon, und von Nordosten her grüssen uns die Aiguille Verte, die grosse und die kleine Dru. Wir stehen bald auf einem äusserst interessanten Punkte, am Uebergange des Géant-Gletschers in das Mer de Glace, wo in dieses letztere gleichzeitig die Gletscher Leschaux und Talèfre von Osten her einmünden. Vier mächtige Steinwälle bezeichnen noch lange im Mer de Glace die Gletscher, aus welchen dasselbe entstanden ist. So regelmässig sind sie aufgeschichtet, dass man bei ihrem Anblick im ersten Augenblicke glauben möchte, nicht die Natur, sondern Menschenhand hätte sie, ähnlich Dämmen, wie man sie ins Meer zum Schutze gegen Fluten zu errichten pflegt, geschaffen. Es sind dies die Mittelmoränen auch Gufferlinien genannt: die östliche, entstanden aus der Vereinigung der Seitenmoränen der beiden Arme des Glacier de Talèfre, die folgende aus der Vereinigung der Moräne dieses Gletschers mit der Seitenmoräne des Gl. de Leschaux, die dritte aus der Vereinigung der letzteren mit der Glacier Géant-Moräne und endlich die vierte, die westliche, entstehend von dem von der Spitze der Aiguille du Géant direkt herablaufenden Felsenriff. Sie verlaufen fast parallel nebeneinander und verlieren sich erst in der Nähe des Montanvert, wo das Mer de Glace, hier Glacier des Bois genannt, eine gewaltige Eiskaskade bildet, um sich dann in den Arveyron zu ergiessen. Auf dem Mer de Glace nun wandern wir weiter zwischen den Moränen, überspringen die herrlichen blauschimmernden Spalten des Gletschers, bis wir denselben bei l'Angle verlassen, und erreichen dann die Felsen les Ponts entlang kletternd, den Bergvorsprung des Montanvert um 1/29 Uhr.

Abend war es inzwischen geworden, und die letzte Strecke des ziemlich schmalen in den Fels gehauenen Weges, bei welchem man bei jedem Schritte Acht geben musste, hatten wir bei Laternenschein zurücklegen müssen. Aber noch geistig und körperlich frisch und in frohester, freu-

digster Stimmung gelangte ich nach beinahe 15 stündiger Tour in Montanvert an, allwo ich mich nach guter Mahlzeit, die mir um so besser mundete, als ich seit 2 Tagen nur von Hüttenkost gelebt, zur Ruhe begab und mich ordentlich ausschlieff. Am nächsten Morgen ging es dann hinab nach Chamonix.

Aber was nun thun? hiess jetzt die schwierige Frage.

Es war Dienstag, und am kommenden Montag früh musste ich spätestens in Berlin sein. Rechnete ich den Dienstag selbst als Rasttag, so blieben mir unter Berücksichtigung der circa 40stündigen Reise noch 3 Tage übrig in den Hochalpen.

Und diese mussten rationell angewandt werden.

Und denken Sie, meine Herren, die beiden *Burgener* und ich, wir alle drei kamen fast gleichzeitig auf denselben Gedanken: Zurück nach Zermatt und auf's Matterhorn. War dies doch unser erstes und vornehmstes, bisher leider unerreichbares Ziel gewesen! Jetzt aber was lag im Wege? Das Wetter war gut und versprach Beständigkeit. Also gesagt, gethan. Nachdem wir uns einen Tag in Chamonix gut gepflegt und gekräftigt hatten, brachen wir am Mittwoch Morgen auf und wanderten bei entsetzlich drückender Hitze über Argentière, die Pässe Tête Noire und de la Forclaz nach Martigny, und am Abend desselben Tages waren wir in Zermatt. Am nächsten Tage ging es an die Erfüllung meines sehnlichsten Wunsches, an die Besteigung des Matterhorns. Und ich habe es bestiegen.

Meine Herren, die Zeit ist bereits zu sehr vorgerückt, um Ihnen eine Beschreibung dieser Besteigung, die ich nicht in wenig Worten erschöpfen könnte, zu geben. Ich beschränke mich daher darauf, Ihnen zu erzählen, dass ich von der Schweizer Hütte aus auf die Spitze netto 5 1/2 Stunden gebrauchte und herunter wieder zur Hütte 5 Stunden, und dass mir die Tour keine irgendwie nennenswerten Schwierigkeiten verursacht hat. Ich füge aber hinzu, das die Witterungsverhältnisse günstige waren und der Fels nicht übermässig mit Schnee bedeckt war. —

Am Freitag, den 23. August, nachmittags waren wir wieder in Zermatt, und am Sonnabend früh dampfte ich ab in die Heimat und langte, nachdem ich mich noch einen halben Tag in Genf aufgehalten hatte, am Montag früh auf unserem lieben Anhalter Bahnhofe an, direkt vom Matterhorn, voll von den gewaltigen Eindrücken des Hochgebirges. Unter diesem Eindrucke befinde ich mich noch heute, und unter diesem Eindrucke, meine Herren, habe ich soeben zu Ihnen gesprochen.

Den Vortrag in der November-Sitzung hielt Herr Geheimer Rat Dr. *Starke*: „Altes und Neues in Wort und Bild aus den Baierischen und Tiroler Bergen“.

In der Generalversammlung am 12. Dezember erstatteten die Vorstandsmitglieder den Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Sodann wurde ein vom Vorstande eingebrachter Antrag auf Statutenänderung mit der satzungsgemässen Zweidrittel-Mehrheit angenommen.*) Bei der darauffolgenden Vorstandswahl wurde Wiederwahl des Vorstandes durch Zuruf beantragt; da sich kein Widerspruch gegen diesen Antrag erhob, wurde die Wiederwahl des Vorstandes durch Zuruf vollzogen.

Der Vorstand besteht also auch für das Jahr 1896 aus den Herren:

- Dr. J. Scholz, Vorsitzender,
 - R. Mitscher, erster } Stellvertreter des Vorsitzenden,
 - Dr. R. Witte, zweiter }
 - Kroll, Schriftführer,
 - Pape, Stellvertreter des Schriftführers,
 - Dr. E. Theel, Schatzmeister,
 - Griep, Verwalter der Sammlungen,
 - Schwager, Hüttenwart,
 - Kirchner, Stellvertreter des Hüttenwarts,
 - Sydow,
 - Treptow,
 - P. Dielitz,
 - O. Hellwig,
 - Landmann,
 - Dr. R. Werner,
- } Beiräte.

Während der Sitzungen lagen neue Publikationen, Photographien, Skizzen, Oelbilder etc. etc. aus.

Vorstandssitzungen wurden 10, ausserdem verschiedene Komitee- und Ausschusssitzungen abgehalten.

5 Sprechabende haben stattgefunden, welche zahlreich besucht waren und Gelegenheit zu lebhaftem Meinungs-austausch gaben.

Das Winterfest wurde am 9. Februar in den Sälen der Philharmonie als Kostümfest gefeiert, das Sommerfest am 30. Juni in Südende; beide Feste waren von Sektionsgenossen und deren Angehörigen nebst Gästen in grosser Zahl besucht.

*) Der zweite Satz des § 3 Absatz 1 wird, wie folgt, abgeändert: „Die Anmeldung unterliegt der Besprechung in der Vorstandssitzung. Tritt der Vorstand dem Vorschlage nicht bei, so ist dies den vorschlagenden Sektionsmitgliedern unter Angabe der Gründe mitzuteilen und der Anmeldung keine weitere Folge zu geben. Wenn der Vorstand dem Vorschlage beitrifft, so werden der Name des zur Aufnahme vorgeschlagenen, sowie die Namen der vorschlagenden Mitglieder in der Einladung zu einer ordentlichen Sektionsversammlung bekannt gemacht“.

Gemeinschaftliche Ausflüge sind 4 unternommen worden:
am 12. Mai nach Potsdam, Rehbrück, Gr. Ravensberg etc.,
„ 26. Mai nach Schönhausen, Tangermünde und Stendal,
„ 9. Juni nach Biesenthal—Bernau,
„ 6. Oktober nach Straussberg und dem Blumenthal.

Die Beteiligung an diesen Ausflügen war, obgleich sie nicht alle vom Wetter begünstigt waren, eine recht zahlreiche.

Am 3. November fand in der Sing-Akademie ein Vortragsabend des bekannten Alpinisten und Nordpolfahrer Julius Payer statt, an welchem den Mitgliedern und ihren Angehörigen Gelegenheit geboten wurde den berühmten Reisenden kennen zu lernen.

Am 1. Januar 1895 zählte die Sektion	1387 Mitglieder
Im Laufe des Jahres sind neu eingetreten	207 „
	1594 „

Ausgetreten sind	32
Gestorben sind Aldenhoven, M. Arnold,	
Th. Blume, Borstell, Decken, Ebell,	
H. Giese, Golz, C. Habel, S. Haber,	
Kipper, Neuber, W. Schindler, R.	
Schmidt, Thierichens, G. Uth, Weiss-	
leder	17
	49 „

sodass wir mit 1545 Mitgliedern

in das Jahr 1896 eintreten.

Die Bibliothek.

Die Sektionsbibliothek hat sich auch in dem verflossenen Jahre in erfreulicher Weise entwickelt, indem sie einen Zuwachs von ca. 150 grösseren Bänden und 20 kleineren Schriften aufweist. Diese Vermehrung ist zum grossen Teil durch die beträchtlichen Zuwendungen entstanden, welche der Bibliothek von verschiedenen Seiten gemacht worden sind. So gingen zunächst wiederum wie in früheren Jahren von einzelnen Sektionsmitgliedern oft namhafte Geschenke ein, nämlich von den Herren Prof. Dr. *Fürbringer*, *Freising*, *Heydel*, *Kiessling*, Dr. *Krollick*, Dr. *Kronecker*, Dr. *Werner* und Hauptmann *Wundt*; ferner überreichten einige Verfasser und Verleger alpiner Schriften Abhandlungen, kleinere Führer u. dergl., und endlich wurden von andern Sektionen Festschriften und Jahresberichte in grosser Zahl übersandt.

Allen freundlichen Gebern sei auch an dieser Stelle der Dank der Sektion ausgesprochen.

Bei der Auswahl der angekauften Werke sind die Wünsche der Leser möglichst berücksichtigt worden. In erster Linie wurde die Bibliothek durch die wichtigsten neuen Erscheinungen der alpinen und touristischen Litteratur vervollständigt, und die Sammlung der Jahrbücher und Zeitschriften durch die letzten Jahrgänge ergänzt. Daneben sind auch Schriften belletristischen Inhalts, die auf die Alpen und deren Bewohner Bezug haben, in grösserem Umfange als früher beschafft worden. Ueber sämtliche Neuerwerbungen giebt der unten folgende „II. Nachtrag zum Katalog“ Auskunft.

Die Benutzung der Bibliothek war eine sehr rege. Es wurden im Laufe des Jahres ca. 240 Nummern ausgegeben. Die Ausgabe fand an den Versammlungsabenden statt; doch wurden in einzelnen dringenden Fällen auch zu anderen Zeiten Bücher verabfolgt. Auf den mehrfach geäusserten Wunsch, die Sammlungen den Mitgliedern der Sektion öfter zugänglich zu machen, ist die Bibliothek jetzt ausser an den Sitzungsabenden auch an jedem andern Donnerstage von 7 $\frac{1}{2}$ —8 Uhr abends geöffnet.

Vorschläge in Bezug auf Neuanschaffungen werden gern entgegen genommen und möglichst berücksichtigt.

J. Griep.

II. Nachtrag zum Katalog.

* bedeutet Geschenk.

- ***Albrecht**, Dr. **E.** und Dr. **B. Graupe.** Wanderbuch für die Mark Brandenburg. 3 Bände. Berlin 1895. Ba 46a—c.
- ***Archiv** des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 48. Jahr. Güstrow 1894. Bb 1ab.
- ***Atschin jun.**, **Albin.** Wegweiser durch Krain und Küstenland für Radfahrer. Mit 82 Bildern und einer Strassenkarte. Laibach 1895. Ba 49.
- Bayerische Bibliothek**, begründet und herausgegeben von Karl v. Reinhardstoettner und Karl Trautmann:
4. Band. **Haushofer**, Dr. **Max.** Arbeitergestalten aus den bayerischen Alpen. Bamberg 1890. A 224.
- *8. Band. **Mayerhofer**, Dr. **Johannes.** Schleissheim. Eine geschichtliche Federzeichnung aus der bayerischen Hochebene. Bamberg 1890. A. 231.
15. Band. **Trautmann**, Dr. **Karl.** Oberammergau und sein Passionsspiel. Bamberg 1890. A 222.
18. Band. **Brenner**, Dr. **Oskar.** Schriftsprache und Mundarten in Bayern. Bamberg 1890. A 223.
- *25. Band. **Heigel**, Dr. **Karl Theodor.** Schloss Nymphenburg. Bamberg 1891. A 224.
- ***Brentari**, **Ottone.** Guida del Trentino. Bassano 1895. Ba 42.
- Bühler**, **Fritz.** Der Gornergrat und die Walliser Alpenpässe. Luzern 1894. Bc 27.
- Conway**, **Sir William Martin.** The Alps from End to End. London 1895. A 237.
- ***Correspondenzblatt** der Deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte. 2 Bände. Jahrg. 15 und 19. München 1884 und 88.
- ***Finkelstein**, Dr. **H.** Die Gruppe des Monte Frerone. Separatdruck aus der Zeitschrift des D. u. Oe. Alpenvereins. Wien 1889. Bc 18.
- Von Courmayeur nach Chamonix über den Montblanc. Separatdruck aus der Festschrift der Sektion Leipzig. Bc. 19.
- Franzisci**, **Fr.** Kärntner Alpenfahrten. Landschaft und Leute — Sitten und Bräuche in Kärnten. Wien 1892. A 210.

- Frech, Dr. Fritz.** Die Karnischen Alpen. Ein Beitrag zur vergleichenden Tektonik. Halle 1894. A 225.
- Freimuth, Heinrich.** Ardennen-Wanderungen. Köln o. J. A 207.
- Frischaut, Johannes.** Die Erschliessung der Sanntthaler Alpen. Festschrift anlässlich des Strassenbaues im Oberen Sanntthale. Graz 1895. Bc 6.
- Frommann, Fr. Joh.** Taschenbuch für Fussreisende. 4. Auflage, bearbeitet von Dr. Friedrich Ratzel. Stuttgart o. J. Bc 5.
- Fünfstück, Prof. Dr. M.** Taschenatlas der Gebirgs- und Alpenpflanzen. Stuttgart 1895. A 118.
- *Fürbringer, Prof. Dr.** Reisebriefe aus dem Ortlergebiet und den 7 comuni. 1887. Bc 2.
- Maitage in Corsica. 1894. Bc 28.
- Ganghofer, Ludwig.** Der Besondere. Eine Hochlandsgeschichte. Stuttgart 1893. A 217.
- Der Herrgottschnitzer von Ammergau. Eine Hochlandsgeschichte. Stuttgart 1894. A 218.
- Die Fackeljungfrau. Eine Bergsage. Stuttgart 1894. A 219.
- Edelweisskönig. Eine Hochlandsgeschichte. Stuttgart 1894. A 220.
- *Globus,** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Band 6—67. Berlin 1864—95.
- *Hahn, Gustav.** Die Zillerthaler im Riesengebirge. Denkschrift zum 50jährigen Jubiläum der Einwanderung der evangelischen Tiroler aus dem Zillerthale. Schmiedeberg i. R. 1887. A 173.
- Hahn, Dr. F. G.** Topographischer Führer durch das nordwestliche Deutschland. Leipzig 1895. A. 232.
- *Hörmann, Dr. Ludwig von** —. Tiroler Volkstypen. Beiträge zur Geschichte der Sitten und Kleinindustrie in den Alpen. Wien 1877. A 185.
- Keller, Dr. Conrad.** Alpentiere im Wechsel der Zeit. Leipzig 1892. Bb 17.
- Kohlbach, Karl.** Wanderungen durch die deutschen Gebirge. Band I. Die deutschen Alpen. Köln 1895. A 213.
- Krauss, Ferdinand.** Von der Ostsee bis zum Nordkap. Eine Wanderung durch Dänemark, Norwegen und Schweden mit besonderer Rücksicht auf Kunst- und Kulturgeschichte, Sage und Dichtung. Wien und Leipzig 1888. A 229.
- Kraus, Franz.** Höhlenkunde. Wege und Zweck der Erforschung unterirdischer Räume. Mit 155 Textillustrationen, 5 Karten und 3 Plänen. Wien 1894. A 212.

- *Krieger, Max.** Geschichte der Zugspitzbesteigungen. München 1884. Bc 26.
- *Kronecker, Dr. Franz.** Streifzüge durch das südliche Neu-Seeland. Sydney 1895. Bc 12.
- Lorria, August et E. A. Martel.** Le Massif de la Bernina. Avec la collaboration de Rev. W. A. B. Coolidge et J. Caviezel. Illustré de 50 héliogravures hors texte et environ 150 gravures dans le texte d'après des photographies. Zürich 1894. Q 35.
- Mair, M.** Wollt's a Gaudi? Humoristische Gedichte in oberbayrischer Mundart. Chemnitz 1895. A 56.
- Meurer, Julius.** Katechismus für Bergsteiger. Leipzig 1892. A 205.
- *Mitteilungen** der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland. Band IV, Heft 5 und 6. Band V, Heft 1—3. 1885 und 86.
- Mummery, A. F.** My climbs in the Alps and Caucasus. London 1895. A 228.
- Neumayr, Prof. Dr. Melchior.** Erdgeschichte. 2. Auflage neu bearbeitet von Prof. Dr. V. Uhlig. I. Band. Allgemeine Geologie. Wien und Leipzig 1895. A 226.
- Noë, Heinrich.** Edelweiss und Lorbeer. Neue Reisebilder aus Tirol. München 1896. A 230.
- Payer, Jul.** Die westlichen, südlichen und centralen Ortler-Alpen. Ergänzungshäfte 23, 27 und 31 zu Petermanns Mitteilungen. Q 36a—c.
- Rambert, G.** Aus den Schweizer Bergen. Land und Leute. Basel und Genf 1874. A 206.
- Rivenac,** Führer durch den Böhmerwald. Prag 1883. Ba 53.
- Rosegger, P. K.** Das Volksleben in Steiermark. In Charakter- und Sittenbildern dargestellt. Wien 1888. A 216.
- Waldheimat. 2 Bände. Wien 1893. A 214ab.
- Die Schriften des Waldschulmeisters. Wien 1895. A 215.
- *Schäfer, Dr. R.** Ciò che ci raccontano le roccie delle Alpi. Traduzione dal tedesco di A. Goldieri. Napoli 1895. Bb 18.
- Scheffel, Joseph Viktor von** —. Reisebilder. Stuttgart 1893. A 221.
- *Schleiden, Dr. M. J.** Die Pflanze und ihr Leben. Leipzig 1864. A 232.
- Schoeller, Christian.** Beiträge zur Ortsnamenkunde Tirols. 2. Heft. Innsbruck 1894. Bb 30.
- Schönherr, Karl.** Allerhand Kreuzköpf. Geschichten und Gestalten aus den Tiroler Alpen. Leipzig 1895. A 233.
- Tiroler Marterln für abg'stürzte Bergkraxler. Leipzig 1895. A 234.
- Schwaiger, Heinrich.** Ausrüstung für Sport und Touristik. Bc 23.

Schweiger-Lerchenfeld, Amand Freiherr von —. Die Donau als Völkerweg, Schifffahrtsstrasse und Reiseroute. Wien 1896. A 231.

Simony, Dr. Friedrich. Das Dachsteingebiet. Ein geographisches Charakterbild aus den österreichischen Nordalpen. 3. Lieferung (Schluss). Wien 1895. Q 24.

Stephen, Leslie. The Playground of Europe. London 1895. A 236.

Theobald, Prof. G. Das Bündner Oberland oder der Vorderrhein mit seinen Seitenthälern. Chur 1861. A 208.

***Trebo, Engelbert.** Aus der Chronik des Batzenhäusl zu Bozen. Bozen o. J. Bd 2.

***Tylor, Dr. Edw.** Einleitung in das Studium der Anthropologie und Civilisation. Braunschweig 1883. A 235.

***Verhandlungen** der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Band 12—15. 1885—88.

***Verhandlungen** der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte. Redigiert von Rudof Virchow. Jahrg. 1884—88.

Wegweiser des Schwedischen Touristenvereins:
Nr. 8. Schweden. Einige Winke für Touristen. Bc 24.
Nr. 9. Eine Rundfahrt mit dem Dampfer um und durch das südliche Schweden. Bc 25.

***Wegweiser** für die Besucher der St. Canzianer Grotten. Herausgegeben von der Sektion Küstenland des D. u. Oe. Alpenvereins. Triest 1894. Ba 7.

Wolf, Karl. Geschichten aus Tirol. 2. Sammlung. Innsbruck 1892. A 175.

***Zeitschrift** für Ethnologie. Organ der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte. Band 16—22. 1884—90.

***Zeitschrift** der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Band 20—24. 1885—89.

Zingerle, Ignaz V. Sagen aus Tirol. Innsbruck 1892. A 95.

Jahresberichte und Festschriften zahlreicher Sektionen des D. u. Oe. Alpenvereins.

6 Photographien aus dem Zillerthal von Maidler-Mayrhofen: Format: 10 : 13 cm. 1. und 2. Zillerspitze. 3. Zillergründe. 4. Reichen- und Zillerspitze. 5. Aussicht vom Schwarzkopf. 6. Hundskehle.

Touren - Verzeichnis.

Nach bisher eingegangenen Mitteilungen sind im Sommer 1895 u. a. folgende Touren von Mitgliedern der Sektion ausgeführt worden:

Die mit einem * versehenen Touren wurden ohne Führer unternommen.

I. Ostalpen.

A. Die nördlichen Kalkalpen.

Rhätische, Algäuer, Lechthaler Alpen.

Hochjoch	Grossmann.
Scesaplana	Fellmann, Th. Golling, Grossmann, Hundrieser, Kiessling, M. Krause, Simms.
Sulzfluh	G. Busse, Grossmann, J. Habel, M. Krause, Merfeld.
Vorder-Gapelljoch	Grossmann.
Bockkarkopf	M. Krause.
Galzigspitze	O. Schmidt.
Gimpelspitze	Planck.
Grünten	Brenck, v. Carstanjen, Krone*, O. Pohl, F. Voigt.
Hochvogel	Krone*, O. Pohl, F. Voigt.
Höfatsspitze	Krone.
Hohes Licht	G. Busse, v. Carstanjen, Krone (Trav. v. S.W.—N.O.), F. Voigt.
Immenstädter Horn	Hundrieser*.
Kreuzeck	O. Pohl.
Gr. Krottenkopf	Krone, Schaper, F. Voigt.
Mädelegabel	v. Carstanjen, Krone, O. Pohl, Simms, F. Voigt.
Nebelhorn	Brenck, v. Carstanjen, Hundrieser*, Ph. Krebs, Krone*, O. Pohl, Schaper*, F. Voigt.
Rauheck	O. Pohl.
Söllereck	Brenck.
Stuiben	Hundrieser*.
Canisfluh (Bregenzer Wald)	Grossmann.
Kinzelspitze	Grossmann.
Blankahorn	Meynow.
Bockgartenspitz	Meynow.
Dawinkopf	Meynow.
Gatschkopf	Georgi, Meynow, Schleussner, Simms.
Parseyer Spitze	Georgi, Meynow, Schleussner, H. Zelle.
Simeleskopf	Meynow.
Thanella	E. Kronecker.

Wetterstein-, Karwendel-, Rofan-Gruppe.

Dreithorspitzen	<i>M. Krause</i> (Trav.)
Zugspitze	<i>Bährmann, Blaurock, v. Hennig, Herz, H. Mankiewitz (Eibsee), Parthey, Pietsch, O. Schmidt, Wezel, M. Wolff.</i>
Gr. Bettelwurfskar Spitze	<i>Dr. P. Müller.</i>
Birkkar Spitze	<i>M. Krause</i> (Wintertour).
Karwendelspitze	<i>P. Dielitz, v. Hennig, Mann, Dr. P. Müller.</i>
Reitherspitze	<i>P. Dielitz, Herz, Reichnow, H. Zelle.</i>
Risser Falk	<i>M. Krause</i> (2 mal, 1 Wintertour).
Schöttlkar Spitze	<i>v. Hennig.</i>
Seekar Spitze	<i>Roloff*.</i>
Gr. u. kl. Solstein	<i>Krollick.</i>
Sonnenspitz, Südl.	<i>M. Krause.</i>
Spieljoch	<i>Roloff*.</i>
Hochiss	<i>Kraaz, Krollick.</i>
Rofan	<i>Deegen, Landmann, Schmilinsky.</i>

Der bairische Voralpenzug, Kaiser-Gebirge.

Bodenschneid	<i>Deegen, Landmann, Güntsche.</i>
Brecherspitz	<i>Güntsche, Riens.</i>
Brünstein	<i>v. Tischendorf.</i>
Buchstein	<i>M. Krause</i> (Wintertour).
Hochfellen	<i>Wiebe.</i>
Hochstaufer	<i>G. Zimmermann.</i>
Jägerkamp	<i>Güntsche, Planck, Riens.</i>
Krottenkopf	<i>M. Wolff.</i>
Planckenstein	<i>Planck.</i>
Risserkogel	<i>O. Pintsch.</i>
Rossstein	<i>M. Krause</i> (Wintertour), <i>O. Pintsch, Planck, Schmilinsky</i> (W.-Kamm).
Rothwand	<i>Güntsche, Planck, Riens, Rosch.</i>
Säuling	<i>Planck.</i>
Schinder, Oest.	<i>Güntsche, Riens.</i>
Sonnwendjoch, Hint.	<i>Güntsche</i> (beide Gipfel), <i>Planck, Riens</i> (beide G.)
Traithen	<i>v. Tischendorf.</i>
Wallberg	<i>Planck.</i>
Gaisstein (Kitzbühler Berge)	<i>B. Bokelmann.</i>
Elmauer Haltspitze	<i>Güntsche, Junk, Linckelmann, Lomler, Pasemann, Riens, M. Schlesinger</i> (Trav.), <i>Schmilinsky</i> (Trav.).
Gams-Halt	<i>M. Schlesinger.</i>
Kleine Haltspitze	<i>Bröckelmann, Cassirer.</i>
Karls Spitze, vord. u. hint.	<i>Güntsche, Riens.</i>
Naunspitze	<i>Schleussner, Schmilinsky.</i>

Pyramidenspitze	<i>B. Bokelmann, Güntsche, Lomler, Riens, Schmilinsky.</i>
Sonneneck	<i>Güntsche, Mecklenburg, Riens.</i>
Stripsenkopf	<i>M. Schlesinger, Schwager.</i>
Todtenkirchl	<i>M. Schlesinger</i> (Zottkamin).

Salzburger Kalkalpen, Dachstein-Gruppe.

Archenköpfe, Gr.	<i>Lautherius.</i>
Birnhorn	<i>O. Hellwig, Grasnack.</i>
Breithorn	<i>Kraus, Pfennigwerth, Polenski.</i>
Erlkogel	<i>E. Rosenstiel.</i>
Hochkönig	<i>Finkelstein, O. Hellwig, Schubring.</i>
Hoher Göll	<i>Gebauer, Lautherius, E. Schaffer.</i>
Hohes Brett	<i>Gebauer, Lautherius, Pfennigwerth.</i>
Jenner	<i>Pfennigwerth.</i>
Kammerlinghorn	<i>Polenski, G. Zimmermann.</i>
Kneifelspitze	<i>Selberg.</i>
Mühlsturzhörner	<i>G. Zimmermann.</i>
Sonntagshorn	<i>G. Zimmermann.</i>
Schönfeldspitze (Stein. Meer)	<i>Lautherius.</i>
Untersberg	<i>Wiebe, G. Zimmermann.</i>
Watzmann	<i>Dase, A. Gross, Gymn.-Lehrer, Ferd. Hoffmann</i> (Hocheck, Mittelsp.), <i>M. Krüger, Pfennigwerth, Polenski</i> (Hocheck, Mittelsp.), <i>Reichnow</i> (Hocheck, Mittelsp.), <i>E. Schaffer, G. Zimmermann</i> (Hocheck 2 mal).
Watzmaunskind, Höchstes	<i>Treptow</i> (1. Erst. über d. Nordgrat)
Bischofsmütze, Gr.	<i>Treptow.</i>
Bischofsmütze, Kleine	<i>Treptow</i> (neuer Anstieg).
Dirndl, Nördl. u. Südl.	<i>Treptow.</i>
Eiskarls Spitze	<i>Treptow.</i>
Hoher Dachstein	<i>Finkelstein, Köbner, Lautherius, Treptow, Zuckert.</i>
Mitterspitze	<i>Treptow</i> (1. Erst. über d. Dachstein-Südwand)

Ennsthaler Alpen, Rax, Schneeberg.

Hochthor	<i>Mues*.</i>
Natterriegel	<i>Gravenstein.</i>
Sparafeld	<i>Mues*.</i>
Tamischbachthurm	<i>Mues*.</i>
Gr. Oetscher	<i>Mues*, Werm.</i>
Raxalpe	<i>Mues*, Wiebe.</i>
Schneeberg	<i>Mues*.</i>

B. Die Central-Alpen.

Silvretta-, Ferwall-Gruppe.

Fluchthorn	<i>Schleussner, Simms.</i>
Piz Buin	<i>Liebeherr, Rebhuhn, Schleussner, Simms.</i>

Piz Linard	<i>Schleussner.</i>
Silvrettahorn	<i>Schleussner.</i>
Bährmannspitze	<i>Meynow (1. Erst.)</i>
Blankahorn	<i>Meynow, Schleussner.</i>
Faselfadspitze	<i>Meynow.</i>
Hochkarspitze	<i>Meynow.</i>
Kuchenspitze	<i>Meynow.</i>
Küchelspitze	<i>Meynow.</i>
Mitterspitze	<i>Meynow.</i>
Patteriol	<i>Meynow, Schleussner.</i>
Rendelspitze, Vord. u. Hint.	<i>Meynow.</i>
Riffler, Gr.	<i>Liebeherr, Meynow, Rebhuhn, Schleussner.</i>
Schattenspitze	<i>Schleussner.</i>
Scheiblerkopf	<i>Liebeherr, Meynow, Rebhuhn, Schleussner.</i>
Stertaspitze	<i>Meynow.</i>
Talligerspitze	<i>Meynow.</i>
Unterwurzacherspitze	<i>Meynow (1. Erst.)</i>
Zwölferspitze	<i>Meynow.</i>

Oetzthaler Alpen.

Brunnenkogel	<i>Abesser, Baumann, Dopp, Seidelmann.</i>
Fluchtkogel	<i>M. Tetzer.</i>
Karleskogel	<i>Burchard, Oertmann.</i>
Kreuzspitze	<i>Arons, Baumann, Bleichrodt, K. Dietz, Neubauer.</i>
Nasse Wand	<i>Burchard, Oertmann.</i>
Oelgrubenspitze, Hint.	<i>Bleichrodt, Gaulke.</i>
Rabenkopf	<i>Souchon (1. tour. Erst.)</i>
Ramolkogel	<i>H. Mankiewitz, Neubauer (Vord.), M. Wolff (Vord. und Hint.)</i>
Rauhe Kopf	<i>Gaulke.</i>
Schneeberg	<i>Blaurock.</i>
Similaun	<i>Arons, Baumann, Heydel, C. Raske.</i>
Taschachspitze	<i>H. Mankiewitz.</i>
Weisskugel	<i>Bleichrodt, Flaischlen, Gaulke, Gensen, Heydel, Knoll, H. Mankiewitz, Merfeld, Roloff, Zeller.</i>
Weisseespitze	<i>Gaulke, Heidemann (Trav.).</i>
Wildspitze	<i>Dopp (Süd-G.), H. Mankiewitz (S.- u. N.-G.)</i>

Stubai und Sarnthaler Gruppe.

Aglsspitze	<i>B. Grosser, Salman.</i>
Becher	<i>Bleichrodt, L. Brandt, Bröckelmann, Brussatis, Büchsel, Ed. Cohn, Flaischlen, Gaulke, Gensen, Golf, B. Grosser, J. Habel, Herz, Heydel, Ph. Krebs, H. Mankiewitz, Mitscher, Fr. Müller, Neubauer, Pape, Pressel, Reichenow, R. Witte.</i>

Birchkogel	<i>v. Tischendorf* (2 mal).</i>
Botzer	<i>Jaster, M. Koch, Assessor.</i>
Daunkogel	<i>Golf.</i>
Fernerkogel	<i>Golf.</i>
Feuersteine	<i>Bröckelmann (Westl.), Junk, H. Mankiewitz (Westl. u. Oestl.), Mann (Oestl.), M. Reiche (Westl. u. Oestl.), Reichenow (Westl. u. Oestl.), Salman (Westl. u. Oestl.).</i>
Finstertaler Jochspitz	<i>v. Tischendorf*.</i>
Goldkappel	<i>Treptow.</i>
Habicht	<i>Bleichrodt, P. Dehnicke, Hofschasp., K. Dietz, A. Hartmann, Heydel*.</i>
Hochbrunnachkogel, Nördl. . . .	<i>Krollick (1. Erst.)</i>
Hoher Burgstall	<i>A. Hartmann, Rudolphi.</i>
Irzwände (höchste Spitze) . . .	<i>Krollick (1. Erst.)</i>
Karlsplatz, Hint.	<i>v. Tischendorf*.</i>
Längenthaler Hochbrunnach- kogel, Höchst.	<i>Krollick (1. Erst.)</i>
Maierspitze	<i>Schier.</i>
Pflerscher Tribulaun	<i>M. Koch, Assessor, Pape, Treptow (1. Durchquerung der Südwand).</i>
Rietzer Grieskogel	<i>v. Tischendorf*.</i>
Schaufelspitze	<i>A. Hartmann, F. Hoffmann, Rudolphi, Seligsohn, M. Wolff.</i>
Schneeberg	<i>Reuter.</i>
Schneespitze	<i>Finkelstein, Oppermann, Salman.</i>
Schrankogel	<i>Golf, Mitscher, Roloff.</i>
Selrainer Grieskogel	<i>v. Tischendorf.</i>
Selrainer Rosskogel	<i>v. Tischendorf.</i>
Sommerwandspitze	<i>Golf.</i>
Sonklarspitze	<i>Bleichrodt (Direkt. Abst. n. O.), Heydel, Jaster, M. Koch, Assessor, Fr. Müller, Parthey.</i>
Waldrasterspitze	<i>L. Brandt, P. Dehnicke, K. Dietz, Golf, Reichenow.</i>
Wechnerkogel, Höchster	<i>Krollick (1. Erst.)</i>
Wilder Freiger	<i>Bleichrodt, Bröckelmann, Ed. Cohn, K. Dietz, Flaischlen, Gaulke, Gensen, Golf, B. Grosser, J. Habel, Herz, Heydel, Jaster, Junk, Knoop, M. Koch, H. Mankiewitz, Mann, Mitscher, Fr. Müller, M. Müller, Neubauer, Pape, Parthey, Reichenow, Salman, Schier.</i>
Wilder Pfaff	<i>Bleichrodt, L. Brandt, Bröckelmann (2 mal, 1 mal Ostgrat), K. Dietz, Flaischlen, Gaulke (Ostgrat), Gensen, Golf, B. Grosser (2 mal, 1 mal Ostgrat), Ed. Hahn (94), J. Habel, Herz, Heydel, Junk, H. Mankiewitz, Fr. Müller, M. Müller, Neubauer, Pape, Parthey, C. Raske, Schier, Souchon.</i>

- Zuckerhütl *Bleichrodt, L. Brandt, Bröckelmann, K. Dietz, Gensen, Golf, B. Grosser, J. Habel, Herz, Junk, H. Mankiewitz, M. Müller, Pape, Parthey, Schier.*
-
- Hochwartspitze *Pompetzky.*
-
- Zillerthaler-, Riesenferner-Gruppe.
- Ahornspitze *Brussatis, Golf, Jung, H. Mankiewitz, Parthey, Roloß*, P. Ruge, Tamm, E. Thiele, R. Witte.*
- Amthorspitze *Heydel, Jacobi, Oppermann, P. Ruge, F. Schneider, Seidelmann, Stürikow, Sturm, Tamm, E. Thiele, Wezel.*
- Drei Könige, (Höchste Sp.) *W. Weigand.*
- Feldkopf *Cassirer, K. Dietz, B. Grosser, Güntsche, J. Habel, O. Hellwig, Krollick, Pape, Riens, Sydow, Treptow*.*
- Flotenspitze, Westl. *M. Müller, Treptow.*
- Flotenspitze, Oestl. *Treptow (I. Erst. üb. d. W.-Gr.)*
- Furtschagelspitze *Treptow.*
- Fussstein *Grün (I. Erst. üb. d. Alpeiner Grat), W. Weigand.*
- Gr. Gamsschartenkopf *R. Werner (I. Erst. üb. d. W.-Gr.)*
- Gefr. Wandspitze *Pape.*
- Gr. Greiner *Bild, B. Grosser, Güntsche, Klewe, Krollick, Lautherius, H. Mankiewitz, Riens, J. Scholz, Sydow, Treptow (Südwand), R. Werner.*
- Kl. Greiner *Treptow (Gratwanderung).*
- Hochfeiler *Dase, Golf, Güntsche, M. Koch, Riens.*
- Hohe Gaulschneide, *R. Werner (I. Erst.)*
- Hohe Warte *R. Werner (I. Erst.)*
- Hornspitze, (Berliner Spitze) *Brussatis, Dierbach, Pape, Treptow (I. Erst. üb. d. N.W.-Grat, Horngratwand.), R. Witte.*
- Kreuzspitze (Floienthal) *Köhn.*
- Löffler, Gr. *J. Habel, Treptow (I. Gratwanderung über den Löfflergrat).*
- Kleiner Magener *R. Werner (I. Erst.)*
- Mittererspitze *W. Weigand (I. Erst.)*
- Mörchenschneidspitze *Treptow (I. Erst. üb. d. S.-Grat).*
- Mörchner, Gr. *K. Dietz, Treptow.*
- Mörchner, Kl. *Treptow (I. Erst. üb. d. S.O.-Grat. Gratwanderung).*
- Mösele, Gr. *Kindler, Krollick, H. Mankiewitz, Treptow (I. Erst. üb. d. N.-Grat, I. Gratwand. üb. d. Mösele-Grat), W. Weigand.*

- Olperer *Grün (I. Erst. üb. d. Südwand), Güntsche, J. Habel, O. Hellwig, Klewe, Lautherius, H. Mankiewitz, Riens, Roloß.*
- Rastkogel (Tux.) *Lautherius.*
- Reichenspitze *Finkelstein.*
- Riffler *Güntsche, Jaster, Junk, Knoll, Philippson, F. W. Reiche, Riens.*
- Rosskopf *M. Krüger, Oppermann.*
- Rossruckspitze *B. Grosser, Krollick, H. Mankiewitz, W. Weigand*
- Rothkopf *Güntsche, Parthey, Riens, Treptow (Südgrat)*.*
- Schönbichler Horn *Bild, Dase, Dierbach, Golf, Grün*, Guth, J. Habel, O. Hellwig, F. Hoffmann, J. F. Holtz, v. Klitzing, Knoll, Kraaz, Kraus, Lautherius, Mann, Mecklenburg, M. Müller, Dr. P. Müller, Pottin, F. W. Reiche, Reichenow, O. Schmidt, J. Scholz, Schwager, Souchon, Taenzer, Treptow, Wezel, M. Wolff.*
- Schrammacher *M. Koch.*
- Schwarzenstein *K. Dietz, A. Ebeling, E. Ebeling, Golf, Guth, Güntsche, Heidemann, Jühne, Jaster, Jung, v. Klitzing, Kraaz, Kriegel, Lautherius, H. Mankiewitz, Mann, Mecklenburg, R. J. Meyer, W. Meyer, Mitscher, M. Müller, Parthey, Paul, Philippson, O. Pintsch, Radde, F. W. Reiche, Reichenow, Reuter, Riens, P. Ruge, J. Scholz, Schwager, Serlo, Souchon, Spiegel, Taenzer, Tamm, Treptow, Wezel.*
- Talgenköpfe, Südl. u. Nördl. *Herz (Abstieg über die N.O.-Wand), Pape.*
- Teufelerspitze *W. Weigand (I. Erst.)*
- Thurnerkamp *Krollick, H. Mankiewitz, W. Weigand.*
- Trippachspitze *Treptow (Gratwanderung).*
- Weisszintspitzen *Treptow (S.W.-Spitze, mittl. u. nordöstl. Spitze).*
- Wilde Kreuzspitze *J. Habel.*
- Zillerspitze *R. Werner (I. Erst. aus d. Zillergrund).*
- Hochgall *Georgi, Treptow*
- Gr. Fensterlekofer *J. Scholz.*
- Gr. Windschar *J. Scholz.*
- Schneeige Nock *Philippson.*
- Wildgall *Treptow.*
-
- Venediger, Glockner-, Ankogelgruppe.
- Dreiherrnspitze *Krone, F. Voigt.*
- Gr. Geiger *Finkelstein.*
- Gr. Venediger *Dase, A. Gross, Gymn.-Lehrer, Junk, v. Klitzing, Knoop, Kraus, Lautherius, Linckelmann, H. Mankiewitz, Mecklenburg, Pasemann, F. W. Reiche, Schmilinsky, F. Strauss.*

Kesselkopf	<i>Linckelmann.</i>
Kratzenberg, Hint.	<i>Deegen, Landmann.</i>
Röthspitze	<i>Krone, F. Voigt.</i>
Gr. Glockner	<i>Dase, Fr. Müller, Reichenow.</i>
Johannisberg	<i>Pietsch.</i>
Sonnblick	<i>A. Gross, Gymn.-Lehrer, Runge, Schubring, Stechert.</i>
Ankogel	<i>Lomler, Schubring.</i>
Ortler-, Adamellogruppe.	
Butzenspitze	<i>P. Lange.</i>
Cima della Miniera	<i>Rebhuhn.</i>
Eiskogele	<i>Kaiser.</i>
Eisseespitze	<i>P. Lange.</i>
Geisterspitze	<i>Bleichrodt, Junk, Liebeherr, R. Mühsam, Rebhuhn, Schier.</i>
Hoher Angelus	<i>Böcker, B. Grosser*, Guthmann, Köbner, P. Lange, Nathan.</i>
Königsspitze	<i>E. Ebeling, M. Günther, Kaiser, Köbner, E. Kronecker, Liebeherr, Neizert, Rebhuhn, Zeller.</i>
Madritschspitze	<i>P. Lange.</i>
Monte Cevedale	<i>Bild, Bleichrodt, Böcker, Bröse, M. Günther (Trav.), Köbner, Leist, Liebeherr, R. Mühsam, Rebhuhn, Serlo, Schier, Souchon, Süring, M. Wolff, Zeller.</i>
Monte Confinale	<i>P. Lange.</i>
Monte Rosole	<i>Köbner.</i>
Monte Vioz	<i>Köbner.</i>
Ortler	<i>Arons, Bild, Blaurock, Böcker, Bröse, Burchard, A. Ebeling, E. Ebeling, Gensen, B. Grosser*, Guthmann, A. Kessler, Kraaz, Alb. Krause, Kremser, E. Kronecker, P. Lange, R. Mühsam, Neizert, Oertmann, C. Raske, Rudolphi, Seligsohn, Süring, M. Wolff.</i>
Ortler (Hochjoch)	<i>M. Günther (Trav. üb. d. hint. Grat), Kaiser.</i>
Pallon della Mare	<i>Köbner.</i>
Payerspitze	<i>Junk, Liebeherr, Rebhuhn.</i>
Piz Tressero	<i>P. Lange.</i>
Piz Umbrail	<i>Liebeherr, Pottin, Rebhuhn.</i>
Punta di San Matteo	<i>B. Grosser.</i>
Röthelspitze	<i>Schier.</i>
Schöntaufspitze, Hint.	<i>Arons, Bild, Böcker, Burchard, A. Ebeling, Guthmann, Jacobi, Jähne, Kempf, Kraaz, Leist, R. Mühsam, Nathan, Neizert, Oertmann, C. Raske, Schier, Siegert, Süring, v. Zieten.</i>

Suldenspitze	<i>M. Günther, Köbner.</i>
Thurwieserspitze	<i>Kaiser, Süring.</i>
Tschengelser Hochwand	<i>Arons, Bild, Böcker, B. Grosser (2 Mal)*, Jacobi, P. Lange, Neizert, Rudolphi, Seligsohn, Siegert, v. Zieten.</i>
Tuckettspitze	<i>Junk.</i>
Vertainspitze	<i>B. Grosser*, Guthmann, Köbner, P. Lange (N.O.-Grat), Nathan.</i>
Zufallspitze	<i>Köbner.</i>
Adamello	<i>Köbner, P. Lange.</i>
Cima di Presena	<i>P. Lange, Siegert.</i>
Cima di Serodoli	<i>Rosenheim.</i>
Corno Bianco	<i>Köbner.</i>
Corno di Miller	<i>Köbner.</i>
Corno di Salarno	<i>Köbner.</i>
Cornetto di Salarno	<i>Köbner.</i>
Dosso di Sabione	<i>P. Lange, Siebert.</i>
Monte Nambino	<i>Wayss.</i>
Presanella	<i>M. Günther, P. Lange, Nathan, Rosenheim.</i>
Sella di Freshfield	<i>M. Günther.</i>

C. Die südlichen Kalkalpen.

Brenta-Gruppe.

Brenta alta	<i>M. Günther, P. Lange.</i>
Campanile di Brenta	<i>Cassirer.</i>
Cima di Brenta	<i>Köbner.</i>
Cima di Groste (Valleriesp.)	<i>Kranold, P. Lange, Wayss.</i>
Cima Tosa	<i>Cassirer, M. Günther, P. Lange, Souchon, Wayss, Zeller.</i>
Crozzon di Brenta	<i>Cassirer, M. Günther, Zeller.</i>
Dente di Sella	<i>Wayss.</i>
Monte Spinale	<i>Brussatis, Dase, Fellmann, P. Lange, Siegert.</i>
Torre di Brenta	<i>Cassirer, Wayss.</i>

Grödner Dolomiten, Marmolada-Rosengartengruppe.

Boëspitze	<i>K. Dietz, Knoll, Roloff, Schwager, Veit.</i>
Col dalla Piëres	<i>J. Lange.</i>
Fermedathurm	<i>Cassirer.</i>
Fünffingerspitze	<i>Bröckelmann (Ostweg), Cassirer (Nordweg), Salman (Ostweg), W. Weigand (Ostweg).</i>
Furchetta	<i>Salman, W. Weigand.</i>
Gran Odla	<i>Cassirer.</i>
Grohmannspitze	<i>W. Weigand.</i>
Innerkoflerthurm	<i>Salman.</i>
Langkofel	<i>Cassirer, Junk.</i>
Langkofelkarspitze	<i>Treptow.</i>

- Meisules Schwager.
- Oda di Funess Cassirer, M. Schlesinger.
- Pisciadu Schwager.
- Pitzberg Wayss (Wintertour).
- Plattkofel Siegert.
- Puëzspitze Heydel.
- Rodella Dase, Habedank, Kindler, Knoll, Köhn, Pottin,
Pressel, Seidelmann, Wayss, Wulfert.
- Sass Rigais Junk, Kindler, J. Scholz, Wayss, W. Weigand.
- Sass Songher Knoll, Roloff.
- Shorta da Mesdi Cassirer.
- Zahnkofel Bröckelmann, W. Weigand.
- Cima di Rocca Siegert.
- Cima di Lasto Wayss.
- Marmolada Bröckelmann, Dase, B. Grosser, H. Krüger, R.
Mühsam, Neizert, Pape, Pasemann, J.
Scholz, Schubring, Veit.
- Cima di Scalierett Wayss, W. Weigand.
- Grasleitenspitze, Mittlere Pape, M. Schlesinger, W. Weigand.
- Grasleitenspitze, Oestl. M. Schlesinger (Trav.).
- Kesselkogel B. Grosser, Heydel, Dr. P. Müller, Pape, Salman,
M. Schlesinger (W.-Grat), J. Scholz,
Wayss, W. Weigand.
- Laurinswand M. Schlesinger.
- Molignon, Nordwestl. Wayss.
- Monte Roën, (Mendelgebirge) P. Lange, Winkelmann, v. Zieten.
- Rosengartenspitze Salman, Wayss.
- Rothe Erdspitze Heidemann, Heydel, Sturm, Veit.
- Rothwandspitze Liebeherr, Rebhuhn, Schwager.
- Santnerspitze M. Schlesinger.
- Tschierspitze. Gr. Wayss.
- Valbuonkogel M. Schlesinger.
- Winklerthurm Cassirer (Trav.), W. Weigand.

Palagruppe.

- Campanile di Val di Roda Nasse.
- Cavalazza B. Friedländer.
- Cima di Ball B. Friedländer, Nasse.
- Cima di Canali Nasse (Trav. v. N. nach S.W.).
- Cima Cimerlo B. Friedländer.
- Cima Cuseglio B. Friedländer.
- Cima di Fradusta B. Friedländer.
- Cima della Madonna M. Günther, Nasse.
- Cima di Tognazza Berghoff-Ising, B. Friedländer.
- Cima di Val di Roda B. Friedländer, Nasse.
- Cima di Vezzana Flaischlen, B. Friedländer, M. Günther, H.
Krüger.

- Cimone della Pala Arons, B. Friedländer, M. Günther, H. Krüger,
Liebeherr, Nasse, Rebhuhn.
- Monte Tognala Berghoff-Ising.
- Pala di San Martino B. Friedländer, M. Günther, H. Krüger, Nasse.
- Rosetta Arons, Berghoff-Ising, B. Friedländer, Gaulke,
Fr. Müller, Nasse, Ule.
- Rosetta (Südwest-Kamin) Nasse.
- Sass Maor M. Günther (Trav.), Nasse.

Ampezzaner, Sextener Dolomiten.

- Antelao H. Mankiewitz.
- Cadini di San Lucano Bröckelmann, B. Grosser, Guth.
- Col di Lana K. Dietz, Seidelmann.
- Cristallin Süring.
- Croda da Lago A. Ernst, M. Günther (1. Abst. über die W.-
Wand), H. Krüger, H. Mankiewitz, Nasse.
- Croda Rossa Süring.
- Dürrenstein Guth, Guthmann, Habedank, R. J. Meyer, W.
Meyer, R. Mühsam, Nasse, J. Pintsch, Pressel,
Runge, Serlo, Spiegel, Süring.
- Monte Cristallo Bröckelmann, K. Dietz, A. Ernst, B. Grosser,
Haskel, F. Hoffmann, H. Krüger, Junk,
R. J. Meyer, Nasse, Pape, Pietsch.
- Monte Pelmo Bröckelmann, B. Grosser, Liebeherr, Pietsch,
Rebhuhn.
- Nuvolau K. Dietz, Heydel, Knoll, Pape, Pfennigwerth,
Pressel, Roloff*.
- Pfannhorn Wiebe.
- Seekofel Finkelstein, Kirschner.
- Sorapiss M. Günther (Trav.), R. J. Meyer.
- Tofana di Mezzo Linckelmann, Nasse, Schubring.
- Tofana di Fuori Nasse.
- TorredelAverau(Cinquetorri) A. Ernst (v. S.W.), M. Günther.
- Varella (Fannes) Finkelstein.
- Dreischusterspitze W. Weigand.
- Einser W. Weigand.
- Elfer W. Weigand.
- Schusterplatte Güntsche, Riens.
- Grosse Zinne K. Dietz, E. Ebeling, Güntsche, H. Krüger,
R. J. Meyer, Pietsch, Riens, Roloff.
- Kleine Zinne Bröckelmann, K. Dietz, A. Ernst, M. Günther,
H. Krüger, H. Mankiewitz, W. Weigand.
- Zwölfer M. Günther, W. Weigand (Eisrinne).

Lienzer Dolomiten, Sappada-Gruppe, Julische Alpen.

- Simonskopf Deegen, Landmann (neuer Abstieg).
- Monte Paralba Deegen, Landmann.

Dobratsch	<i>Rosch, Schlabitz, Steidel, Wiebe.</i>
Bramkofel	<i>Lomler.</i>
Gr. Manhart	<i>Lomler.</i>
Gr. Triglav	<i>Lautherius, Lomler, F. Strauss.</i>
Kl. Triglav	<i>Lautherius.</i>
Wischberg	<i>Lomler.</i>

II. Westalpen.

Aiguille du Géant	<i>Lesser, M. Schlesinger.</i>
Aiguille Rouge	<i>Wehmann (Trav.)</i>
Aiguille de Saussure	<i>M. Schlesinger (Trav.)</i>
Aiguille de la Za	<i>Wehmann.</i>
Allalinhorn	<i>Eisner, Friedländer.</i>
Betta-Furca	<i>M. Schlesinger.</i>
Breithorn	<i>Dr. med. H. Goldschmidt, Heilmann, Lesser.</i>
Brévent	<i>Auerbach.</i>
Cima di Jazzi	<i>Guth (94), Hilgendorf.</i>
Cimes blanches	<i>M. Schlesinger.</i>
Dent du Midi	<i>Degebrod.</i>
Dom	<i>B. Friedländer.</i>
Egginerhorn	<i>Eisner, B. Friedländer (Gratwand.), Morgenstern.</i>
Flambeaux, Les	<i>M. Schlesinger.</i>
Gornergrat	<i>Hilgendorf, Kühnas.</i>
Hörnli	<i>Freytag, Kühnas.</i>
Joderhorn	<i>Ed. Hahn*.</i>
Matterhorn	<i>B. Friedländer, Lesser, M. Schlesinger (Trav. von S.W. n. N.O.).</i>
Mittagshorn	<i>B. Friedländer (Gratwand.), Morgenstern.</i>
Mont Blanc	<i>B. Friedländer, Kühnas.</i>
Mont Buet	<i>B. Friedländer.</i>
Mont Chetif	<i>M. Schlesinger (Trav. v. S.O. nach W.).</i>
Mont Collon	<i>Wehmann.</i>
Monte Moro	<i>Eisner, Ed. Hahn.</i>
Monte Rosa	<i>B. Friedländer, Ed. Hahn.</i>
Riffelhorn	<i>Auerbach, Lesser (Matterhorn-Couloir).</i>
Rimpfischhorn	<i>Dr. med. H. Goldschmidt.</i>
Rothhorn	<i>Hilgendorf.</i>
Ulrichshorn	<i>B. Friedländer.</i>
Unter-Gabelhorn	<i>Wehmann.</i>
Weisshorn	<i>B. Friedländer.</i>
Weissmies	<i>Eisner, B. Friedländer.</i>
Alpschelenhubel	<i>Wehmann.</i>
Balmhorn	<i>Wehmann.</i>
Bonderspitz	<i>Schwarz, Wehmann.</i>
Blümlisalphorn	<i>Wehmann.</i>

Eggischhorn	<i>Ed. Hahn (direct v. Aletschgl.), Morgenstern.</i>
Faulhorn	<i>Liebrecht, Neubart, Wehmer.</i>
Finsteraarhorn	<i>Ed. Hahn, Housselle.</i>
Jungfrau	<i>Ed. Hahn.</i>
Lauberhorn	<i>Neubart.</i>
Mänlichen	<i>Neubart.</i>
Mülkerplatte	<i>Wehmann.</i>
Niesen	<i>Liebrecht.</i>
Schilthorn	<i>Liebrecht.</i>
Schreckhorn, Gr.	<i>Ed. Hahn.</i>
Tschuggen	<i>Liebrecht.</i>
Wetterhorn	<i>Ed. Hahn (Abst. üb. d. Wilde Grätli), Liebrecht.</i>
Wilde Frau	<i>Liebrecht.</i>
Wildstrubel	<i>Wehmann</i>
Chasseral	<i>Auerbach.</i>
La Dôle	<i>Degebrod.</i>
Brunnenstock	<i>Degebrod.</i>
Frohnapstock	<i>J. Kindermann, Zorn.</i>
Lochberg	<i>Degebrod.</i>
Mythen, Gr.	<i>J. Kindermann.</i>
Piz Lucendro	<i>J. Kindermann.</i>
Rosstock	<i>J. Kindermann.</i>
Titlis	<i>E. Schäffer.</i>
Vitznauer Stock	<i>Fürbringer.</i>
Widderegg	<i>J. Kindermann.</i>
Piz Mundaun	<i>J. Kindermann.</i>
Piz Muraun	<i>J. Kindermann.</i>
Piz Pazzola	<i>J. Kindermann.</i>
Säntis	<i>J. Kindermann, Merfeld.</i>
Piz Bernina	<i>Schleussner.</i>
Piz Corvatsch	<i>Danziger.</i>
Piz Glüna	<i>Briegleb.</i>
Piz Kesch	<i>Schleussner.</i>
Piz Languard	<i>G. Busse, Danziger, Fellmann, Goldheim, F. Golling, Jähne, Alb. Krause, Neuffer, Simms.</i>
Piz Lischana	<i>Briegleb.</i>

III. Andere Gebiete.

Gerlsdorfer Spitze	<i>C. Anders, v. Erckert.</i>
Lomnitzer Spitze	<i>v. Erckert.</i>
Meeraugenspitze	<i>C. Anders, v. Erckert.</i>
Polnischer Kamm	<i>C. Anders.</i>
Wilderer Joch	<i>C. Anders.</i>

Monte Boglia	Fürbringer.
Monte Generoso	Kühnas.
Monte Motterone	C. Anders, Kühnas.
Monte S. Salvatore	Kühnas.
Monte Solaro	C. Anders.
Vesuv	C. Anders (2 mal), Bonus, Fraatz, Jenichen, R. Schuster.
Cime de Boutton	Bonus.
Mont Baudon	Bonus.
Berceau ou roc d'armée	Bonus.
Grand Mouf	Bonus.
Etna	Fraatz, Romberg.
West-Hill (Insel Penang)	} Hongkong . } C. Davidsohn.
Victoria Peak	
High West	
Ashinoyu	
Mayasan	
Rokusan	} Japan
Pedra d'Aço (Brasilien)	
Esja	} Island
Hekla	
Jalangass	} Südural
Scha-tak	
Krogleo (Norwegen)	Jenichen.
Pic du midi de Bigorre	} Pyren. {
Plateau de Gourzy	
Mont Igueldo	} E. Rosenstiel.
Djema Dra (Atlas)	
Ben Newis (Schottland)	
Snowdon (Wales)	G. Zielenziger.

Das vorstehende Verzeichnis enthält 1228 Bergbesteigungen, die von 245 Mitgliedern der Sektion zur Ausführung gebracht wurden; diese 1228 Besteigungen verteilen sich auf 480 verschiedene Gipfel der Ost-, Westalpen und Berge anderer Gebiete. Erstbesteigungen, resp. neue Anstiege wurden 28 ausgeführt.

Zu bemerken ist, dass die zahlreichen Touren auf die leichter zugänglichen Aussichtsberge, wie Schlern, Monte Pian, Schmittenhöhe, Hohe Salve, Kitzbühler Horn, Wendelstein, Helm, Speikboden etc etc. nicht mit aufgeführt worden sind, ebenso sind die vielfachen Joch-Wanderungen unberücksichtigt geblieben.

Leon Treptow.

Jahresrechnung am 1. Dezember 1895.

	M.	S.	M.	S.
Bestand am 30. November 1894			5944	42
Einnahmen.				
1. Beitrittsgelder	2352	—		
2. Beiträge	18636	—		
3. Zinsen	241	60		
4. Hüttengelder	4236	06		
5. Fest-Ueberschuss	6076	36		
6. Publikationen	124	45		
7. Verschiedenes	1988	43		
			33654	90
			39599	32
Ausgaben.				
1. An die Centralkasse	9288	—		
2. Anleihenilgung	2000	—		
3. Anleihezinsen	1002	—		
4. Bibliothek	362	10		
5. Verwaltung	3200	76		
6. Publikationen	119	36		
7. Weg- und Hüttenbau	4837	39		
8. Hüttenverwaltung	743	19		
9. Jubiläum	4620	60		
10. Unterstützungen	1568	60		
11. Ankauf von Schuldscheinen	6750	—		
12. Verschiedenes	768	30		
			35260	30
Bestand am 30. November 1895			4339	02
Barer Bestand	418	57		
Kur- und Neum. Ritt. Darl.-Kasse Guthaben	3920	45		
Bestand wie oben			4339	02

Berlin den 6. Dezember 1895.

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 6. Dezember 1895.

gez. Brockhausen, gez. Maeder, gez. A. Feige.

Vereins- 18

Aktiva.

	M.	S.	M.	S.	M.	S.
1. Berliner Hütte:						
a. Wert der Gebäude	40140	—				
ab Abschreibung	784	17				
	39355	83				
Neubau	444	17	39800	—		
b. Wert des Grund und Bodens			350	—		
c. Wert des Inventars	8000	—				
ab Abschreibung	1399	64				
	6600	36				
Neuanschaffung	799	64	7400	—	47550	—
2. Furtschaglhaus:						
a. Wert des Gebäudes	5300	—				
ab Abschreibung	123	75				
	5176	25				
Neubau	123	75	5300	—		
b. Wert des Grund und Bodens			250	—		
c. Wert des Inventars	450	—				
ab Abschreibung	70	24				
	379	76				
Neuanschaffung	20	24	400	—	5950	—
3. Hütte am Schwarzsee	300	—				
ab Abschreibung	50	—			250	—
4. Bibliothek und Sammlungen	4300	—				
ab Abschreibung	562	10				
	3737	90				
Neuanschaffung	362	10			4100	—
5. Dekorationen etc.						—
6. Anteilschein der Sektion Gastein					16	40
7. Effekten-Konto:						
3000 Mk. 4 ⁰ / ₁₀₀ Konsols	3000	—				
6750 Mk. Schuldscheine	6750	—			9750	—
8. Kur- u. Neumärk. Rittersch. Darlehns-Kasse:						
Guthaben					3920	45
9. Kassa-Konto:						
Barer Bestand					418	57
					71955	42

Berlin, den 6. Dezember 1895.

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Vermögen. 95.

Passiva.

	M.	S.	M.	S.	M.	S.
1. Betrag der Anleihe La. A.	17600	—				
ab Tilgung	1400	—	16200	—		
La. B.	7100	—				
ab Tilgung	600	—	6500	—	22700	—
2. Anleihe-Zinsen-Conto:						
Noch ausstehende Zinsen p. 92	3	—				
" " " p. 93	18	—				
" " " p. 94	24	—				
" " " p. 95	106	—			151	—
3. Fest-Reserve-Konto					3000	—
4. Vereinsvermögen:						
Vortrag 1894	41964	02				
Ueberschuss 1895	4140	40			46104	42
					71955	42

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 6. Dezember 1895.

gez. Brockhausen, gez. Maeder, gez. A. Feige.

Ein Vergleich mit den früheren Jahren ergibt folgende Zunahme des Besuches. Es kehrten auf der Hütte ein:

im Jahre	Herren	Damen	zusammen Personen	also mehr
1893	1118	223	1341	
1894	1457	322	1779	438
1895	1682	568	2250	471

Die Zunahme ist daher eine stetig wachsende.

Die verkehrsreichsten Tage, an denen die grösste Anzahl von Personen übernachteten, waren

im Juli	14.	18.	22.	23.	24.	25.	
	50	54	54	55	56	44	Personen,
im August	13.	16.	19.	20.	21.		
	48	59	47	56	45		Personen.

Da in dem Speisezimmer 44 Personen gleichzeitig speisen können, ist an 10 Tagen Raummangel gewesen.

Von den 1682 männlichen Besuchern der Berliner Hütte im Jahre 1895 gehörten

534 Personen dem D. u. Oe. Alpen-Verein,

8 „ „ Oe. A.-Club,

9 „ „ Oe. Touristen-Club,

30 „ verschiedenen anderen alpinen Vereinigungen

an. Von den oben genannten 534 Personen gehörten 127 unserer Sektion an.

Soweit das Fremdenbuch Auskunft erteilt, sind von der Hütte aus 580 Bergbesteigungen ausgeführt worden. Davon:

Auf den Schwarzenstein einschl. Trippachsattel 319. — Schönbichler Horn und Uebergang nach Furtsch. H. 145. — Feldkopf 25. — Gr. Greiner 22. — Berliner Spitze 15. — Mösele 12. — Mörchner 11. — Thurnerkamp 7. — Ochsner resp. Rothkopf je 5. — Rossruckspitz 4. — Flotenspitze 3. — Talgenköpfe 2. Ausserdem wird Löffler, Olperer, Weiszint, Hochfeiler, Kl. Greiner, das Pfitscher Joch, Greizerhütte, Nevesjochhütte wiederholt als Reiseziel angegeben.

Die Gebäude haben sich gut gehalten, es sind verhältnismässig nur geringe Reparaturen erforderlich gewesen, um die Winterschäden auszubessern. Eine neue grosse, dem Bedürfnis entsprechende Kochmaschine mit allen Anforderungen der Neuzeit ist in der Küche aufgestellt worden, und geben wir uns der Hoffnung hin, dass diese Verbesserung nicht ohne Einfluss auf die Verpflegung bleiben wird.

Hüttenbericht für das Jahr 1895.

Unsere Hütten im Zillerthal haben auch in diesem Jahre ihre alte Anziehungskraft bewährt, der Besuch ist gegen die Vorjahre wiederum bedeutend gewachsen. Wenngleich bei beiden dies gemeinsam ist, sind die Einrichtungen auf denselben doch so verschieden, dass zweckmässiger Weise die Berichte getrennt erstattet werden sollen.

a. Berliner Hütte.

Die Eröffnung der Hütte fand am 18. Juni statt, der Schluss erfolgte, nachdem mehrere Tage Regenwetter gewesen, am 19. September, mithin war dieselbe 93 Tage geöffnet. In dem Monat Juni sind Notizen über das Wetter nicht gemacht worden, dagegen haben wir für die Monate Juli, August, September, also für 81 Tage, ein zuverlässiges Material zur Verfügung. Danach waren 41 schöne sonnige Tage, an 21 Tagen wechselten Sonnenschein, Nebel und Regen ab. 19 Tage müssen als Regentage bezeichnet werden.

Nachstehende Tabelle veranschaulicht den Besuch der Hütte, die vier ersten Spalten geben die Zahlen der dort eingekehrten Personen, die zwei letzten die auf der Hütte zugebrachten Nächte an.

	Gäste über- haupt	Nachtgäste		Tages- gäste Herren u. Damen	zugebrachte Nächte	
		Herren	Damen		Herren	Damen
Juni	50	26	4	20	28	5
Juli	936	484	138	314	673	196
August	1064	577	158	329	763	195
Septemb.	200	105	25	70	158	32
	2250	1192	325	733	1622	428
	Personen	1517 Personen			2050	

Die Wasserleitung ist dahin geändert worden, dass das Trinkwasser und das Wasser zu den Klosetzpülungen zwei vollständig getrennte Leitungen geworden sind. Der in früheren Jahren im Hochsommer bemerkbar gewordene Wassermangel hat sich nicht wieder fühlbar gemacht. Wir haben jetzt auf der Hütte ein wohl-schmeckendes, reines Trinkwasser, aus dem Gletscherbache Wirt-schaftswasser, beides in ausreichender Menge.

b. Furtschaglhaus.

Für den Bericht sind wir hier lediglich auf das Fremdenbuch angewiesen, dasselbe liefert für die Statistik ein nur unvollständiges Material. Das Furtschaglhaus ist am 26. Juni eröffnet und am 19. September geschlossen worden. Es wurde besucht von zusammen 405 Personen, davon haben übernachtet 283 Personen, 140 Personen waren Tagesgäste, welche zum grösseren Teil von der Berliner Hütte kommend, ihre Reise in der Richtung der Dominikus-Hütte fort-setzten. Von den Besuchern gehörten 56 Personen der Sektion Berlin an.

Ein Vergleich mit den früheren Jahren veranschaulicht nach-stehende Tabelle:

1893	besuchten die Hütte	241	Personen,
1894	„ „ „	295	„
1895	„ wie oben	405	„

Es ist für dieses Jahr daher eine sehr bedeutende Steigerung des Besuches zu verzeichnen.

An Touren sind von der Hütte aus gemacht worden:

- 158 zum Schönbichler Horn und der Berliner Hütte,
- 10 „ Gr. Greiner,
- 3 „ Mösele,
- 1 „ Talgenkopf,

während eine grosse Anzahl Besucher der Hütte das Reiseziel im Fremdenbuch nicht angegeben hat. Die Verschiebung der Veranda nach dem Giebel zu, hat die Aussicht aus dem Speisezimmer wesent-lich verbessert, auch ist das Zimmer dadurch heller geworden.

Wegebau, Telephonanlage und Diverses.

Das Kapitel Wegebauten beansprucht auch in diesem Jahre eine besondere Beachtung. An neuen Anlagen und grösseren Reparaturen sind zu nennen:

a. Neugebaute Wege.

1. Der grosse Weg von der Schwemmalp an den Gehängen des Ingent entlang zum Gasthaus am Schinder und zur Grawandalp. Derselbe hat eine Länge von 2340 m, ist durchschnittlich 1 1/4 m breit und als Reitweg hergestellt. Die Steigung beträgt in medio unter 10 0/0, die steilsten Strecken haben nicht über 12 0/0. Die Kosten betragen M. 1980,--.

2. Der Weg von der Berliner Hütte auf den Grashängen des Ochsners. Derselbe ist in Serpentinaen bis zur Höhe von ca. 100 m über der Berliner Hütte hinaufgeführt und mündet dort in den neu angelegten 1,50 m breiten, 270 m langen Promenadenweg ein. Der letztere führt auf der Kante einer Bergwelle in gerader und ziemlich horizontaler Linie in der Richtung des Thalschlusses bis zu den Abstürzen oberhalb des Schwarzensteinbaches. Die Fort-setzung desselben soll ein hochgelegener, unter den Hängen des Rothkopfes entlang führender Steig zum Schwarzsee werden. Von dem Promenadenwege, der einige Sitzplätze erhalten soll, hat man den freien Ueberblick über die zu Füssen liegende Berliner Hütte mit der bekannten prachtvollen Aussicht auf den Hauptkamm der Zillerthaler Berge.

3. Der untere Teil einer Weganlage hinter der Berliner Hütte, von der Brücke bis zum Steinmandl auf dem Hornrücken, dessen Fortsetzung ein Steig zur Berliner Spitze werden soll. Der Teil bis zum Zirbenbaum in der Nähe des Sammelbeckens der Wasserleitung ist noch im Spätsommer vorigen Jahres fertig geworden.

4. Das Vorterrain am Eingang der Hütte, ca. 600 qm gross, ist durch einen Kanal entwässert, mit Steinschotter aufgehöht und planiert worden, dadurch wird es möglich sein, die sumpfige Fläche vor dem Hauseingange in nicht zu langer Zeit in eine grüne Matte umzuwandeln. Die für diese drei Anlagen aufgewendeten Kosten betragen in diesem Sommer M. 660,—.

b. Grössere Reparaturen.

Der in früheren Jahren hergestellte Weg von der Grawandalp zur Berliner Hütte. — Die Wegstrecken von der Berliner Hütte zum Schönbichler Horn und auf der anderen Seite zum Schwarzsee. — Der Weg von der Dominikus-Hütte durch den Schlegeisgrund zum Furtschaglhaus und von diesem über das Schönbichler Horn bis zum Schneeegrat. — Dieselben sind sämtlich gründlich gebessert und wo nötig umgelegt worden. Der Kostenaufwand betrug M. 395,—.

Eine sehr wesentliche Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Zillerthal ist durch die Telephonanlage geschaffen worden. Im Sommer 1894 bereits erbaut und im Spätsommer in Betrieb gesetzt, ist der dadurch entstandene grosse Nutzen doch erst im verflossenen Sommer im Thale so recht erkannt und gewürdigt worden.

Die Anlage selbst hat sehr gut funktioniert, die Bewohner des Thales haben sich schnell an diese Neuerung gewöhnt und erfolgt die Bedienung der Apparate so korrekt, dass nennenswerte Störungen und Unregelmässigkeiten nicht vorgekommen sind. Das letztere kann überhaupt von der ganzen Leitung gesagt werden. Dieselbe besteht aus nur einem Draht, welcher von Mayrhofen über Ginzling, Rosshag, Breitlahner nach der Berliner Hütte geführt ist und von Breitlahner aus einen Abzweig nach der Dominikus-Hütte hat. In Breitlahner befindet sich eine Umschaltung, durch welche nach Anrufung eine der drei möglichen Linien hergestellt wird.

Den Bemühungen unseres Vorstandes wird es hoffentlich gelingen, bei den Oesterreichischen Behörden, welche in entgegenkommener Weise den Wünschen der Sektion Rechnung getragen haben und denen dafür der grösste Dank gebührt, eine Doppellegung des Drahtes, sogenannten Schleife nach der Dominikushütte oder besser zur Berliner Hütte zu erwirken. Damit würde die Umschaltung in Breitlahner in Wegfall kommen. Die mit der Eindrahtleitung verbundene Eigentümlichkeit, dass ein zwischen 2 Stationen geführtes Gespräch auf jeder anderen Station deutlich zu hören ist, bleibt allerdings bestehen.

Die von der Sektion Berlin zu dieser Anlage beigesteuerten Kosten, ausser welchen auch der Jagdherr, Fürst Auersperg, und einzelne Wirte im Thal zusammen fl. 550,— gezahlt haben, betragen fl. 950,—, wie bereits im vorigen Jahre bekannt gegeben.

Der Postkartenverkauf in beiden Hütten hat sich sehr günstig gestaltet, es sind zusammen auf beiden Hütten 3340 Stück verkauft worden.

Ueber die Verpflegung auf der Berliner Hütte sind neben vielfachen Anerkennungen auch mehrfache Beschwerden eingegangen; die letzteren sind in dem Vorstande eingehend erörtert und zum grössten Teile als berechtigt anerkannt worden. Eine gründliche Abhilfe wird geschaffen werden. Im Furtschaglhaus liegen die Verhältnisse in dieser Beziehung besser als auf der Berliner Hütte.

Zwei fernere Beschwerden über angebliche Missstände in der Berliner Hütte, — die Erhebung einer Hüttengebühr für den Tagesaufenthalt und das Rauschen der Wasserleitung während der

Nachtzeit betreffend — gingen dem Vorstande zu. Die Berechtigung der ersteren hat der Vorstand nicht anerkennen können; was die letztere betrifft, so wird versucht werden, Abhilfe zu schaffen.

Ein für das spätere Gedeihen der Sektion nicht unwichtiges Ereignis darf nicht unerwähnt gelassen werden — der Kauf der Schwarzenstein-Alp, d. h. die Erwerbung derjenigen Bodenfläche, welche unsere Berliner Hütte in weitem Umkreise einschliesst.

Durch diese Erwerbung hat die Hütte für die Sektion erst einen bleibenden Wert erhalten. Die Grenzen der Alp sind durch 14 Stück Wegmarkierungen, die aus den Zahlen 1 bis 13 und 5 sowie einem neben jeder Zahl angebrachten kleinen Kreuz bestehen, festgelegt. Diese Markierungen sind an den Schnittpunkten der Grenzlinien in Felsblöcke resp. Felswände eingemeisselt und ist darüber nach Vereinbarung zwischen dem k. k. Aerar und dem damaligen Besitzer der Alp ein Protokoll am 28. Juni 1860 aufgenommen worden. Darin ist unter anderem auch vermerkt, dass gegen Aufgabe des Jagdrechts seitens des Alpeigentümers an das k. k. Aerar, das letztere dem jeweiligen Besitzer der Alp auf ewige Zeiten das Weiderecht an den aerarischen Grenzen weit über die Markierungen hinaus, bis unmittelbar an die Gletscher heran und soweit auf die Schrofen und Felswände hinauf, als Graswuchs vorhanden ist, einräumt. Nur an der Seite des Hansteigen-Kamps, in die aerarische Wildbahn hinein, erweitert sich das Weiderecht nicht, hier trifft die Nutzung mit der Grenze zusammen. Dem Besitzer der Schwarzenstein-Alp ist ferner das Holzbezugsrecht aus den im Bereiche der tiefer liegenden Alpen Waxegg und Grawand vorkommenden einzelnen Waldforsten gegen Entrichtung der bisher üblichen Forstgebühren „bestens“ vorbehalten.

Die Alp hat nach damaliger Vermessung und Verfachung eine Grösse von 849 Joch, 1473 qu. Klafter = rot. 489 Hect., 11 Ar, daher = 1915,68 Morgen. Die Grenze im S.-S.-W. bildet die Waxegg-, Grawand-Alp und der Rossrücken, welcher letzterer einem Bauer im unteren Zillerthal gehört, im übrigen ist das Aerar der Nachbar. Die Alp ist von dem Eigentümer *Mathias Fiechtl* für den Preis von 6500 Fl. gekauft worden, wozu noch Kosten und Stempel hinzutreten. Gleichzeitig hat der frühere Besitzer die Alp von der Sektion Berlin auf zehn Jahre gepachtet. Die jährliche Pacht beträgt Fl. 260,—.

Die in der Jahresrechnung unter Hüttenverwaltung in Ansatz gebrachte Summe von Mk. 743,19 setzt sich aus folgenden Ausgaben zusammen:

Gehälter und Gratifikationen der Angestellten auf der Hütte	Mk. 340,35	
Hüttenbücher, Schreibutensilien, Zeitungen, Führertarife	„ 118,55	
Heu zum Nachtlager, Klosettpapier, Medikamente, Nachtquartier der Postboten im Rosshag	„ 60,48	
Reparaturen an den Möbeln und Hausgeräten	„ 170,85	
Transporte zu den Hütten, Porti, Depeschen und Diverse	„ 52,96	Mk. 743,19

Bezüglich der Eisenbahn im Zillerthal sind von dem k. k. Handelsminister die Mittel für die Vorarbeiten, laut Verordnungsblatt No. 73, Wien den 25. Juni 1895, bewilligt worden. Die Hoffnungen eine Bahn im Zillerthal in absehbarer Zeit zu erhalten, dürfen daher nicht aufgegeben werden.

An Geschenken für die Hütten sind im Laufe des Jahres eingegangen:

A. für die Berliner Hütte

von Herrn *Kraus*, Kaufmann, 1 für die Höhen extra stark gearbeitetes Quecksilberbarometer,
 „ „ Landgerichtsrat *Lautherius*, 1 Kegelspiel,
 „ „ *Steidel* 2 Bände Illustrierte Zeitung,
 2 „ Gartenlaube,
 „ dem Nichtmitgliede Herrn *Eduard Müller* in Anerkennung der Wegbauten M. 50,—.

B. für das Furtschaglhaus

von Herrn *Kraus*, Kaufmann, 1 ebensolches Barometer wie für die Berliner Hütte,
 „ „ *Steidel* 1 Band Ueber Land und Meer,
 1 „ Lustige Blätter,
 1 „ Fliegende Blätter,
 „ „ *Grün* 1 Dutzend Kaffeetassen.
 Für diese Geschenke allen gütigen Gebern herzlichen Dank.

Berlin, den 31. Dezember 1895.

Fr. Schwager,
Hüttenwart.

R. Kirchner,
Stellv. Hüttenwart.

Verzeichnis der Mitglieder

am 1. Januar 1896.

Ehrenmitglied:

Dr. *Julius Scholz*, Professor.

Hiesige Mitglieder.

Eintritts-Jahr.

93. 1. *Abesser*, Architekt, SW., Grossbeerenstr. 66.
93. 2. Dr. *Adler*, Arzt, W., Potsdamerstr. 51.
90. 3. *Afinger*, Kaufmann, NW., Händelstr. 7.
94. 4. *Ahlemann*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemerstr. 23.
93. 5. *A. Albrecht*, Fabrikbesitzer, N., Demminerstr. 3.
81. 6. Dr. *E. Albrecht*, Oberlehrer, Tieckstr. 29.
92. 7. *Alex*, Dekorationsmaler, N., Kl. Hamburgerstr. 9.
94. 8. *v. Amelunxen*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 42.
93. 9. *P. Anders*, Buchhändler, W., Potsdamerstr. 79a.
93. 10. *Andersen*, Direktor, W., Potsdamerstr. 124.
94. 11. Dr. *André*, Prof. u. Ger.-Assessor, W., Hohenzollernstr. 14.
92. 12. Dr. *Andresen*, Chemiker, W., Potsdamerstr. 122c.
85. 13. *Anschütz*, Kaufmann, N., Chausseestr. 12.
92. 14. *Appel*, Bankier, W., Leipzigerplatz 3.
95. 15. *Arans*, Ratszimmermeister, NW., Helgoländer Ufer 1.
71. 16. *A. Arndt*, Lehrer, SW., Bernburgerstr. 25.
87. 17. *C. Arndt*, Schriftgiessereibesitzer, S., Ritterstr. 81.
92. 18. *Arnhold*, Kommerzienrat, W., Bellevuestr. 18a.
93. 19. *Arons*, Bankier, W., Behrenstr. 58.
90. 20. Dr. *Asch*, Arzt, W., Magdeburgerstr. 13.
75. 21. Dr. *Ascherson*, Professor, W., Bülowstr. 51.
83. 22. Dr. *Aschoff*, Geh. San.-Rat, SW., Belle-Allianceplatz 11a.
89. 23. Dr. *Aschrott*, Landrichter, W., Hohenzollernstr. 14.
93. 24. *Ash*, Kaufmann, NW., Alexander-Ufer 6.
93. 25. *Asmus*, Kaufmann, W., Friedrichstr. 83.
88. 26. *Auerbach*, Rechtsanwalt, W., Behrenstr. 32.
94. 27. *R. Bach*, Rentner, W., Mohrenstr. 66.
78. 28. Dr. *Th. Bach*, Gymn.-Direktor, W., Lützowstr. 84c/d.

95. 29. *C. Bachmann*, Bankier, W., Schöneberger Ufer 46.
 93. 30. *Bachmayer*, Architekt, N., Wörtherstr. 9.
 92. 31. *M. Bading*, Buchdruckereibes., SW., Waterloo-Ufer 13.
 81. 32. *W. Bading*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 45.
 95. 33. Dr. *Badt*, Arzt, NO., Greifswalderstr. 1.
 70. 34. *v. Bärensprung*, Rentner, SW., Grossbeerenstr. 13.
 93. 35. *Bagel*, Fabrikant, SW., Ritterstr. 47.
 85. 36. Dr. *Bahn*, Professor, W., Joachimsthalsches Gymnasium.
 95. 37. Dr. *Baltz*, Regierungsrat, W., Kurfürstendamm 25.
 95. 38. *Balz*, Kaufmann, SW., Königgrätzerstr. 88.
 90. 39. *Bamberger*, Landgerichtsrat, W., Magdeburgerstr. 10.
 89. 40. Dr. *Bannow*, Chemiker, SO., Schlesiesticstr. 33/34.
 87. 41. *Bartisius*, Amtsgerichtsrat, SW., Dessauerstr. 34.
 83. 42. *Bartsch*, Kaufmann, C., Heiligegeiststr. 35.
 93. 43. Dr. *Bassenge*, Regierungsrat, SW., Dessauerstr. 1.
 81. 44. *Bast*, Fabrikbesitzer, N., Oranienburgerstr. 56 a.
 90. 45. *Bath*, Hofbuchhändler, NW., Lüneburgerstr. 25.
 86. 46. Dr. *Battermann*, Observator an der Kgl. Sternwarte, SW., Yorkstr. 14.
 94. 47. *Baudouin*, Rentner, SW., Grossbeerenstr. 63 a.
 82. 48. *R. Bauer*, Kammergerichtsrat, SW., Halleschestr. 9.
 92. 49. *Bauke*, Kaufmann, C., Breitestr. 21.
 90. 50. *Baumann*, Pfarrer, N., Reinickendorferstr. 2.
 93. 51. Dr. *Baume*, Prof., Zahnarzt, N., Oranienburgerstr. 58.
 91. 52. *Bechstein*, Fabrikbesitzer, N., Oranienburgerstr. 37.
 92. 53. *G. Becker*, Rentner, W., Kurfürstendamm 120.
 93. 54. Dr. *L. Becker*, Sanitätsrat, S., Bärwaldstr. 47.
 93. 55. *U. Becker*, Rentner, W., Kurfürstendamm 120.
 95. 56. Dr. *Beckmann*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 22.
 94. 57. *Beermann*, Fabrikbesitzer, SO., Michaelkirchplatz 24.
 95. 58. Dr. *Beerwald*, Arzt, W., Culmstr. 6.
 93. 59. Dr. *Behm*, Arzt, NW., Luisenplatz 6.
 93. 60. *Behne*, Kaufmann, W., Schöneberger Ufer 44.
 94. 61. Dr. *Belde*, Arzt, SO., Reichenbergerstr. 71.
 86. 62. Dr. *Benda*, Privat-Dozent, NW., Kronprinzen-Ufer 30.
 95. 63. *Benedict*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 136.
 93. 64. *Benjamin*, Dr. phil., W., Königgrätzerstr. 8.
 95. 65. *Benkendorf*, Rentner, NW., Albrechtstr. 11.
 70. 66. *Benzien*, Hofuhrmacher, W., Jägerstr. 71.
 95. 67. Dr. *E. Berger*, Referendar, W., Potsdamerstr. 7 a.

94. 68. *O. Berger*, Regierungsbauführer, W., Kurfürstenstr. 163.
 95. 69. Dr. *Berghoff-Ising*, Privatdocent, W., Bayreutherstr. 19.
 78. 70. *Bergmann*, Rentner, SW., Schönebergerstr. 10.
 92. 71. *Bergschmidt*, Direktor, O., Gr. Frankfurterstr. 14.
 93. 72. *Berl*, Bankier, W., Eichhornstr. 5.
 92. 73. *Frh. v. Berlepsch*, Staatsmin., Excell., W., Behrenstr. 31.
 91. 74. Dr. *Bernheim*, Arzt, SW., Yorkstr. 2.
 93. 75. *Betz*, Kammersänger, W., Keithstr. 12.
 95. 76. *Beyer*, Oberlehrer, O., An der Michaelsbrücke 1.
 93. 77. Dr. *Biesenthal*, Arzt, NW., Alexander-Ufer 1.
 87. 78. *Bild*, Bankier, S., Ritterstr. 36.
 94. 79. Dr. *Bindemann*, Arzt, O., Frankfurter Allee 85.
 92. 80. *Bing*, Kaufmann, W., Kronenstr. 29.
 93. 81. *Birkholz*, Kaufmann, W., Königin-Augustastr. 42.
 95. 82. *Bischoff*, Kaufmann, SW., Solmsstr. 39.
 87. 83. *Blanckertz*, Fabrikbesitzer, NW., Lessingstr. 7.
 95. 84. *Blank*, Fabrikbesitzer, W., Derfflingerstr. 16.
 94. 85. Dr. *Blasius*, Arzt, W., Lützowstr. 64/65.
 94. 86. *Blaurock*, Postsekretär, O., Grüner Weg 5.
 86. 87. *Blenck*, Geh. Oberregierungsrat und Direktor des Kgl. statistischen Bureaus, SW., Lindenstr. 28.
 94. 88. *Bloedt*, Kaufmann, W., Hohenstaufenstr. 83.
 92. 89. *Blume*, Fabrikbesitzer, W., Kurfürstendamm 12.
 86. 90. *Blumenthal*, Rechnungsrat, W., Mansteinstr. 1.
 94. 91. *Böhlke*, Rentner, W., Thiergartenstr. 22.
 93. 92. *Böhm*, Rechtsanwalt, SW., Tempelhofer Ufer 29.
 91. 93. Dr. *Boer*, Sanitätsrat, NW., Alsenstr. 8.
 86. 94. Dr. *Böttger*, Oberlehrer, NW., Lessingstr. 10.
 79. 95. *K. Boetticher*, Geh. Oberfinanzrat, W., Kurfürstenstr. 124.
 87. 96. *M. Boetticher*, Kaufmann, W., Passage 47.
 94. 97. *Boetzow*, Brauereibesitzer, N., Prenzlauer Allee 242.
 91. 98. *B. Bokelmann*, Oberpostdirektionssekretär, NW., Rathenowerstr. 94 a.
 94. 99. Dr. *W. Bokelmann*, Arzt, W., Lützowstr. 43.
 93. 100. Dr. *F. Boll*, Arzt, W., Königgrätzerstr. 125.
 91. 101. *Boller*, Kaufmann, S., Oranienstr. 139.
 94. 102. *Bonus*, Kaufmann, NW., Speuerstr. 29.
 77. 103. *Bopp*, Amtsgerichtsrat, W., Derfflingerstr. 18.
 95. 104. *Bornemann*, Optiker, SW., Blücherstr. 2.
 93. 105. *A. Borsig*, Fabrikbesitzer, NW., Alt-Moabit 86.

93. 106. *E. Borsig*, Fabrikbesitzer, NW., Alt-Moabit 86.
 95. 107. Dr. *R. Bourwieg*, Arzt, N., Reinickendorferstr. 2b.
 89. 108. *Bramigk*, Rentner, SW., Halleschestr. 6.
 91. 109. *F. Brandt*, Oberinsp. d. Kgl. Schauspiele, W., Französischestr. 36.
 92. 110. Dr. *L. Brandt*, Geh. Oberregierungsrat, W., Rankestr. 7.
 95. 111. Dr. *Brann*, Arzt, N., Chausseestr. 102.
 71. 112. *Bredow*, Ratsmaurermeister a. D., C., Königsgraben 18.
 91. 113. *Breübach*, Professor, Genremaler, W., Leipziger Platz 3.
 86. 114. Dr. *Brendicke*, Schriftsteller, W., Kurfürstenstr. 41.
 90. 115. Dr. *Breslich*, Oberlehrer, S., Luisenufer 44.
 90. 116. *Briegleb*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 75.
 85. 117. *Brinckmeyer*, Kaufmann, W., Magdeburgerstr. 14.
 92. 118. Dr. *Broese*, Arzt, SW., Königgrätzerstr. 50.
 79. 119. *Brose*, Kaufmann, W., Lützowstr. 39.
 89. 120. Dr. *Brosien*, Professor, SW., Tempelhofer Ufer 3.
 91. 121. *L. Bruck*, Kaufmann, W., v. d. Heydtstr. 12.
 95. 122. Dr. *W. Bruck*, Kammergerichtsreferendar, W., Magdeburgerstr. 32.
 85. 123. *Brunnemann*, Amtsgerichtsrat, SW., Puttkamerstr. 19.
 81. 124. Dr. *Brussatis*, Arzt, O., Alexanderstr. 12a.
 94. 125. *Buggenhagen*, Kaufmann und Handelsrichter, SW., Kommandantenstr. 84.
 91. 126. *Bumcke*, Fabrikant, S., Dresdenerstr. 42.
 94. 127. Dr. *Burchard*, Privatdocent, W., Joachimsthalerstr. 27.
 92. 128. *Burkart*, Kaufmann, W., Steglitzerstr. 84.
 93. 129. *E. Busch*, Redakteur, SW., Oranienstr. 112.
 93. 130. *F. Busch*, Landgerichtsrat, W., Motzstr. 88.
 85. 131. *R. Busch*, Kammergerichtsrat, SW., Gneisenastr. 94.
 92. 132. *A. Busse*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 47.
 85. 133. *G. Busse*, Kaufmann, SW., Hornstr. 6.
 92. 134. *Butzke*, Rentner, SW., Belle-Alliancestr. 34.
 93. 135. *v. Cabrera*, Kgl. Kammerherr, SW., Hafenplatz 10.
 94. 136. Dr. *Cahn*, Legationsrat, W., Maienstr. 5.
 94. 137. *v. Carstanjen*, Rittergutsbesitzer, NW., Alt-Moabit 135.
 95. 138. *Carstens*, Rechtsanwalt, SW., Hornstr. 2.
 90. 139. *Caspar*, Städt. Ingenieur, SW., Hornstr. 22.
 93. 140. *Cassirer*, Kaufmann, W., Rankestr. 5.
 90. 141. *Charrier*, Bankdirektor, W., Steglitzerstr. 10.
 95. 142. Dr. *Christ*, Geh. Oberregierungsrat, W., Kalkreuthstr. 3.

86. 143. *H. Clauswitz*, Amtsgerichtsrat, SW., Halleschestr. 5.
 87. 144. *O. Clauswitz*, Amtsgerichtsrat, SW., Luckenwalderstr. 9.
 90. 145. *Ed. Cohn*, Amtsgerichtsrat, W., Genthinerstr. 14.
 89. 146. *Eug. Cohn*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemstr. 43.
 88. 147. Dr. *H. Cohn*, Rechtsanwalt, NW., Herwarthstr. 3a.
 91. 148. *J. Cohn*, Rechtsanwalt, W., Jägerstr. 20.
 92. 149. *Collani*, Fabrikbesitzer, SW., Lindenstr. 21.
 92. 150. Dr. *Collin*, Assistent am Kgl. Museum für Naturkunde, N., Invalidenstr. 43.
 87. 151. *Cramer*, Ingenieur, SW., Königgrätzerstr. 101.
 95. 152. *Czapski*, Fabrikbesitzer, SW., Königgrätzerstr. 104.
 95. 153. Dr. *Daffis*, Gerichtsassessor, SW., Königgrätzerstr. 64.
 95. 154. *Dammann*, Fabrikant, S., Prinzenstr. 42.
 81. 155. *P. Dammeier*, Bankier, S., Alexandrinenstr. 89.
 82. 156. *R. Dammeier*, Maler, NW., Schleswiger Ufer 16.
 93. 157. Dr. *Danziger*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 88.
 80. 158. Dr. *Darmstaedter*, Fabrikbesitzer, W., Landgrafenstr. 18a.
 92. 159. *Dase*, Kaufmann, SW., Alte Jakobstr. 16.
 94. 160. Dr. *C. Davidsohn*, Arzt, NW., Neustädtische Kirchstr. 15.
 91. 161. Dr. *H. Davidsohn*, Arzt, O., Holzmarktstr. 2.
 94. 162. *K. Davidsohn*, Regierungsbauführer, NW., Neustädtische Kirchstr. 15.
 93. 163. *Degebrodt*, Rentner, SW., Königgrätzerstr. 44.
 91. 164. *Degner*, Bankier, W., Wilhelmstr. 42a.
 93. 165. Dr. *Dehnecke*, Oberlehrer, S., Neu-Kölln a. W. 3.
 87. 166. *P. Dehnicke*, Hofschausp. a. D., SW., Königgrätzerstr. 78.
 93. 167. *Delbrück*, Bankier, W., Mauerstr. 61/62.
 92. 168. *Demmin*, Civilingenieur, SW., Königgrätzerstr. 91.
 82. 169. *Denso*, Landgerichtsdirektor, SW., Hedemannstr. 3.
 90. 170. *Dickertmann*, Ingenieur, W., Magdeburgerstr. 21.
 93. 171. *Diebner*, Rentner, O., Grüner Weg 108.
 77. 172. *K. Dielitz*, Bildnismaler, W., Kurfürstendamm 6a.
 78. 173. *P. Dielitz*, Kaufmann, C., Burgstr. 1b
 93. 174. Dr. *Dierbach*, Arzt, NO., Georgenkirchstr. 43.
 93. 175. Dr. *R. Dietz*, Apothekenbes., O., Gr. Frankfurterstr. 134.
 95. 176. *W. Dietz*, Staatsanwalt, NW., Altonaerstr. 35.
 93. 177. *Dirks*, Kaufmann, SW., Kochstr. 27.
 91. 178. *Dittmann*, Fabrikant, O., Markusstr. 52.
 94. 179. *Dittmer*, Hofsteinmetz, NW., Lehrterstr. 18.
 90. 180. Dr. *Doehler*, Oberlehrer, W., Elsshholzstr. 12.

90. 181. *Dörffel*, Kommerzienrat, W., Werderstr. 3/4.
 83. 182. *H. Döring*, Bankier, SW., Kochstr. 59.
 88. 183. *Dorn*, Rechtsanwalt, NW., Friedrichstr. 91.
 93. 184. *A. Dotti*, Regierungsbaumstr., SW., Königgrätzerstr. 100a.
 86. 185. Dr. *Dreher*, Privatgelehrter, W., Linkstr. 33/34.
 90. 186. *Drewitz*, Rentner, W., Friedrich-Wilhelmstr. 5.
 86. 187. Dr. *Droop*, Wirkl. Geh. Rat, Excell., W., Landgrafenstr. 5.
 94. 188. Dr. *Dührssen*, Professor, NW., Klopstockstr. 24.
 85. 189. Dr. *Düvelius*, Arzt, NW., Luisenstr. 52.
 94. 190. *Duncker*, Fabrikbesitzer, SO., Neanderstr. 7.
 89. 191. Dr. *Dungs*, Geh. Regierungsrat, N., Prenzlauer Allee 5.
 93. 192. *Ebart*, Fabrikbesitzer, W., Mohrenstr. 13/14.
 94. 193. Dr. *A. Ebeling*, Assistent a. d. physik.-techn. Reichsanstalt, W., Winterfeldtstr. 30 b.
 94. 194. *E. Ebeling*, Kaufmann, S., Kottbuserdamm 89.
 94. 195. Dr. *M. Ebeling*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 99.
 81. 196. Dr. *Eberty*, Arzt, W., Potsdamerstr. 26 a.
 82. 197. Dr. *Eck*, Professor, Geh. Justizrat, W., Maassenstr. 26.
 95. 198. Dr. *Edel*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 83.
 93. 199. *Eggert*, Oberverswaltungsgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 118.
 76. 200. *Ehrenbaum*, vereid. F.-Makler, C., Neue Friedrichstr. 51/54.
 94. 201. Dr. *Ehrenreich*, Privatgelehrter, W., Bendlerstr. 35.
 88. 202. *Eichner*, Kaufmann, W., Hildebrandtstr. 18.
 95. 203. *Eilers*, Professor, Kupferstecher, W., Schöneberger Ufer 42.
 95. 204. *Einbeck*, Fabrikdirektor, W., Rankestr. 6.
 93. 205. *Eisner*, Kaufmann, W., Regentenstr. 16.
 94. 206. *Eller*, Landrichter, W., Kleiststr. 16.
 93. 207. *Ende*, Kaufmann, SW., Kochstr. 50/51.
 92. 208. Dr. *Engel*, Bibliothekar der landwirtsch. Hochschule, N., Hessischestr. 10.
 91. 209. *Engelmann*, Landgerichtsrat, W., Eisenacherstr. 8.
 90. 210. Dr. *Engler*, Professor, Geh. Regierungsrat und Direktor des botan. Gartens, W., Motzstr. 89.
 93. 211. *Entsch*, Kaufmann, W., Jägerstr. 20.
 94. 212. *Erhardt*, Kaufmann, SW., Hedemannstr. 4.
 79. 213. *Erich*, Bankdirektor, W., Behrenstr. 43/44.
 93. 214. *Erkel*, Bankbeamter, W., Schinkelplatz 1/2.
 91. 215. *Erler*, Hofmusikalienhändler, W., Genthinerstr. 16.
 94. 216. *Ernecke*, Architekt, SW., Grossbeerenstr. 73.

90. 217. *A. Ernst*, Referendar, SW., Wilhelmstr. 19.
 85. 218. *F. Ernst*, Justizrat, SW., Wilhelmstr. 19.
 89. 219. *Eyth*, Geh. Hofrat, W., Potsdamerstr. 130.
 91. 220. *Fanner*, Amtsgerichtssekretär, SO., Köpenickerstr. 32.
 87. 221. Dr. *Feig*, Geh. Sanitätsrat, W., Derfflingerstr. 25.
 81. 222. *Feige*, Stadtrat a. D., W., Lützowstr. 86.
 93. 223. *Felisch*, Kaufmann, W., Kanonierstr. 40.
 94. 224. *Fellmann*, Ober-Postdirektions-Sekretär, SW., Königgrätzerstr. 27.
 91. 225. *Fickert*, Rentner, NW., In den Zelten 15.
 95. 226. Dr. *Finkelstein*, Assistenzarzt, NW., Dorotheenstr. 56.
 94. 227. *G. Fischer*, Geh. Rechnungsrat, SW., Wartenburgstr. 20.
 81. 228. *K. Fischer*, Kaufmann, SW., Alte Jakobstr. 172.
 94. 229. *P. Fischer*, Kammergerichtsreferendar, SW., Kurfürstendamm 127.
 92. 230. *P. Fischer*, Hoftapezier, NW., Mittelstr. 45.
 91. 231. *R. Fischer*, Redakteur, W., Elssholzstr. 21.
 95. 232. *W. Fischer*, Hofspediteur, C., Prenzlauerstr. 24.
 94. 233. *Fischer-Dick*, Baurat, W., Lützow-Platz 1.
 89. 234. Dr. *Flaischlen*, Arzt, SW., Tempelhofer Ufer 1.
 90. 235. *M. Flatow*, Konsul, W., Thiergartenstr. 18.
 95. 236. Dr. *R. Flatow*, Assistenzarzt, S., Städt. Krankenhaus am Urban.
 95. 237. *Flebbe*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 82.
 93. 238. *Flechtner*, Fabrikant, C., Poststr. 12.
 76. 239. *Fleischhammer*, Geh. Hofjustizrat, W., Hohenzollernstr. 10.
 93. 240. *Flickel*, Staatsanwalt, W., Nollendorfplatz 7.
 95. 241. *Flügel*, Assessor, SO., Franzstr. 3.
 94. 242. *Foerstemann*, Rentner, W., Kurfürstendamm 111.
 92. 243. *E. Förster*, Kaufmann, S., Stallschreiberstr. 30.
 94. 244. Dr. *F. Foerster*, Zahnarzt, NW., Unter den Linden 58.
 91. 245. Dr. *Fornet*, Sanitätsrat, O., Thaerstr. 1.
 93. 246. *Fraatz*, Oberlehrer, NW., Melanchthonstr. 14.
 95. 247. *A. C. Fraenkel*, Kaufmann, W., Werderstr. 3.
 76. 248. Dr. *B. Fränkel*, Prof., Geh. Med.-Rat, NW., Bellevuestr. 4.
 82. 249. *Frank*, Fabrikant, C., Gertraudtenstr. 14.
 92. 250. *Franke*, Kaufmann, S., Prinzessinnenstr. 18.
 94. 251. Dr. *Frankfurther*, Arzt, W., Französischestr. 22/23.
 81. 252. *Frantz*, Bankier, W., Schöneberger Ufer 22.
 90. 253. *Frech*, Senatspräsid. a. Kammergericht, W., Bendlerstr. 10.

93. 254. *Freising*, Rentner, W., Lützow-Ufer 19.
 91. 255. Dr. *Frentz*, Direktor a. D., W., Burggrafenstr. 19.
 89. 256. *Frentzel*, Justizrat, W., Matthäikirchstr. 12.
 85. 257. Dr. *Frenzel*, Kaufmann, W., Taubenstr. 23.
 84. 258. *Freund*, Dr. phil., NW., Unter den Linden 69.
 95. 259. Dr. *Th. Freyhan*, Assistenzarzt, NO., Städt. Krankenhaus Friedrichshain.
 91. 260. *Freyschmidt*, Kriminal-Inspektor, W., Stülerstr. 7.
 75. 261. Dr. *Freytag*, Professor, W., Schellingstr. 8.
 93. 262. *Frieboes*, Bankier, W., Kurfürstendamm 12.
 94. 263. *Friedberg*, Kammergerichtsrat, W., Kurfürstendamm 121.
 86. 264. *Friedeberg*, Fabrikbesitzer, NW., Unter den Linden 42.
 93. 265. Dr. *Friedel*, Arzt, SW., Krausenstr. 21.
 83. 266. *Friedenthal*, Kammergerichtsrat, W., Hohenzollernstr. 14.
 91. 267. *Alb. Friedländer*, Fabrikbesitzer, S., Neu-Kölln a. W. 24.
 94. 268. Dr. *Alfr. Friedländer*, Arzt, W., Potsdamerstr. 76.
 87. 269. *B. Friedländer*, Dr. phil., W., Regentenstr. 8.
 92. 270. *F. Friedländer*, Rechtsanwalt, SW., Oranienstr. 96.
 90. 271. *J. Friedländer*, Stud. rer. nat., W., Regentenstr. 8.
 92. 272. *J. M. Friedländer*, Fabrikbesitzer, W., Taubenstr. 24.
 87. 273. Dr. *L. Friedländer*, Apothekenbes., C., Spandauerstr. 33.
 95. 274. *Leo Friedländer*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 21.
 81. 275. *Leonh. Friedländer*, Bankier, W., Potsdamerstr. 63.
 93. 276. Dr. *M. Friedländer*, Privatdozent, W., Burggrafenstr. 16.
 94. 277. *P. Friedländer*, Kaufmann, SW., Lindenstr. 21.
 93. 278. Dr. *F. Friedmann*, Amtsrichter, W., Lutherstr. 4.
 95. 279. *L. Friedmann*, Rechtsanwalt, W., Potsdamerstr. 9.
 80. 280. Dr. *Friese*, Chemiker, N., Prinzen-Allee 28.
 89. 281. *Friesicke*, Amtsgerichtsrat, SW., Wartenburgstr. 22.
 94. 282. *Fritzsche-Hunger*, Rentner, W., Kurfürstenstr. 148.
 93. 283. Dr. *Fröhlich*, Augenarzt, W., Kurfürstendamm 112.
 90. 284. *Froelich*, Apothekenbesitzer, N., Auguststr. 60.
 94. 285. *Fromberg*, Bankier u. Handelsr., W., Potsdamerstr. 118 b.
 95. 286. *Fromm*, Landgerichtsrat, NW., Thurmstr. 9.
 95. 287. *M. Fuchs*, Rechtsanwalt, SW., Zimmerstr. 5/6.
 86. 288. Dr. *Fürbringer*, Prof., Medicinalrat, NO., Friedrichshain.
 91. 289. *Fuisting*, Senatspräsident des Obergerichtspräsidenten, W., Marburgerstr. 18.
 81. 290. *Funcke*, Landgerichtsdirektor, W., Linkstr. 6.
 94. 291. *Garbe*, Eisenbahndirektor, SW., Tempelhofer Ufer 28.

93. 292. *v. Gartzten*, Fabrikbesitzer, O., Markusstr. 3.
 91. 293. *Gaulke*, Magistratssekretär, W., Bülowstr. 9.
 92. 294. *Gause*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 66.
 92. 295. *Gauss*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat, W., Lützow-Ufer 17.
 91. 296. *Geisler*, Seminarlehrer, SW., Hornstr. 11.
 95. 297. Dr. *Gelpcke*, Rechtsanwalt, W., Thiergartenstr. 21.
 77. 298. Dr. *Gemss*, Professor, NW., Händelstr. 21.
 94. 299. Dr. *Gensen*, Arzt, SW., Grossbeerenstr. 17 a.
 95. 300. *Genzmer*, Ingenieur, NW., Thurmstr. 25.
 95. 301. *F. George*, Kaufmann, O., Gr. Frankfurterstr. 10.
 91. 302. *R. George*, Bankier u. Handelsricht., W., Charlottenstr. 62.
 89. 303. *Georgi*, Zeichner, SW., Kommandantenstr. 70.
 88. 304. *Gerhard*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 41.
 87. 305. *O. Gerlach*, Geh. Oberregierungsrat, W., Lutherstr. 13.
 94. 306. Dr. *Germar*, Geh. Oberfinanzrat, W., Burggrafenstr. 8.
 86. 307. *Germershausen*, Landgerichtsdirektor, W., Kalkreuthstr. 2.
 91. 308. Dr. *Gesenius*, Arzt, W., Schellingstr. 5.
 82. 309. *Geyer*, Kanzleirat, W., An der Apostelkirche 5.
 87. 310. *Giersch de Rège*, Amtsger.-Rat a. D., NW., Paulstr. 12.
 94. 311. *R. Giese*, Bankbeamter, W., Schinkel-Platz 1/2.
 95. 312. *Giesecke*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 72.
 94. 313. *Gilka*, Kommerzienrat, W., Thiergartenstr. 34 a.
 93. 314. Dr. *Ginsberg*, Fabrikbesitzer, W., Karlsbad 7.
 77. 315. *Gleditsch*, Professor, W., Kurfürstenstr. 71.
 94. 316. *F. Glinicke*, Fabrikbesitzer, SW., Ritterstr. 82.
 95. 317. *G. Glinicke*, Kaufmann, NW., Klopstockstr. 60.
 92. 318. Dr. *Gnauck*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 52.
 80. 319. *F. Goemann*, Bankier, W., Lützow-Ufer 1 a.
 95. 320. *P. Goemann*, Bankier, W., Nettelbeckstr. 17.
 94. 321. *H. Görges*, Ingenieur, W., Nürnbergerstr. 70.
 94. 322. Dr. *Th. Görges*, Arzt, W., Königin Augustastr. 12.
 91. 323. *Götting*, Amtsgerichtsrat, W., Schaperstr. 7.
 95. 324. *Goldheim*, Direktor, SW., Lindenstr. 113.
 95. 325. Dr. *Goldscheider*, Professor, dirig. Arzt am Krankenhaus Moabit, W., Courbièrestr. 9 a.
 87. 326. Dr. *H. Goldschmidt*, Arzt, SW., Anhaltstr. 11.
 94. 327. Dr. *H. Goldschmidt*, Konservat.-Dir., W., Keithstr. 10.
 90. 328. Dr. *P. Goldschmidt*, Professor, W., Burggrafenstr. 16.
 95. 329. *Goldstein*, Rechtsanwalt, C., Königstr. 59.
 93. 330. *Golf*, Buchdruckereibesitzer, S., Prinzenstr. 86.

95. 331. *O. Golling*, Rektor, O., Blumenstr. 63a.
 95. 332. *Th. Golling*, Lehrer, O., Blumenstr. 63a.
 93. 333. *Gorgot*, Kaufmann, C., Münzstr. 3.
 94. 334. Dr. *Gottschalk*, Arzt, W., Potsdamerstr. 106.
 87. 335. *Grafe*, Direktor, W., Mauerstr. 66/67.
 89. 336. Dr. *Grahl*, Professor, W., Kurfürstenstr. 85.
 88. 337. Dr. *Grasnick*, Arzt, O., Grüner Weg 85.
 92. 338. *Grauenhorst*, Prediger, SO., Skalitzerstr. 50/51.
 91. 339. *Graupner*, Kaufmann, C., Neue Grünstr. 40.
 85. 340. *Gravenstein*, Bankier, SO., Schmidstr. 5.
 94. 341. *Gregory*, Brauereibesitzer, N., Badstr. 67.
 92. 342. *Greifelt*, Lehrer, SW., Bellealliancestr. 74 a.
 90. 343. *Greiff*, Amtsrichter, W., Nettelbeckstr. 10.
 94. 344. *Gressmann*, Hauptmann a. D., W., Corneliusstr. 7.
 86. 345. *Griep*, Rektor, N., Pankstr. 8.
 94. 346. *Grönland*, Porträt- u. Genremaler, W., Winterfeldtstr. 36.
 95. 347. *Groh*, Kaufmann, S., Oranienstr. 139.
 92. 348. *L. Gronau*, Fabrikant, S., Alexandrinenstr. 97.
 92. 349. *W. Gronau*, Verlagsbuchhändler, W., Karlsbad 16.
 93. 350. *Gronert*, Ingenieur u. Patentanwalt, NW., Luisenstr. 42.
 92. 351. *A. Gross*, Kaufmann, S., Wasserthorstr. 28.
 70. 352. *A. Gross*, Gymn.-Lehrer, SW., Hagelsbergerstr. 23.
 93. 353. *B. Grosser*, Dr. phil., W., Schöneberger Ufer 23.
 93. 354. *E. Grosser*, Verlagsbuchhändler, SW., Wilhelmstr. 121.
 93. 355. Dr. *Grossmann*, Oberlehrer, SW., Gneisenastr. 90.
 92. 356. *Grote*, Kaufmann, SW., Gneisenastr. 26.
 95. 357. *Groterjan*, Brauereibesitzer, N., Rheinsbergerstr. 73.
 92. 358. *Grove*, Fabrikbesitzer, SW., Friedrichstr. 24.
 89. 359. *Grün*, Civilingenieur, SW., Grossbeerenstr. 28.
 94. 360. *Grünewald*, Oberlehrer, W., Kaiser-Allee 1.
 92. 361. *Grünwald*, Kaufmann, N., Friedrichstr. 112a.
 93. 362. *v. Gruner*, Rentner, NW., Klopstockstr. 2.
 90. 363. Dr. *Grunert*, Zahnarzt, W., Potsdamerstr. 1a.
 91. 364. *Grunow*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 53/54.
 93. 365. Dr. *Gudopp*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 105.
 95. 366. Dr. *M. Günther*, Arzt, NW., Schiffbauerdamm 6/7.
 92. 367. *M. Günther*, Buchdruckereibesitzer, W., Lützow-Platz 12.
 93. 368. Dr. *Güntsche*, Oberlehrer, W., Bülowstr. 75.
 92. 369. *Guiremand*, Kaufmann, W., Friedrich Wilhelmstr. 24.
 91. 370. *Guthmann*, Kaufmann, W., Lützow-Ufer 20.

90. 371. *Gutmann*, Bankier, W., Drakestr. 2.
 95. 372. *Gutschow*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 17.
 95. 373. *Gwinner*, Bankdirektor, W., Rauchstr. 1.
 94. 374. *O. Haac*, Fabrikbesitzer, W., Dörnbergstr. 1.
 95. 375. Dr. *P. Haac*, Rechtsanwalt, W., Potsdamerstr. 119.
 94. 376. *E. Haack*, Justizrat, W., Potsdamerstr. 113.
 86. 377. *O. Haack*, Landgerichtsdirektor, W., Lützow-Ufer 21.
 80. 378. Dr. *Haase*, NW., Hannoverschestr. 11.
 78. 379. *J. Habel*, Rentner, SW., Königgrätzerstr. 57.
 94. 380. *M. Habel*, Weingrosshändler, W., Unter den Linden 30.
 86. 381. *Hache*, Kaufmann, W., Charlottenstr. 37/38.
 90. 382. *J. Hacker*, Kaufmann, SW., Kommandantenstr. 79.
 89. 383. Dr. *Haendly*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 28.
 92. 384. *Hagen*, Erster Staatsanwalt, NW., Melanchthonstr. 15.
 92. 385. *Ed. Hahn*, Kaufmann, S., Luisen-Ufer 7.
 93. 386. Dr. *Eug. Hahn*, Professor, Geh. Sanitätsrat, W., Charlottenstr. 59.
 91. 387. Dr. *M. Hahn*, NW., Alsenstr. 3.
 93. 388. *O. Hahn*, Oberverswaltungsgerichtsrat, W., Königin Augustastr. 18.
 90. 389. *Hamburger*, Rechtsanwalt, C., Alexanderstr. 30.
 93. 390. Dr. *Hammacher*, Reichstagsabg., W., Kurfürstenstr. 115.
 72. 391. *G. Hammer*, Bankier, SO., Köpenickerstr. 39a.
 94. 392. *Hannemann*, Landrichter, W., Kurfürstendamm 117.
 93. 393. *Hanson*, Kanzleirat, N., Schlegelstr. 3.
 94. 394. *Hardt*, Kaufmann, W., Kurfürstendamm 139.
 89. 395. *Harmuth*, Landgerichtsrat, W., Pallasstr. 25.
 93. 396. *F. Harnisch*, Maurermeister, SW., Wartenburgstr. 24.
 86. 397. Dr. *A. Hartmann*, Sanitätsrat, NW., Roonstr. 8.
 87. 398. *Fr. Hartmann*, Fabrikant, SW., Zimmerstr. 89.
 92. 399. *H. Hartmann*, Hofchauspieler, NW., Melanchthonstr. 19.
 90. 400. *Hartz*, Amtsgerichtsrat, NW., Thurmstr. 19.
 89. 401. *Haselbach*, Fabrikant, S., Bärwaldstr. 13.
 95. 402. *Haslinger*, Bankier, W., Königgrätzerstr. 19.
 93. 403. *Hasse*, Rentner, SW., Lützowstr. 60a.
 91. 404. *Haukohl*, Kaufmann, C., Alte Schützenstr. 3.
 93. 405. *Haupt*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 60.
 89. 406. *Hauptner*, Fabrikant, NW., Luisenstr. 53.
 94. 407. *Hausbrand*, Fabrikdirektor, SO., Schlesischestr. 23.
 95. 408. *Heck*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 2.

86. 409. *Heckmann*, Fabrikbesitzer, SO., Görlitzer Ufer 9.
 94. 410. Dr. *M. Hedemann*, Bankdirektor, W., Vossstr. 6.
 91. 411. *R. Hedemann*, Kammergerichtsrat, W., Bayreutherstr. 2.
 84. 412. *v. Hefner-Alteneck*, Ingenieur, W., Hildebrandtstr. 9.
 94. 413. Dr. *G. Heilmann*, Arzt, SW., Lindenstr. 21.
 95. 414. *H. Heilmann*, Kaufmann, N., Oranienburgerstr. 33.
 94. 415. Dr. *Heimann*, Rechtsanwalt, W., Wilhelmstr. 88.
 89. 416. *A. Heine*, Bankier, SW., Blücher-Platz 3.
 94. 417. Dr. *B. Heine*, Arzt, N., Ziegelstr. 5/9.
 94. 418. *W. Heine*, Rechtsanwalt, NW., Rathenowerstr. 1.
 95. 419. Dr. *Heinecke*, Direktor, NW., Wegelystr.
 91. 420. *Heinitz*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 56.
 94. 421. Dr. *L. Heinrich*, Sanitätsrat, SW., Königgrätzerstr. 89.
 94. 422. *M. Heinrich*, Kaufmann, NW., Flensburgerstr. 8.
 94. 423. *O. Heinrich*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 23.
 82. 424. *Fr. Heller*, Rentner, N., Schönhauser Allee 8.
 95. 425. Dr. *Hellner*, Arzt, NO., Gr. Frankfurterstr. 27.
 93. 426. *Hellweg*, Kammergerichtsrat, W., Eislebenerstr. 14.
 91. 427. *M. Hellwig*, Apotheker, C., Prenzlauerstr. 12.
 91. 428. *O. Hellwig*, Wirkl. Geh. Rat, Excell., W., Rankestr. 5.
 93. 429. *Th. Hellwig*, Kaufmann, W., Jägerstr. 58.
 92. 430. *G. Hempel*, Buchdruckereibes., W., Potsdamerstr. 39.
 88. 431. *Hemptenmacher*, Oberverwaltungsgerichtsrat, W., Hildebrandtstr. 5.
 91. 432. *Henne*, Geh. Oberpostrat, W., Friedrich Wilhelmstr. 18.
 94. 433. *R. Henneberg*, Kommerzienrat, SW., Lichterfelderstr. 27.
 89. 434. *v. Hennig*, Konservat.-Direktor, NO., Kaiserstr. 25a.
 92. 435. *Hennig*, Fabrikant, N., Linienstr. 58/59.
 91. 436. *Hentschel*, Architekt, SW., Wilhelmstr. 125.
 94. 437. *Herbig*, Verlagsbuchhändler, W., Bülowstr. 11.
 83. 438. *Hergersberg*, Kaufmann, W., Wichmannstr. 11a.
 92. 439. *Herms*, Kaufmann, NW., Alt-Moabit 131.
 92. 440. *C. Herrmann*, Inspektor der Städt. Gasanstalt, O., Breslauerstr. 29.
 85. 441. *W. Herrmann*, Direktor, SW., Königgrätzerstr. 84.
 94. 442. *Hertzer*, Hofchauspieler, W., Schellingstr. 3.
 87. 443. *Herz*, Kaufmann, W., Lützowstr. 51.
 94. 444. Dr. *Herzberg*, Sanitätsrat, W., v. d. Heydtstr. 6.
 95. 445. *Herzner*, Kupferstecher, W., Bülowstr. 36.
 87. 446. *B. Herzog*, Geh. Regierungsrat, W., Derfflingerstr. 14.

95. 447. *J. Herzog*, Landgerichtsrat, SW., Königgrätzerstr. 98.
 95. 448. Dr. *L. Herzog*, Arzt, SW., Grossbeerenstr. 80.
 79. 449. *Hesse*, Landgerichtsdirektor, W., Wilhelmstr. 100.
 95. 450. Dr. *Hesselbarth*, Arzt, O., Memelerstr. 42.
 94. 451. *v. Hessenthal*, Kammerherr, W., Genthinerstr. 13.
 88. 452. *G. Heuer*, Xylograph, W., Frobenstr. 17.
 90. 453. *Th. Heuer*, Fabrikant, SW., Kochstr. 9.
 90. 454. Dr. *V. Heydemann*, Oberlehrer, W., Elssholzstr. 5.
 92. 455. *A. v. d. Heyden*, Brauereidirektor, W., Lützowstr. 109/110.
 93. 456. *O. v. d. Heyden*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 26.
 83. 457. Dr. *Heyder*, Sanitätsrat, S., Sebastianstr. 20.
 93. 458. *C. Heymann*, Fabrikbesitzer, NW., Unter den Linden 66.
 88. 459. *G. Heymann*, Bankier, NW., Unter den Linden 59.
 91. 460. *Heyrich*, Kaufmann, N., Invalidenstr. 111.
 93. 461. *Hidding*, Bildhauer, NW., Siegmundshof 11.
 86. 462. *E. Hildebrandt*, Rentner, W., Frobenstr. 29.
 90. 463. *R. Hildebrandt*, Korv.-Kapit. z. D., W., Fasanenstr. 31.
 94. 464. *Hilgendorf*, Rentner, SW., Blücherstr. 14.
 93. 465. *Hinterlach*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 30.
 95. 466. *A. Hirsch*, Kaufmann, W., Viktoriastr. 2.
 95. 467. *R. Hirsch*, Handelsrichter, W., Viktoriastr. 2.
 75. 468. *Hirschberg*, Rentner, W., Lenuéstr. 6a.
 83. 469. *G. Hirschfeld*, Landger.-Dir. a. D., W., Steglitzerstr. 36.
 94. 470. Dr. *J. Hirschfeld*, Sanitätsrat, C., Kl. Präsidentenstr. 4.
 85. 471. *P. Hirschfeld*, Bankdirektor, W., Magdeburgerstr. 21.
 82. 472. Dr. *Hirse Korn*, Stadtrat, W., Ansbacherstr. 5.
 93. 473. *v. Hochenburger*, Hofchausp., SW., Belle-Alliancestr. 39.
 93. 474. *Hoene*, Gerichtsassessor, W., Dörnbergstr. 3.
 94. 475. *Höpke*, Hotelbesitzer, NW., Mittelstr. 12/13.
 94. 476. *A. Hörmann*, Professor, W., Passauerstr. 41.
 93. 477. Dr. *E. Hoffmann*, Geh. Oberreg.-Rat, W., Courbièrest. 10.
 95. 478. Dr. *F. Hoffmann*, Oberlehrer, NW., Bremerstr. 46.
 88. 479. Dr. *F. W. Hoffmann*, Geh. Sanitätsr., NW., Georgenstr. 43.
 87. 480. Dr. *G. Hoffmann*, Oberlehrer, NW., Lüneburgerstr. 9.
 93. 481. Dr. *H. Hoffmann*, Rechtsanwalt, NW., Händelstr. 8.
 92. 482. *K. Hoffmann*, Buchhändler, W., Mohrenstr. 6.
 93. 483. *R. Hoffmann*, Direktor, SO., Reichenbergerstr. 180.
 92. 484. *W. Hoffmann*, Rentner, W., Landgrafenstr. 16.
 91. 485. Dr. *Hofmeier*, Sanitätsrat, W., Magdeburger Platz 5.
 94. 486. *Holländer*, Professor, W., Genthinerstr. 13.

90. 487. Dr. *Hollefreund*, Oberlehrer, S., Alexandrinenstr. 36.
 94. 488. Dr. *Hopf*, Geh. Oberregierungsrat, W., Landgrafenstr. 6.
 94. 489. *F. Hoppé*, Bankier, SW., Yorkstr. 69.
 78. 490. *J. Hoppe*, Rentner, C., Auguststr. 29.
 77. 491. Dr. *R. Hoppe*, Professor, S., Prinzenstr. 69.
 91. 492. *Hoppenstedt*, Regierungsrat a. D., Bankdirektor, W.,
 Hinter der Katholischen Kirche 2.
 95. 493. Dr. *M. Horwitz*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 84.
 91. 494. *R. Horwitz*, Rechtsanwalt, NW., Luisenstr. 25.
 91. 495. Dr. *Housselle*, Referendar, W., Wichmannstr. 10.
 95. 496. *Hübner*, Hofrat, C., Breitestr. 33.
 84. 497. *Huhn*, Rentner, SW., Grossbeerenstr. 63 a.
 89. 498. *Humbert*, Kaufmann, W., Lützowstr. 62.
 89. 499. *M. Huot*, Geh. Hofrat, W., Leipzigerstr. 107.
 94. 500. Dr. *P. Huot*, Dir. d. Viktoriaschule, S., Prinzenstr. 51.
 91. 501. Dr. *Huth*, Amtsgerichtsrat, W., Bayreutherstr. 1.
 94. 502. *Jacob*, Hof- u. Ratsmaurermeister, W., Ulmenstr. 2.
 91. 503. *Jacobsohn*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 65.
 92. 504. *Jaeger*, Architekt, NW., Klopstockstr. 45.
 92. 505. *Jaenicke*, Kaufmann, SW., Kreuzbergstr. 2.
 94. 506. Dr. *L. Jaffé*, Referendar, W., Wilhelmstr. 90.
 94. 507. *M. Jaffé*, Komponist, W., Margarethenstr. 8.
 93. 508. Dr. *Jahn*, Oberstabsarzt I. Kl., N., Scharnhorststr. 12.
 89. 509. Dr. *Jahnel*, Fürstbischöflicher Delegat und Probst zu
 St. Hedwig, W., Hinter der Katholischen Kirche 4/5.
 94. 510. *Jancke*, Apothekenbesitzer, W., Königin Augustastr. 50.
 85. 511. *Janke*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 20.
 95. 512. *Jansen*, Weingrosshändler, SW., Lindenstr. 69.
 95. 513. *Jaques*, Kaufmann, Wilhelmstr. 114.
 87. 514. *Jaster*, Kanzleirat, W., Nettelbeckstr. 26.
 94. 515. *Jenichen*, Rentner, SW., Yorkstr. 73.
 94. 516. *Jessen*, Dir. d. Handwerkerschule, SW., Hedemannstr. 16.
 93. 517. Dr. *Jonas*, Referendar, W., Thiergartenstr. 7.
 94. 518. *de Jonge*, Bankier, W., Französischestr. 19.
 93. 519. Dr. *Irmer*, Professor, SW., Wilhelmstr. 128.
 94. 520. Dr. *Jüdel*, Ingenieur, W., Stülerstr. 9.
 94. 521. *Jürst*, Buchdruckereibesitzer, W., Motzstr. 79.
 94. 522. *Juliusburger*, Direktor, W., Behrenstr. 51.
 90. 523. *Junack*, Weinhändler, C., Alte Schönhauserstr. 54.
 93. 524. Dr. *A. Jung*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 11.

93. 525. *Junghann*, Landgerichtsdirektor, W., Landgrafenstr. 8.
 88. 526. *Junk*, Buchhändler, NW., Karlstr. 11.
 95. 527. Dr. *Jutrosinsky*, Arzt, N., Weinbergsweg 1.
 89. 528. *Kagermann*, Kaufmann, SW., Leipzigerstr. 67.
 92. 529. *Kaiser*, Kaufmann, W., Kleiststr. 17.
 76. 530. Dr. *Kallenberg*, Professor, W., Motzstr. 75.
 93. 531. *Kamps*, Regierungsbaumeister, W., Winterfeldtstr. 35.
 91. 532. Dr. *Kanitz*, Arzt, W., Kleiststr. 33.
 83. 533. *C. Kapitza*, Kaufmann, SO., Waldemarstr. 38.
 85. 534. *E. Kapitza*, Direktor, W., Mauerstr. 63/65.
 94. 535. Dr. *Karl*, Bankdirektor, W., Lichtenstein-Allee 2 a.
 94. 536. *Kassner*, Bankier, SW., Friedrichstr. 36.
 93. 537. *Kaumann*, Kaufmann, NW., Flensburgerstr. 14.
 82. 538. *H. Keibel*, Kaufmann, W., Taubenstr. 44/45.
 92. 539. *A. Keil*, Hofkammerrat, W., Kurfürstendamm 31.
 94. 540. *R. Keil*, Bankier, NW., Altonaerstr. 29.
 90. 541. *Kelmann*, Redakteur, W., Bülowstr. 89.
 92. 542. *Kempf*, Rechtsanwalt, NW., Siegmundshof 16.
 89. 543. *H. Kersten*, Kaufmann, W., Mauerstr. 3.
 91. 544. *J. Kersten*, Fabrikant, N., Friedrichstr. 131.
 91. 545. *E. Kessler*, Kaufmann, W., Elssholzstr. 2.
 92. 546. *Kette*, Justizrat, SW., Friedrichstr. 227.
 95. 547. Dr. *Keuller*, Arzt, W., Potsdamerstr. 140.
 93. 548. *Keyling*, Direktor, N., Gartenstr. 47.
 84. 549. *Keyssner*, Geh. Justizrat, W., Friedrich Wilhelmstr. 6.
 89. 550. *Kiessling*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 26.
 93. 551. *Killisch v. Horn*, Rentner, NW., Kronprinzenufer 26.
 95. 552. *Kips*, Professor, NW., Wegelystr.
 91. 553. Dr. *Kirchhoff*, Arzt, W., Magdeburgerstr. 2.
 83. 554. *Kirchner*, Fabrikant, S., Brandenburgstr. 32.
 94. 555. *C. Kirdorf*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 38.
 95. 556. *J. Kirdorf*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 38.
 94. 557. *Kirschner*, Bürgermeister, NW., Alt-Moabit 90.
 87. 558. *Klaar*, Kaufmann, SO., Schmidstr. 5.
 92. 559. *Klein*, Bankier, SW., Schützenstr. 73/74.
 93. 560. *Kleinecke*, Weingrosshändler, SO., Melchiorstr. 23.
 92. 561. *Klewe*, Kalkulator, W., Steinmetzstr. 36.
 93. 562. Dr. *Klingelhöfer*, Zahnarzt, W., Wilhelmstr. 43.
 93. 563. *Knoblauch*, Kaufmann, W., Kurfürstendamm 12.
 93. 564. *M. Knöfel*, Kaufmann, W., Werderstr. 8.

92. 565. *R. Knöfel*, Kaufmann, W., Werderstr. 8.
 93. 566. *Knoop*, Kaufmann, SW., Hornstr. 20.
 93. 567. *Knopf*, Bankier, W., Kurfürstenstr. 23.
 94. 568. Dr. *Koblanck*, Assistensarzt a. d. Univ.-Frauenklinik, N., Artilleriestr. 14/16.
 89. 569. *Kobligk*, Kaufmann, NO., Georgenkirchstr. 1a.
 85. 570. *Fr. Koch*, Baumeister, W., Bendlerstr. 28.
 91. 571. *M. Koch*, Gerichtsassessor, SO., Michaelkirchplatz 18.
 85. 572. *M. Koch*, Professor, W., v. d. Heydtstr. 7.
 95. 573. *M. Koch*, Ziegeleibesitzer, O., Magazinstr. 16.
 81. 574. *O. Koch*, Kaufmann, W., Elssholzstr. 3.
 88. 575. Dr. *Köbner*, Kammerger.-Refer., W., Magdeburgerstr. 3.
 84. 576. *A. Köhler*, Polizeirat, W., Schöneberger Ufer 17.
 81. 577. *E. Köhler*, Geh. Oberfinanzrat, W., Genthinerstr. 38.
 81. 578. *R. Köhler*, Geh. Justizrat, SW., Lankwitzstr. 13.
 91. 579. *Koehn*, Kaufmann, SW., Luckenwalderstr. 2.
 92. 580. Dr. *Köhne*, W., Potsdamerstr. 118a.
 88. 581. *v. Koenen*, Geh. Oberfinanzrat a. D., W., Nürnbergerstr. 6.
 94. 582. *v. König*, Wirkl. Legationsrat, W., Zietenstr. 6c.
 94. 583. *König*, Justizrat, W., Französischestr. 48.
 91. 584. Dr. *Koenigs*, Geh. Oberreg.-Rat, W., Nollendorfplatz 1.
 89. 585. Dr. *Körte*, Sanitätsrat, Dirig. Arzt d. Städt. Krankenh. am Urban, W., Karlsbad 17.
 84. 586. *E. Koffka*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 68/69.
 94. 587. Dr. *P. Koffka*, Kammergerichtsrat, NW., Paulstr. 10.
 93. 588. *Kohnen*, Kaufmann, S., Inselstr. 8a.
 85. 589. *Kolbe*, Oberregierungsrat, W., Potsdamerplatz 4/6.
 86. 590. Dr. *Koner*, Arzt, SW., Anhaltstr. 8.
 94. 591. Dr. *van Koolwyk*, Rechtsanwalt, W., Lützowufer 38.
 95. 592. *Kopetzky*, Kommerzienrat, W., Bellevuestr. 12a.
 85. 593. *Kopsch*, Rendant, SW., Hedemannstr. 13/14.
 92. 594. Dr. *Krämer*, Fabrikdirektor, W., Flottwellstr. 7.
 95. 595. *Kraetke*, Direktor, W., Kleiststr. 7.
 95. 596. *Kraft*, Rechtsanwalt, W., Magdeburgerstr. 25.
 94. 597. *Kraus*, Kaufmann, SW., Kommandantenstr. 55.
 91. 598. *Alb. Krause*, Hofzimmermeister, W., Lützowstr. 65.
 84. 599. *Th. Krause*, Professor, Kgl. Musikdir., W., Mohrenstr. 41.
 93. 600. *Krausnick*, Kaufmann, SO., Brückenstr. 14.
 87. 601. *Fr. Krebs*, Justizrat, C., Alexanderstr. 41.
 86. 602. *Ph. Krebs*, Rentner, W., Potsdamerstr. 86 b.

89. 603. *R. Krebs*, Ratsmaurermeister, W., Steglitzerstr. 2.
 84. 604. *Kremser*, Direktor, NW., Roonstr. 1.
 95. 605. *Krengel*, Maurermeister, S., Fichtestr. 19.
 95. 606. Dr. *Kretschmer*, Sanitätsrat, C., Alexanderstr. 41.
 95. 607. *Kretzer*, Fabrikbesitzer, SW., Lindenstr. 18.
 94. 608. *H. Kretzschmar*, Bankier, W., Charlottenstr. 55.
 86. 609. *P. Kretzschmar*, Bankdirektor, SW. Kleinbeerenstr. 6.
 95. 610. *Kriegel*, Kaufmann, SW., Krausenstr. 52.
 94. 611. *Krieger*, Rentner, W., Potsdamerstr. 63.
 94. 612. *Krönig*, Prokurist, W., Schinkelplatz 3.
 77. 613. *Kroll*, Major a. D., W., Markgrafenstr. 38.
 87. 614. Dr. *Krollick*, Oberlehrer, NW., Wilsnackerstr. 60.
 91. 615. *Krone*, Hofmaurermeister, N., Elsasserstr. 59.
 79. 616. Dr. *E. Kronecker*, Kammerger.-Rat, W., Kurfürstend. 120a.
 83. 617. Dr. *F. Kronecker*, Arzt, W., Kurfürstendamm 120a.
 94. 618. *W. Kronecker*, Gerichtsassessor, W., Winterfeldtstr. 32.
 92. 619. Dr. *Kronenberg*, Schriftsteller, W., Karlsbad 6.
 89. 620. *Kropp*, Kaufmann, NW., Händelstr. 13.
 94. 621. *E. Krüger*, vereid. Fondsmakler, W., Sigismundstr. 7.
 91. 622. *H. Krüger*, Obertelegraphenassistent, NW., Thurmstr. 7.
 91. 623. *M. Krüger*, Fabrikbesitzer, S., Gitschinerstr. 65.
 94. 624. *O. Krüger*, Landgerichtsrat, NW., Lessingstr. 52.
 79. 625. *Krumhoff*, Kaufmann, NW., Händelstr. 7.
 89. 626. *Kubischek*, Amtsgerichtsrat, W., Kleiststr. 14.
 93. 627. *Kühn*, Kaufmann, C., Burgstr. 1e.
 90. 628. *Kühnas*, Amtsrichter, W., Magdeburgerstr. 34.
 92. 629. *Kühne*, Fabrikbesitzer, N., Pankstr. 24.
 94. 630. *Künitz*, Baumeister, W., Karlsbad 28.
 95. 631. *Kummerow*, Rektor, NO., Gr. Frankfurterstr. 34.
 93. 632. *Kunke*, Obergermessungsinspektor, W., Landgrafenstr. 20.
 93. 633. Dr. *F. Kurlbaum*, Physiker, W., Kurfürstendamm 31.
 94. 634. Dr. *Kuthe*, Arzt, SW., Anhaltstr. 7.
 94. 635. *Lach*, Direktor d. Handelsschule, S., Dresdenerstr. 90.
 91. 636. Dr. *Lachmann*, Fabrikbesitzer, W., Matthäikirchstr. 10.
 78. 637. *E. Lademann*, Erst. Staatsanw., SW., Belle-Alliancepl. 20.
 94. 638. *O. Lademann*, Fabrikbesitzer, C., Burgstr. 6.
 90. 639. *Frh. v. Landau*, Dr. phil., W., Linkstr. 2.
 91. 640. Dr. *F. Landau*, Rechtsanwalt, W., Unter den Linden 15.
 92. 641. Dr. *J. Landau*, Zahnarzt, W., Lützowstr. 68.
 88. 642. *Landmann*, Direktor, C., Kl. Präsidentenstr. 1.

93. 643. *Landsberg*, Bankier, W., Thiergartenstr. 32.
 92. 644. *Chr. Lange*, Ingenieur, NW., In den Zelten 9.
 70. 645. *H. Lange*, Polizeirat, S., Prinzenstr. 49.
 92. 646. *J. Lange*, Architekt, SW., Halleschestr. 17.
 78. 647. *P. Lange*, Direktor, W., Behrenstr. 69.
 93. 648. Dr. *P. Lange*, Gymn.-Lehrer, NW., Jagowstr. 12.
 90. 649. *Langes*, Kaufmann, C., Neue Friedrichstr. 22.
 89. 650. Dr. *Langner*, Arzt, N., Elsasserstr. 21.
 91. 651. *La Porte*, Generalagent, W., Köthenerstr. 31.
 90. 652. *Lasser*, Stadtbauinspektor, S., Bärwaldstr. 14.
 89. 653. *Lautherius*, Landgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 132.
 93. 654. *Lazarus*, Rechtsanwalt, SW., Markgrafenstr. 30.
 95. 655. *H. Lehmann*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 102.
 95. 656. *J. Lehmann*, Direktor, W., Steglitzerstr. 12.
 95. 657. Dr. *Lehne*, Regierungsrat, NW., Brücken-Allee 6.
 92. 658. *Leibfried*, Weingrosshändler, W., v. d. Heydtstr. 11.
 91. 659. *Leibnitz*, Kaufmann, SO., Köpenickerstr. 71.
 93. 660. *R. Lemcke*, Bankdirektor, NW., Siegmundshof 5.
 95. 661. *W. Lemke*, Lehrer, N., Liesenstr. 2.
 91. 662. *Lengnick*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 66.
 92. 663. Dr. *Lenhartz*, Oberstabsarzt, N., Chausseestr. 27.
 86. 664. Dr. *Leo*, Magistratsassessor, W., Lützowplatz 3.
 94. 665. *Leon*, Fabrikbesitzer, W., Kurfürstendamm 22.
 92. 666. Dr. *Leppmann*, Arzt, NW., Kronprinzenufer 23.
 93. 667. *Lesser*, Kaufmann, W., Viktoriastr. 4 a.
 90. 668. *Lettgau*, Senatspräsid. a. Kammerger., W., Karlsbad 12/13.
 95. 669. Dr. *H. Levin*, Arzt, NW., Bredowstr. 47.
 94. 670. *H. Levin*, Kaufmann, C, Hausvoigteiplatz 1.
 80. 671. *R. Levy*, Bankier, NW., Mittelstr. 43.
 92. 672. Dr. *S. Levy*, Arzt, W., Potsdamerstr. 21a.
 81. 673. *Lewinsohn*, Handelsrichter, W., Viktoriastr. 35.
 79. 674. *Lewinstein*, Standesbeamter, W., Königgrätzerstr. 126.
 91. 675. Dr. *B. Lewy*, Arzt, W., Kleiststr. 40.
 92. 676. *Liebeherr*, Lehrer, N., Zionskirchstr. 22.
 80. 677. Dr. *Liebermann*, Professor, W., Matthäikirchstr. 29.
 89. 678. *Liebezeit*, Geh. Kanzleiinspektor, SW., Schützenstr. 65.
 94. 679. Dr. *G. Liepmann*, Gerichtsass., W., Friedr. Wilhelmstr. 1.
 91. 680. Dr. *P. Liepmann*, Amtsrichter, W., Kurfürstenstr. 99a.
 87. 681. *Lilienthal*, Rechtsanwalt, C., Neue Friedrichstr. 49.
 87. 682. *Linckelmann*, Maler, S., Urbanstr. 7.

95. 683. Dr. *G. Lindau*, W., Grunewaldstr. 6/7.
 94. 684. *Linsenbarth*, Kaufmann, S., Ritterstr. 84.
 93. 685. *Lisco*, Rechtsanwalt, W., Friedrichstr. 62.
 90. 686. *Lobe*, Rechtsanwalt, W., Französischestr. 49.
 77. 687. Dr. *Loew*, Professor, SW., Grossbeerenstr. 1.
 92. 688. *E. Loewe*, Landrichter, W., Maassenstr. 24.
 89. 689. Dr. *H. Loewe*, Zahnarzt, SW., Kochstr. 58.
 94. 690. Dr. *Loewy*, Landrichter, NW., Lessingstr. 5.
 91. 691. *Lohaus*, Senatspräsid. a. Oberverwaltungsger., W., Stülerstr. 2.
 94. 692. Dr. *Lohnstein*, W., Kurfürstenstr. 118.
 94. 693. *Lohse*, Kaufmann, W., Jägerstr. 45/46.
 89. 694. *Lomler*, Geh. Exped.-Schr., NW., Hannoverschestr. 15.
 92. 695. *Lücke*, Kaufmann, C., Gontardstr. 3.
 91. 696. *Lüthke*, Zahnarzt, W., Mohrenstr. 9.
 87. 697. *Lütkemüller*, Justizrat, S., Oranienstr. 147.
 93. 698. *Lust*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 20a.
 94. 699. Dr. *F. Lutze*, Apothekenbesitzer, SO., Elisabethufer 34.
 93. 700. Dr. *H. Maass*, Arzt, C., Auguststr. 14/16.
 81. 701. *Maeder*, Rentner, W., An der Apostelkirche 3.
 93. 702. *Magdeburg*, Bankdirektor, W., Schinkelplatz 1/2.
 95. 703. Dr. *Mahn*, Gerichtsassessor, SW., Halleschestr. 14.
 88. 704. *v. Makomaski*, Landgerichtsrat, NW., Bremerstr. 71.
 95. 705. Dr. *O. Mankiewicz*, Arzt, W., Königgrätzerstr. 123 b.
 94. 706. *G. Mankewitz*, Rechtsanwalt, C., Judenstr. 51/52.
 94. 707. *H. Mankewitz*, Fabrikant, W., Leipzigerstr. 101/102.
 95. 708. Dr. *Mann*, Oberlehrer, SO., Melchiorstr. 31.
 88. 709. Dr. *Marasse*, Fabrikbesitzer, W., Magdeburger Platz 5.
 83. 710. *Marcus*, Rentner, W., Roonstr. 13.
 89. 711. Dr. *M. Marcuse*, Realschuldir., N., Rheinsbergerstr. 4/5.
 95. 712. *S. Marcuse*, Rechtsanwalt, W., Krausenstr. 2.
 88. 713. *Markwald*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 10.
 92. 714. *Marquardt*, Verlagsbuchhändler, W., Keithstr. 20.
 89. 715. Dr. *Martin*, Professor, NW., Alexander-Ufer 1.
 92. 716. *Mattersdorff*, Rechtsanwalt, C., Rosenthalerstr. 42.
 95. 717. Dr. *Matzdorff*, Oberlehrer, N. Müllerstr. 163 a.
 94. 718. *Mecklenburg*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 227.
 93. 719. *Alb. Meder*, Kunsthändler, W., Magdeburgerstr. 8.
 94. 720. *Aug. Meder*, Kaufmann, C., Niederwallstr. 13.
 94. 721. *E. Meder*, Kaufmann, W., Lützowplatz 6.
 78. 722. *Mehles*, Rektor, SO., Ohmstr. 3c.

93. 723. Dr. *Meineke*, Referendar, W., Kurfürstenstr. 56.
 92. 724. *Mende*, Gerichtsassessor, W., Marburgerstr. 11.
 94. 725. *Mengel*, Rechtsanwalt, W., Potsdamerstr. 55.
 94. 726. Dr. *A. Mengers*, Fabrikbesitzer u. Handelsrichter, W., Hohenzollernstr. 23.
 87. 727. *Mensing*, Kapitän zur See a. D., W., Kurfürstenstr. 99.
 94. 728. *Mentzel*, Kaufmann, S., Wallstr. 58.
 95. 729. Dr. *Meschelsohn*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 6.
 89. 730. *Messel*, Professor, Reg.-Baumeister, W., Schellingstr. 14.
 94. 731. *L. Metzging*, Zimmermeister, W., Kleiststr. 37.
 93. 732. *O. Metzging*, Hofsteinmetzmeister, SW., Hallesches Ufer 28.
 78. 733. *Mewes*, Kaufmann, NO., Landsberger Allee 7.
 93. 734. *Meyenburg*, Kaufmann, W., Thiergartenstr. 2a.
 95. 735. *C. W. Meyer*, Direktor, W., Steglitzerstr. 45/46.
 86. 736. *E. Meyer*, Landgerichtsrat, NW., Lüneburgerstr. 10.
 93. 737. Dr. *F. Meyer*, Amtsrichter, W., Kurfürstendamm 127.
 90. 738. *J. Meyer*, Fabrikant, W., Potsdamerstr. 123a.
 94. 739. *O. Meyer*, Direktor SW., Hallesches Ufer 21.
 93. 740. *P. Meyer*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemstr. 53/54.
 93. 741. Dr. *R. J. Meyer*, Chemiker, W., Bendlerstr. 6.
 94. 742. *W. Meyer*, Buchhändler, W., Magdeburgerstr. 26.
 93. 743. *Meyerheim*, Genremaler, W., Kurfürstendamm 122.
 76. 744. *Meyerhoff*, Buchhändler, W., Wilhelmstr. 86.
 84. 745. *Meynow*, NW., Holsteiner Ufer 6.
 93. 746. Dr. *Meysner*, Rechtsanwalt, W., Behrenstr. 4.
 93. 747. *Michaelis*, Rechtsanwalt, W., Hinter d. Kathol. Kirche 2.
 95. 748. Dr. *Michahelles*, Wirkl. Legationsrat, W., Derfflingerstr. 16.
 95. 749. *Miessner*, Geh. Regierungsrat, SW., Schönebergerstr. 9.
 72. 750. *Mitscher*, Verlagsbuchhändler, S., Neu-Kölln a. W. 10.
 95. 751. *Moderow*, Apotheker, SO., Eisenbahnstr. 4.
 92. 752. Dr. *Möhring*, Amtsrichter, W., Culmstr. 1.
 82. 753. Dr. *Moeller*, Professor, N., Wörtherstr. 47.
 90. 754. *Möllhausen*, Geh. Oberregierungsrat, NW., In den Zelten 5a.
 92. 755. *Mohr*, Hoflieferant, W., Linkstr. 11.
 79. 756. *Molinari*, Amtsgerichtsrat, W., Potsdamerstr. 40.
 95. 757. Dr. *H. Moll*, Justizrat, W., Karlsbad 26.
 95. 758. Dr. *L. Moll*, Referendar, W., Kurfürstenstr. 99.
 84. 759. *Mollenhauer*, Rentner, W., Magdeburgerstr. 28.
 88. 760. *Morgenstern*, Kaufmann, W., Bendlerstr. 27.

94. 761. *P. Mühsam*, Kaufmann, W., Stülerstr. 7.
 94. 762. Dr. *R. Mühsam*, Arzt, W., Schöneberger Ufer 47.
 76. 763. Dr. *Ad. Müller*, Professor, SW., Hornstr. 12.
 92. 764. *Al. Müller*, Direktor, NW., Alexander-Ufer 1.
 95. 765. Dr. *Fr. Müller*, W., Kurfürstenstr. 131.
 89. 766. Dr. *Fr. Müller*, Kammergerichtsrat, W., Brückenallee 36.
 93. 767. *J. Müller*, Fabrikant, SW., Ritterstr. 52.
 89. 768. *M. H. Müller*, Regierungsbaumeister, W., Potsdamerstr. 39.
 90. 769. Dr. *O. Müller*, Landrichter, W., Friedrich Wilhelmstr. 18.
 91. 770. *P. Müller*, Major, W., Kleiststr. 13.
 90. 771. *Müller-Grote*, Dr. phil., W., Schöneberger Ufer 20.
 93. 772. *Müntzel*, Kaufmann, Leipzigerstr. 11.
 87. 773. *Mues*, Buchhändler, W., Friedrichstr. 63.
 82. 774. *Müseler*, Rechtsanwalt, W., Leipzigerstr. 13.
 88. 775. *B. Mugdan*, Amtsgerichtsrat, SW., Grossbeerenstr. 81.
 88. 776. *L. Mugdan*, Stadtrat, W., Kurfürstenstr. 55.
 88. 777. *Muhl*, Geh. Regierungsrat, SW., Neuenburgerstr. 35.
 82. 778. *Mussnug*, Kaufmann, SW., Halleschestr. 21.
 92. 779. *Muther*, Kaufmann, SW., Zimmerstr. 28.
 95. 780. *Nadge*, Kaufmann, O., Pallisadenstr. 75.
 91. 781. *Nadler*, Amtsrichter, W., Kurfürstenstr. 124.
 87. 782. *Naphtali*, vereid. Makler, W., Burggrafenstr. 5.
 94. 783. Dr. *Nasse*, Privatdozent, Assistent a. d. Kgl. Klinik, N., Ziegelstr. 11.
 92. 784. *Nathan*, Rentner, W., Bendlerstr. 29.
 94. 785. *Nauck*, Kaufmann, W., Rauchstr. 15.
 92. 786. *Negenborn*, Kammergerichtsreferendar, W., Goltzstr. 29.
 84. 787. *Nehring*, Professor, NO., Neue Königstr. 2.
 95. 788. Dr. *Neisser*, Arzt, W., Lützowplatz 10.
 92. 789. *Neizert*, Gerichtsassessor, NW., Melanchthonstr. 10.
 95. 790. Dr. *Nelke*, Rechtsanwalt, W., Kanonierstr. 30.
 89. 791. Dr. *Nelson*, Rechtsanwalt, C., Alexanderstr. 2.
 80. 792. Dr. *Nerrlich*, Professor, SW., Grossbeerenstr. 87.
 91. 793. *Nesper*, Hofchauspieler, W., Dörnbergstr. 7.
 79. 794. *Nesselmann*, Buchhändler, SW., Gneisenastr. 32.
 84. 795. Dr. *Neubart*, W., Elssholzstr. 23.
 89. 796. *Neubauer*, Senatspräs. am Kammergericht, W., Kleiststr. 14.
 93. 797. *Neuburger*, Bankier, W., Französischestr. 13.
 94. 798. *Neuffer*, Kaufmann, SO., Brückenstr. 5.
 92. 799. *C. Neumann*, Landgerichtsdirektor, W., Kurfürstendamm 134.

81. 800. Dr. *F. Neumann*, Oberlehrer, N., Weissenburgerstr. 65.
 93. 801. *Fr. Neumann*, Referendar, W., Marburgerstr. 5.
 95. 802. *H. Neumann*, Geh. Postrat, W., Bayreutherstr. 12.
 94. 803. Dr. *H. Neumann*, Rechtsanwalt, C., Wallstr. 3.
 95. 804. *J. Neumann*, Direktor, W., Wormserstr. 4.
 95. 805. *L. Neumann*, Amtsrichter, W., Schwerinstr. 15.
 94. 806. *S. Neumann*, Rechtsanwalt, C., Königstr. 4.
 92. 807. *Ney*, Kaufmann, SW., Zossenerstr. 2.
 94. 808. *Nick*, Kaufmann, W., Friedrichstr. 76.
 90. 809. *A. Niemann*, Cand. phil., SW., Grossbeerenstr. 92.
 83. 810. *B. Niemann*, Professor, SW., Simeonstr. 9.
 94. 811. *Nietzsche*, Kaufmann, SW., Yorkstr. 12.
 82. 812. Dr. *Noack*, Amtsrichter, W., Göbenstr. 10.
 89. 813. *Nölting*, Kaufmann, W., Charlottenstr. 57.
 94. 814. *Nube*, Kaufmann, C., Breitestr. 12.
 94. 815. Dr. *Oberneck*, Rechtsanwalt, N., Friedrichstr. 123.
 90. 816. *Ochs*, Musikdirektor, W., Potsdamerstr. 118c.
 92. 817. Dr. *Oertmann*, Professor, W., Nollendorfstr. 34.
 90. 818. *Oesterreich*, Major a. D., W., Kurfürstenstr. 171.
 95. 819. *Ohlhoff*, Kunstverleger, SW., Tempelhofer Ufer 19.
 95. 820. *Ohse*, Premierleutnant d. Res., W., Französischestr. 64.
 94. 821. *Oliven*, Cand. jur., NW., Alsenstr. 11.
 94. 822. *E. Opitz*, Kaufmann, W., Marburgerstr. 18.
 93. 823. *P. Opitz*, Kaufmann, W., Mauerstr. 8.
 93. 824. Dr. *Oppermann*, Staatsanwalt, W., Kurfürstenstr. 99a.
 81. 825. *Oppert*, Landgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 23.
 94. 826. Dr. *Orthmann*, Arzt, N., Elsasserstr. 36.
 93. 827. Dr. *Ostermann*, Arzt, SO., Kaiser Franz Grenadierpl. 3.
 93. 828. Dr. *Osterwald*, Oberlehrer, NW., Rathenowerstr. 96.
 92. 829. Dr. *Otte*, Oberlehrer, SW., Ritterstr. 50.
 86. 830. *Otto*, Lehrer, S., Luisenufer 43.
 90. 831. *A. Paetel*, Verlagsbuchhändler, W., Kurfürstenstr. 113.
 90. 832. Dr. *H. Paetel*, Kommerzienrat, W., Karlsbad 16.
 87. 833. *Pallus*, Privatier, N., Auguststr. 88.
 85. 834. Dr. *J. Palm*, Arzt, NO., Gr. Frankfurterstr. 70.
 90. 835. *Pape*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 132.
 95. 836. *Parcus*, Bankbeamter, NW., Klopstockstr. 7.
 81. 837. *A. Parrisius*, Dr. phil., W., Lutherstr. 48/49.
 81. 838. *R. Parrisius*, Bankdirektor, W., Margarethenstr. 13.
 90. 839. *Pasch*, Hofbuchhändler, SW., Ritterstr. 50.

92. 840. *Paschke*, Justizrat, NW., Lessingstr. 11.
 79. 841. Dr. *Patschkowski*, Arzt, W., Kronenstr. 68/69.
 90. 842. Dr. *Paul*, Arzt, O., Gr. Frankfurterstr. 124.
 87. 843. *Pechstein*, Privatier, W., Kurfürstenstr. 112a.
 86. 844. *Perels*, Wirkl. Geh. Admiralitätsrat, Ministerialdirektor,
 W., Augsburgstr. 52.
 94. 845. *Perkiewicz*, Rittmeister, SW., Kreuzbergstr. 24.
 88. 846. Dr. *Perlewitz*, Professor, N., Weissenburgerstr. 12.
 77. 847. Dr. *Peter*, Professor, NW., Luisenstr. 36.
 91. 848. *Peters*, Fabrikant, W., Köthenerstr. 22.
 95. 849. *Petsch*, Direktor, W., Potsdamerstr. 20.
 93. 850. *Pfennigwerth*, Fabrikant, W., Kurfürstenstr. 32.
 91. 851. Dr. *Philipp*, Sanitätsrat, SW., Königgrätzerstr. 65.
 93. 852. Dr. *Philippson*, Professor, NW., Lessingstr. 4.
 93. 853. *Picker*, Bankier, SW., Blücherplatz 3.
 94. 854. Dr. *Pielke*, Arzt, W., Potsdamerstr. 27a.
 93. 855. *Pietsch*, Städt. Lehrer, N., Templinerstr. 11.
 87. 856. *Pinner*, Rechtsanwalt, W., Französischestr. 9.
 90. 857. *J. Pintsch*, Kommerzienrat, O., Andreasstr. 72/73.
 90. 858. *O. Pintsch*, Fabrikbesitzer, O., Andreasstr. 72/73.
 90. 859. *R. Pintsch*, Kommerzienrat, O., Andreasstr. 72/73.
 93. 860. *Plambeck*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 11.
 94. 861. Dr. *Planck*, Professor, W., Tauenzienstr. 18a.
 81. 862. *Plathner*, Rentner, W., Bendlerstr. 35.
 93. 863. Dr. *M. Pohl*, Schauspieler, SW., Hallesches Ufer 25.
 90. 864. Dr. *Pohle*, Stadtschulinspektor, SO., Michaelkirchstr. 7.
 82. 865. *Polenski*, Kaufmann, O., Frankfurter Allee 118a.
 92. 866. Dr. *Pompetzky*, Sanitätsrat, N., Badstr. 54.
 89. 867. *Porth*, Kaufmann, W., Schwerinstr. 2.
 93. 868. *Potratz*, Kaufmann, W., Grossgörschenstr. 30.
 94. 869. *Potthoff*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 7a.
 92. 870. *Pottin*, Kaufmann, SW., Yorkstr. 72.
 82. 871. *Pottlich*, Amtsgerichtsrat a. D., SW., Belle-Alliancestr. 21.
 86. 872. *Potyka*, Rentner, SW., Ritterstr. 50.
 91. 873. *Prächtel*, Hoflieferant, SW., Krausenstr. 31/32.
 93. 874. *Prasse*, Brauereidirektor, NW., Stromstr. 11/16.
 92. 875. *Pressel*, Geh. Oberpostrat, SW., Halleschestr. 18.
 93. 876. Dr. *Pringsheim*, Privatdocent, NW., Kronprinzenufer 25.
 92. 877. *Pulsack*, Zimmermeister, W., Lutherstr. 19b.
 95. 878. *Purschian*, Hofschauspieler, W., Motzstr. 73.

95. 879. *Pusch*, Rentenbank-Rendant, NW., Pritzwalkerstr. 15.
 95. 880. Dr. *Pyrkosch*, Arzt, W., Schöneberger Ufer 35.
 92. 881. Dr. *Quaatz*, Gymnasialdirektor, N., Pankstr. 9/10.
 92. 882. *Rabe*, Major z. D., NW., Perlebergerstr. 23.
 87. 883. *Radde*, Kaufmann, C., Klosterstr. 29.
 95. 884. *Räde*, Hofbuchhändler, NW., Unter den Linden 61.
 83. 885. *Raif*, Prof. a. d. Kgl. Hochschule, W., Bülowstr. 107.
 95. 886. *Rammelsberg*, Kaufmann, NW., Mittelstr. 22.
 91. 887. *Raphael*, Rechtsanwalt, W., Jägerstr. 12.
 92. 888. *Raschdorff*, Prof. a. d. techn. Hochschule, W., Schillstr. 19.
 78. 889. *Rasche*, Dr. jur., W., Kurfürstenstr. 97.
 94. 890. Dr. *C. Raske*, Arzt, SO., Köpenickerstr. 105/106.
 91. 891. *P. Raske*, Rechtsanwalt, SO., Köpenickerstr. 60/61.
 94. 892. *Rath*, Kaufmann, SW., Königgrätzerstr. 100.
 87. 893. *Rathenau*, Architekt, W., Rauchstr. 9.
 87. 894. *Rausnitz*, Rechtsanwalt, W., Charlottenstr. 28.
 89. 895. Dr. *Raussendorff*, Gerichtsassessor, W., Kurfürstendamm 91/92.
 94. 896. *Ravoth*, Baumeister, W., Dörnbergstr. 7.
 91. 897. *Rebhuhn*, Lehrer, O., Markusstr. 12.
 93. 898. *Frh. v. d. Recke*, Staatsanwalt, W., Corneliusstr. 2.
 85. 899. *Redlich*, Rentner, W., Vossstr. 9.
 94. 900. *Regeler*, Landgerichtsrat, NW., Flemmingstr. 3.
 93. 901. *Reibedanz*, Hotelbesitzer, C., Klosterstr. 88/90.
 84. 902. *Reichard*, Hof-Photograph, NW., U. d. Linden 54/55.
 89. 903. *F. W. Reiche*, Pastor, SW., Grossbeerenstr. 64.
 90. 904. Dr. *M. Reiche*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 46.
 90. 905. Dr. *Reichenow*, Professor, N., Invalidenstr. 43.
 93. 906. *Reimann*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 43.
 93. 907. *Reisner*, Direktor, N., Friedrichstr. 135.
 92. 908. *Renckhoff*, Landgerichtsdirektor, NW., Rathenowerstr. 83.
 89. 909. *M. Reschke*, Schiffskapitän a. D., W., Nollendorfplatz 7.
 93. 910. *O. Reschke*, Kaufmann, NW., Lessingstr. 38.
 95. 911. *W. Reschke*, Fabrikbesitzer, S., Prinzenstr. 102.
 93. 912. *Ressel*, Kaufmann, SO., Elisabethufer 2.
 91. 913. *Rheinemann*, Landschaftsmaler, W., Wichmannstr. 8a.
 92. 914. *A. Richter*, Regierungs- u. Baurat a. D., W., Kurfürstendamm 121.
 84. 915. *E. Richter*, Kaufmann, O., Holzmarktstr. 6/7.
 93. 916. *H. Richter*, Bankier, W., Taubenstr. 15.
 90. 917. *M. Richter*, Bankier, C., Alte Leipzigerstr. 3.
 92. 918. Dr. *R. Richter*, Arzt, NO, Landsberger Allee 7.
 88. 919. *H. Richter-Lefensdorf*, Landschaftsmaler, W., Fasanenstrasse 33.
 89. 920. Dr. *Freih. v. Richthofen*, Prof., W., Kurfürstenstr. 117.
 95. 921. *Riehmer*, Referendar, SW., Bellealliancestr. 17.
 92. 922. *Riens*, Gymn.-Lehrer, W., Steinmetzstr. 10.
 93. 923. Dr. *Riess*, Sanitätsrat, W., Königgrätzerstr. 19.
 94. 924. *Ring*, Bankdirektor, W., Vossstr. 34.
 92. 925. *Ringewaldt*, Fabrikbesitzer, NW., Alt-Moabit 131.
 92. 926. *Ritter*, Fabrikbesitzer, N., Chausseestr. 99.
 81. 927. *Rocholl*, Amtsgerichtsrat, SW., Hagelsbergerstr. 9.
 90. 928. Dr. *Rodenwaldt*, Professor, SO., Mariannen-Ufer 4.
 93. 929. *Roeder*, Amtsrichter, NW., Spenerstr. 25.
 90. 930. Dr. *Rödiger*, Professor, SW., Lindenstr. 13.
 93. 931. *C. Röhlich*, Fabrikant, SW., Beuthstr. 6.
 90. 932. *G. Röhlich*, Fabrikant, C., Alte Leipzigerstr. 2.
 93. 933. *Rösener*, Kaufmann, W., Bülowstr. 5.
 95. 934. *Rössler-Funck*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 27.
 87. 935. *Rötger*, Baumeister, NW., Lessingstr. 49.
 92. 936. *Rohmer*, Ratsmaurermeister, SW., Blücherstr. 63.
 93. 937. *Romberg*, Dr. phil., W., Kurfürstenstr. 123.
 87. 938. *Rosch*, Rentner, N., Lothringerstr. 20.
 91. 939. *Rose*, Oberingenieur, W., v. d. Heydtstr. 4.
 88. 940. *Rosemann*, Architekt, W., Potsdamerstr. 87.
 95. 941. *Rosenberg*, Bankdirektor, W., Französischestr. 42.
 88. 942. *Rosenheim*, Dr. phil., NW., Alsenstr. 3.
 79. 943. Dr. *Rosenow*, Realschuldirektor, N., Badstr. 22.
 94. 944. *C. Rosenstiel*, Fabrikant, NW., Unter den Linden 48.
 92. 945. *E. Rosenstiel*, Fabrikant, SW., Königgrätzerstr. 68.
 93. 946. *Rosmanith*, Kaufmann, N., Friedrichstr. 136.
 92. 947. Dr. *Rothmann*, Arzt, W., Schöneberger Ufer 10.
 95. 948. *Rothschild*, Bankier, W., Regentenstr. 13.
 81. 949. *Rott*, Bankier, W., Mohrenstr. 46.
 93. 950. *Rottenburg*, Stud. techn., W., Ansbacherstr. 3.
 91. 951. *A. Rotter*, Wirkl. Admiraltätsrat a. D., W., Bülowstr. 26.
 93. 952. Dr. *J. Rotter*, Chefarzt des St. Hedwigskrankenhauses, N., Oranienburgerstr. 22.
 85. 953. *Rudolph*, Fabrikbesitzer, S., Neu-Kölln a. W. 24.
 81. 954. Dr. *C. Ruge*, Sanitätsrat, W., Jägerstr. 61.

81. 955. Dr. *P. Ruge*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 4.
 95. 956. Dr. *Ruhbaum*, Oberhofkammerrat, W., Bayreutherstr. 17 a.
 93. 957. *Rulffs*, Architekt, SW., Zimmerstr. 25.
 89. 958. *Rummelspacher*, Landschaftsmaler, W., Lützowstr. 7.
 94. 959. Dr. *Rumpf*, Arzt, C., Kaiser Wilhelmstr. 18k.
 90. 960. *Runge*, Kaufmann, C., An der Stadtbahn 41.
 92. 961. *A. Salinger*, Cand. arch, SW., Belle-Allianceplatz 7.
 95. 962. *R. Salinger*, Maler, SW., Kreuzbergstr. 7.
 95. 963. Dr. *C. Salomon*, Apotheker, SW., Leipzigerstr. 74.
 91. 964. Dr. *O. Salomon*, Chemiker, W., Steglitzerstr. 69.
 94. 965. Dr. *Samter*, N., Ziegelstr. 2.
 95. 966. *S. Samuel*, Regierungsrat, W., Burggrafenstr. 18.
 92. 967. *A. Sander*, Rentner, W., Karlsbad 5.
 94. 968. Dr. *Sandstein*, Syndikus, SW., Zimmerstr. 40/41.
 90. 969. Dr. *Sauer*, Rechtsanwalt, SO., Köpenickerstr. 76.
 93. 970. *Schaarwächter*, Hofphotograph, W., Potsdamerstr. 7.
 93. 971. Dr. *Schachtel*, Rechtsanwalt, W., Leipzigerstr. 29.
 87. 972. Dr. *M. Schäfer*, Oberlehrer, NW., Paulstr. 11.
 93. 973. *E. Schäffer*, Fabrikbesitzer, NW., Albrechtstr. 9a.
 91. 974. *v. Schaewen*, Amtsgerichtsrat, SW., Hallesches Ufer 5.
 91. 975. *Scharowsky*, Regierungsbaumeister, SW., Belle-Alliance-
 strasse 40.
 89. 976. *Schartiger*, Kaufmann, SW., Jerusalemerstr. 47.
 95. 977. *Scheck*, Baurat, W., Tauenzienstr. 11.
 94. 978. *Scheller*, Kaufmann, S., Kottbuserdamm 68.
 92. 979. *Schenck*, Buchdruckereibesitzer, SW., Jerusalemerstr. 56.
 95. 980. *Schenke*, Referendar, W., An der Apostelkirche 5.
 94. 981. *Schering*, Apothekenbesitzer, N., Chausseestr. 19.
 95. 982. *Schieck*, Kaufmann, SW., Halleschestr. 14.
 92. 983. *Schier*, Prokurist, S., Ritterstr. 22.
 94. 984. *Schiffmann*, Konsul, W., Tauenzienstr. 24.
 92. 985. *Schimming*, Kaufmann, W., Kronenstr. 36.
 94. 986. *Schindler*, Militär-Intendanturrat, W., Culmstr. 7/8.
 89. 987. *Schlabitz*, Genremaler, NW., Dorotheenstr. 32.
 95. 988. *Schlauch*, Dr. jur., W., Kurfürstendamm 28.
 94. 989. *Schlesier*, Amtsrichter, SW., Kommandantenstr. 46.
 94. 990. Dr. *H. Schlesinger*, Sanitätsrat, NW., Dorotheenstr. 54.
 81. 991. *M. Schlesinger*, Bankier, W., Friedrichstr. 62.
 83. 992. *R. Schmid*, Generalagent, W., Französischestr. 17.
 84. 993. *A. Schmidt*, Landgerichtsdirektor a. D., W., Elssholzstr. 21.

93. 994. *C. Schmidt*, Fabrikbesitzer, W., Lennéstr. 5.
 90. 995. *F. Schmidt*, Amtsgerichtsrat, W., Schillstr. 15.
 90. 996. *Fr. Schmidt*, Fabrikant, NW., Karlstr. 13.
 92. 997. *F. A. Schmidt*, Fabrikant, O., Memelerstr. 41.
 87. 998. *M. Schmidt*, Polizei-Hauptmann, SW., Katzbachstr. 10.
 94. 999. *O. Schmidt*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 46.
 92. 1000. Dr. *R. Schmidt*, Arzt, W., Lützow-Ufer 19.
 95. 1001. *R. Schmidt*, Rentner, N., Invalidenstr. 36.
 85. 1002. Dr. *Schmidtlein*, Arzt, W., Kurfürstenstr. 124.
 94. 1003. *C. Schneider*, Oberingenieur, NW., Alt-Moabit 90.
 95. 1004. *C. Schneider*, Ingenieur, W., Schöneberger Ufer 19.
 93. 1005. *F. Schneider*, Hofapotheker a. D., W., Tauenzienstr. 11.
 89. 1006. Dr. *K. Schneider*, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat,,
 SW., Tempelhofer Ufer 32.
 94. 1007. *R. Schneider*, Kaufmann, SW., Waterloofer 12.
 92. 1008. Dr. *V. Schneider*, Rechtsanwalt, SW., Zimmerstr. 92/93.
 93. 1009. *Schoeffel*, Fabrikant, N., Lindowerstr. 10/11.
 88. 1010. Dr. *Schöneberg*, Geh. Sanitätsrat, SO., Kaiser Franz
 Grenadierplatz 5.
 90. 1011. *Schoenemann*, Kaufmann, C., Königstr. 69.
 95. 1012. *Schönitz*, Kaufmann, W., Schöneberger Ufer 16.
 95. 1013. *Schönstedt*, Staatsminister, Excellenz, W., Wilhelmstr. 65.
 94. 1014. *Schöttle*, Ingenieur, W, Potsdamerstr. 49.
 92. 1015. Dr. *P. Schoetz*, Arzt, W., Potsdamerstr. 20.
 93. 1016. *R. Schoetz*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 8.
 70. 1017. Dr. *Scholle*, Professor, W., Schillstr. 5.
 94. 1018. *G. Scholz*, Kaufmann, SO., Elisabeth-Ufer 28.
 70. 1019. Dr. *J. Scholz*, Professor, S., Hasenheide 54.
 91. 1020. *Schomburg*, Fabrikbesitzer, NW., Helgoländer Ufer 2.
 93. 1021. Dr. *Schotten*, Reg.-Rat, Professor, NW., In d. Zelten 13.
 92. 1022. Dr. *Schrader*, Professor, SO., Köpenickerstr. 26a.
 88. 1023. Dr. *Schröder*, Arzt, SO., Schmidstr. 7.
 85. 1024. *H. Schubert*, Rentner, SO., Rungestr. 14.
 91. 1025. Dr. *M. Schubert*, Assessor, W., Französischestr. 7.
 85. 1026. *Th. Schubert*, Rentner, SO., Rungestr. 14.
 77. 1027. Dr. *Schubring*, Professor, SO., Schmidstr. 30.
 84. 1028. *J. Schultz*, Baumeister, C., Wallstr. 25.
 94. 1029. *Schultz-Engelhard*, Verlagsbuchh., W., Potsdamerstr. 82c.
 93. 1030. *C. Schultze*, Seidenwarenfabrikant, C., Brüderstr. 6.
 79. 1031. *P. Schultze*, Seidenwarenfabrikant, C., Brüderstr. 6.

91. 1032. Dr. *R. Schultze*, Chemiker, C., Stralauerstr. 49.
95. 1033. *W. Schultze*, Kaufmann, C., Seydelstr. 6.
84. 1034. Dr. *Fr. Schulz*, Präsident des Reichs-Eisenbahn-Amtes,
W., Bendlerstr. 18.
93. 1035. *O. Schulz*, Baumeister, W., Lützowstr. 65.
90. 1036. *F. Schulze*, Fabrikbesitzer, NW., Charitéstr. 6.
88. 1037. Dr. *M. Schumann*, Geh. Reg.-Rat, W., Kurfürstenstr. 48.
93. 1038. *Schuricht*, Kaufmann, SO., Michaelkirchplatz 22.
92. 1039. *R. Schuster*, Kunstverleger, SW., Jerusalemerstr. 13.
95. 1040. *R. Schuster*, Techniker, S., Prinzessinnenstr. 18.
91. 1041. Dr. *Schwabach*, Sanitätsrat, W., Karlsbad 1a.
78. 1042. *Schwager*, Ratszimmermeister a. D., S., Brandenburgstr. 72.
94. 1043. Dr. *Schwalbe*, Gymn.-Direktor, NW., Georgenstr. 30/31.
83. 1044. *Schwartz*, Bankier, W., Bellevuestr. 5a.
92. 1045. *Schwarz*, Major a. D., W., Wittenberg-Platz 3a.
95. 1046. *Schwedler*, Rentner, W., Hohenzollernstr. 19.
93. 1047. *Schwenke*, Prof., Baumeister, SW., Königgrätzerstr. 98.
91. 1048. *Schwing*, Hofchauspieler a. D., SW., Anhaltstr. 7.
90. 1049. *Freiherr v. Seckendorff*, Geh. Oberregierungsrat, SW.,
Bernburgerstr. 35.
88. 1050. *Securius*, Rentner, SW., Charlottenstr. 89.
87. 1051. *Seebold*, Regierungsrat a. D., W., Landgrafenstr. 16.
93. 1052. *Seelmeyer*, Fabrikbesitzer, W., Motzstr. 75.
95. 1053. *Seemann*, Magistratssekretär, NO., Barnimstr. 20.
92. 1054. *Seidelmann*, Geh. exp. Sekretär, W., Potsdamerstr. 89.
95. 1055. *Seifert*, Hotelbesitzer, W., Unter den Linden 32.
95. 1056. *Selberg*, Apotheker, W., Magdeburgerstr. 8.
92. 1057. Dr. *Seligsohn*, Rechtsanwalt, SW., Friedrichstr. 226.
89. 1058. Dr. *Sello*, Rechtsanwalt, W., Mauerstr. 78/79.
95. 1059. *Selzer*, Kaufmann, SW., Teltowerstr. 21.
94. 1060. *Serlo*, Regierungsassessor, W., Eisenacherstr. 15.
83. 1061. Dr. *Settegast*, Arzt, S., Oranienstr. 75.
91. 1062. *Siebert*, Bankdirektor, SW., Tempelhofer Ufer 10.
93. 1063. *Siegismund*, Verlagsbuchhändler, W., Mauerstr. 68.
92. 1064. Dr. *H. Simon*, Rechtsanwalt, W., Viktoriastr. 5.
88. 1065. Dr. *K. Simon*, Oberlehrer, N., Wörtherstr. 38.
93. 1066. *Simons*, Direktor, SW., Königgrätzerstr. 85a.
84. 1067. *Simonson*, Amtsgerichtsrat, W., Schöneberger Ufer 37.
94. 1068. *Soffner*, Kaufmann, W., Rankestr. 3.
90. 1069. *Solf*, Regierungsbaumeister, SW., Charlottenstr. 99.

92. 1070. *Soltmann*, Fabrikbesitzer, SW., Hollmannstr. 26.
85. 1071. *Souchay*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 62.
95. 1072. Dr. *Souchon*, Arzt, N., Müllerstr. 57.
86. 1073. *Spandow*, Kaufmann, C., Neue Promenade 5.
94. 1074. *Speck*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 63b.
93. 1075. *Spendig*, Kaufmann, C., Jüdenstr. 14.
91. 1076. *Spiegel*, Dr. phil., NW., Dorotheenstr. 34a.
93. 1077. *Sponholz*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 65.
94. 1078. *Fd. Springer*, Verlagsbuchhändler, W., Thiergartenstr. 37.
92. 1079. *Fr. Springer*, Verlagsbuchhändler, N., Monbijouplatz 3.
87. 1080. *Sputh*, Professor, SW., Hedemannstr. 3.
93. 1081. *Stachow*, Staatsanwalt, W., Kaiserin Augustastr. 78.
92. 1082. *Staepel*, Geh. Registrar, SW., Teltowerstr. 49.
94. 1083. *Stahn*, Regierungsbaumeister, W., Corneliusstr. 4a.
93. 1084. *Stargardt*, Hofmaurermeister, N., Oranienburgerstr. 18.
85. 1085. Dr. *Starke*, Geh. Oberjustizrat, SW., Wilhelmstr. 19.
90. 1086. *Stechert*, Geh. Rechnungsrat, W., Maassenstr. 25.
92. 1087. *Steibelt*, Kommerzienrat, NW., Alexander-Ufer 3.
86. 1088. *Steidel*, Kaufmann, S., Hasenheide 54.
92. 1089. *Stephan*, Rentner, SO., Schlesischestr. 27.
94. 1090. *Stephany*, Chefredakteur, C., Breitestr. 8.
85. 1091. *Stern*, Rechtsanwalt, W., Taubenstr. 34.
93. 1092. *Stieber*, Ratszimmermeister, W., Derfflingerstr. 21.
91. 1093. *Stille*, Geh. Oberpostrat, W., Genthinerstr. 26.
93. 1094. *Stiller*, Juwelier, W., Linkstr. 1.
94. 1095. Dr. *Stirl*, Arzt, SW., Kochstr. 4.
95. 1096. Dr. *Stock*, Fabrikbesitzer, SW., Hagelsbergerstr. 5.
90. 1097. *Stoehr*, Kaufmann, NW., Spenerstr. 25.
93. 1098. *Stöter*, Bankier, W., Rankestr. 15.
86. 1099. *Stolzmann*, Geh. Regierungsrat, W., Rankestr. 2.
94. 1100. *Strasser*, Kaufmann, S., Alexandrinenstr. 57.
79. 1101. Dr. *F. Strassmann*, Stadt- u. Sanitätsrat, W., Taubenstr. 5.
93. 1102. Dr. *H. Strassmann*, Rechtsanwalt, W., Friedrichstr. 175.
92. 1103. Dr. *v. Strauss u. Torney*, Obergerverwaltungsgerichtsrat,
W., Lutherstr. 6.
94. 1104. *Streichan*, Kaufmann, NW., Klopstockstr. 59.
91. 1105. *Ströhler*, Eisenbahn- und Schifffahrts-Direktor a. D.,
W., Kurfürstendamm 124.
95. 1106. *Stroh*, Architekt, W., Potsdamerstr. 106a.
94. 1107. *Stromer*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 77.

90. 1108. *Struckmann*, Geh. Oberreg.-Rat, W., Landgrafenstr. 15.
 93. 1109. *Stubenrauch*, Rechtsanwalt, SW., Hafenplatz 2.
 90. 1110. *A. Stübbe*, Kaufmann, C., Wallstr. 86.
 94. 1111. *P. Stübbe*, Kaufmann, SW., Hedemannstr. 6.
 95. 1112. Dr. *Stüler*, Arzt, NW., Rathenowerstr. 82.
 89. 1113. *Stürickow*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 52.
 93. 1114. Dr. *Sturm*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 110.
 94. 1115. *Sucher*, Hofkapellmeister, NW., Kronprinzenufer 11.
 94. 1116. *Supper*, Geh. Justizrat, W., Nürnbergerstr. 28.
 89. 1117. *Sy*, Geh. Oberfinanzrat, W., Kurfürstendamm 16.
 89. 1118. *Sydow*, Geh. Oberpostrat, W., Landgrafenstr. 3.
 89. 1119. Dr. *Tamm*, Sanitätsrat, SW., Kochstr. 54.
 88. 1120. *Teichen*, Syndikus der Diskonto-Gesellschaft, W., Kurfürstendamm 23.
 94. 1121. Dr. *Telschow*, Hofrat, SW., Belle-Allianceplatz 6.
 94. 1122. *Temor*, Bauinspektor, SW., Grossbeerenstr. 63.
 93. 1123. *Tessmer*, Verlagsbuchhändler, SW., Charlottenstr. 84.
 93. 1124. *M. Tetzer*, Chemiker, SO., Schlesiſcheſtr. 42.
 92. 1125. *R. Tetzer*, Fabrikant, SO., Schlesiſcheſtr. 42.
 92. 1126. *A. Tetzlaff*, Ratszimmermeister, SW., Möckernstr. 85.
 73. 1127. Dr. *E. Theel*, Professor, NW., Klopstockstr. 37.
 93. 1128. *W. Theel*, Stud., NW., Klopstockstr. 37.
 95. 1129. *Thias*, Magistratssekretär, N., Brunnenstr. 181.
 95. 1130. *C. Thiele*, Geh. exped. Sekretär, N., Schlegelstr. 18.
 90. 1131. *E. Thiele*, Hoflieferant, W., Leipzigerstr. 34.
 94. 1132. *G. E. Thiele*, Kaufmann, C., An der Schleuse 7.
 94. 1133. *Lg. Thiele*, Rentner, W., Kurfürstendamm 134.
 94. 1134. *Thier*, Hofbäckermeister, W., Eichhornstr. 1.
 92. 1135. *Tiede*, Hofuhrmacher, W., Charlottenstr. 49.
 89. 1136. *Gg. Tietz*, Kaufmann, SO., Köpenickerstr. 45.
 92. 1137. *H. Tietz*, Architekt, W., Neue Winterfeldtstr. 9.
 82. 1138. *L. Tietz*, Kaufmann, W., Neue Winterfeldtstr. 47.
 90. 1139. *Tillmans*, Fabrikant, SW., Königgrätzerstr. 32.
 90. 1140. Dr. *v. Tischendorf*, Geh. Reg.-Rat, NW., Kronprinzen-
 Ufer 19.
 91. 1141. *Tobien*, Bankier, NW., Claudiusstr. 16.
 93. 1142. *Trampe*, Rentner, N., Pankstr. 6.
 89. 1143. *Treptow*, Schriftsteller, SW., Blücherstr. 13.
 94. 1144. *Treue*, Rentner, W., Potsdamerstr. 51.
 92. 1145. Dr. *Treutmann*, Oberlehrer, W., Steinmetzstr. 25.

79. 1146. Dr. *Tuchen*, Geh. Sanitätsrat, SW., Kochstr. 74.
 94. 1147. *Uhles*, Kammergerichtsrat, W., Thiergartenstr. 3a.
 87. 1148. *Ule*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 28.
 94. 1149. Dr. *Ullstein*, Referendar, W., Königin Augustaſtr. 38.
 94. 1150. *E. Ulrich*, Schulvorsteher, N., Schönhauser Allee 177.
 92. 1151. *P. Ulrich*, Rentner, SW., Neuenburgerstr. 38.
 81. 1152. Dr. *R. Ulrich*, Arzt, O., Rüdersdorferstr. 39.
 91. 1153. *Urban*, Architekt, SW., Blücherstr. 19.
 93. 1154. *Uth*, Landschaftsmaler, W., Nollendorfplatz 8.
 93. 1155. *Vaccani*, Fabrikbesitzer, N., Pankstr. 21a.
 92. 1156. *Vagedes*, Geh. Finanzrat, W., Bayreutherstr. 4.
 92. 1157. *Vahlberg*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 20.
 86. 1158. *Vahlen*, Verlagsbuchhändler, W., Mohrenstr. 13/14.
 88. 1159. Dr. *Veit*, Professor, W., Königin Augustaſtr. 12.
 95. 1160. *Venettisch*, Kaufmann, NW., Pariser Platz 7.
 92. 1161. *Viebig*, Rechtsanwalt, W., Bülowstr. 98.
 87. 1162. Dr. *Violet*, Oberlehrer, W., Zietenstr. 15.
 94. 1163. *Voellner*, Stallmeister, NW., Dorotheenstr. 61.
 90. 1164. Dr. *E. Vogel*, Chemiker, SW., Friedrichstr. 240/241.
 91. 1165. *Vogler*, Kaufmann, W., Kaiserin Augustaſtr. 77.
 95. 1166. *A. Vogt*, Baumeister, SW., Hallesches Ufer 23.
 81. 1167. *Vogtlaender*, Kaufmann, SW., Gneisenastr. 109/110.
 90. 1168. *F. Voigt*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 21/22.
 88. 1169. *M. Voigt*, Kaufmann, W., Zietenstr. 13.
 86. 1170. *O. Voigt*, Landgerichtsdirektor, SW., Leipzigerstr. 73.
 95. 1171. Dr. *Wachsmann*, Archidiakon, N., Christinenstr. 21.
 91. 1172. *Ad. Wagner*, Kaufmann, S., Neue Rossstr. 1.
 92. 1173. *Ad. Wagner*, Kaufmann, W., Würzburgstr. 2.
 85. 1174. *Al. Wagner*, Kaufmann, S., Ritterstr. 25.
 93. 1175. *E. Wagner*, Rentner, W., Rauchstr. 4.
 95. 1176. *G. Wagner*, Kaufmann, NW., Händelstr. 2.
 94. 1177. Dr. *W. Wagner*, Arzt, SW., Yorkstr. 71.
 89. 1178. Dr. *Wahllaender*, Sanitätsrat, SW., Hallescheſtr. 5.
 95. 1179. Dr. *Waldeck*, Schriftsteller, W., Potsdamerstr. 125.
 94. 1180. *H. Walter*, Bankier, W., Kurfürstenstr. 126.
 93. 1181. *H. Walter*, Kaufmann, SW., Hallescheſtr. 10.
 83. 1182. *Warschauer*, Bankier, W., Behrenstr. 48.
 93. 1183. *v. Wartenberg*, Kammergerichtsrat, W., Burggrafenstr. 2a.
 93. 1184. Dr. *Wassmund*, Stabsarzt, SW., Tempelhofer Ufer 33.
 94. 1185. *Weber*, Kaufmann, NW., Claudiusstr. 5.

- 93. 1186. *v. Wedel*, Direktor, NW., Dorotheenstr. 71.
- 86. 1187. Dr. *Wedel*, Arzt, SW., Gneisenaustr. 113.
- 81. 1188. *Weerth*, Kaufmann, W. Linkstr. 35.
- 90. 1189. *Wegener*, Kaufmann, NW., Alt-Moabit 136.
- 88. 1190. *Wehmann*, Major, NW., Alexander-Ufer 5.
- 87. 1191. *E. Weigand*, Kgl. Münzmedailleur, SW., Blücherstr. 57.
- 93. 1192. *H. Weigand*, Kaufmann, S., Annenstr. 1.
- 89. 1193. *W. Weigand*, Städt. Turnwart, S., Ritterstr. 13.
- 94. 1194. Dr. *Weigelt*, Professor, W., Fasauenstr. 23.
- 94. 1195. Dr. *M. Weigert*, Stadtrat, W., Kielganstr. 2.
- 94. 1196. *P. Weigert*, Fabrikbesitzer, C., Friedrichsgracht 58.
- 95. 1197. *Weinschenk*, Rittergutsbesitzer, NW., Altonaerstr. 4.
- 95. 1198. Dr. *Weinstein*, Prof., Regierungsrat, S., Urbanstr. 1.
- 94. 1199. *Weisbach*, Rentner, W., Thiergartenstr. 4.
- 84. 1200. *Weisse*, Bankier, W., Winterfeldtstr. 24.
- 93. 1201. *Weitzenmiller*, Landgerichtsdir., NW., Rathenowerstr. 45.
- 81. 1202. Dr. *Weldig*, Professor, SO., Engel-Ufer 5.
- 93. 1203. *Werckmeister*, Rentner, W., Landgrafenstr. 12.
- 95. 1204. *Werm*, Brauereibesitzer, N., Zionskirchstr. 39.
- 94. 1205. *M. Werner*, Geh. Regierungsrat, W., Kurfürstendamm 25.
- 86. 1206. Dr. *R. Werner*, Oberlehrer, SW., Hallesches Ufer 26.
- 95. 1207. *Wernicke*, Rechnungsrat, SW., Kleinbeerenstr. 6.
- 90. 1208. Dr. *Wessely*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 93.
- 94. 1209. Dr. *Wetzel*, Kammergerichtsreferendar, W., Kurfürstenstrasse 56.
- 93. 1210. Dr. *Wezel*, Professor, SW., Dessauerstr. 35.
- 82. 1211. *Weygoldt*, Kaufmann, NW., Paulstr. 20.
- 95. 1212. *Widemann*, Prof., Bildhauer, W., Blumeshof 9.
- 95. 1213. *Wiebe*, General z. D., Excellenz, W., Pallasstr. 25.
- 92. 1214. *E. Wiegand*, Direktor, NW., Schiffbauerdamm 18.
- 93. 1215. *Wiegner*, Cand. jur., SW., Wilhelmstr. 19.
- 93. 1216. Dr. *Wiessler*, Arzt, N., Invalidenstr. 34.
- 92. 1217. *Wildt*, Kaufmann, W., Schellingstr. 1.
- 94. 1218. Dr. *Wimmer*, Arzt, NW., Paulstr. 19.
- 76. 1219. *Winckelmann*, Rentner, W., Keithstr. 9.
- 92. 1220. Dr. *Windels*, Arzt, SW., Belle-Alliancestr. 23.
- 91. 1221. *H. Winterfeld*, Justizrat, S., Oranienstr. 67.
- 81. 1222. *M. Winterfeldt*, Justizrat, W., Bellevuestr. 6a.
- 93. 1223. Dr. *Winzer*, Arzt, S., Dresdenerstr. 79.
- 83. 1224. *Wirth*, Kommerzienrat, W., Stülerstr. 7.

- 95. 1225. *Wischer*, Magistratssekretär, N., Strassburgerstr. 21.
- 83. 1226. Dr. *E. Witte*, Oberstabsarzt a. D., W., Augsburgerstr. 22.
- 81. 1227. Dr. *R. Witte*, Sanitätsrat, O., Küstriner Platz, Ostbahnhof.
- 91. 1228. *Wittko*, Geh. Oberpostrat, W., Nettelbeckstr. 4.
- 93. 1229. *A. Wolff*, Optiker, W., Leipzigerstr. 101.
- 95. 1230. *F. Wolff*, Baumeister, W., Markgrafenstr. 53/54.
- 93. 1231. *F. Wolff*, Oberlehrer, SO., Brückenstr. 9.
- 88. 1232. *Fr. Wolff*, Professor, W., Schellingstr. 15.
- 90. 1233. *H. Wolff*, Konzertdirektor, W., Karlsbad 19.
- 92. 1234. Dr. *M. Wolff*, Bergassessor a. D., W., Hildebrandtstr. 12.
- 94. 1235. *M. Wolff*, Kaufmann, SW., Lichterfelderstr. 4.
- 94. 1236. Dr. *W. Wolff*, Arzt, W., Nürnbergerstr. 69a.
- 70. 1237. *Woyte*, Geh. Sekretär, SW., Bernburgerstr. 12.
- 95. 1238. *Wuelffrath*, Apotheker, NW., Unterbaumstr. 7.
- 93. 1239. Dr. *v. Wüstenhoff*, W., Landgrafenstr. 4.
- 92. 1240. *Wulfert*, Kaufmann, W., Ansbacherstr. 5.
- 88. 1241. Dr. *Wulfert*, Arzt, NW., Kirchstr. 22.
- 91. 1242. *Zander*, Fabrikbesitzer, SO., Waldemarstr. 27.
- 93. 1243. *Zawitz*, Bankier, W., Wilhelmstr. 91.
- 95. 1244. Dr. *H. Zelle*, Stabsarzt, W., Mansteinstr. 16.
- 92. 1245. Dr. *H. Zelle*, Oberlehrer, W., Gleditschstr. 22.
- 94. 1246. *F. Ziegler*, Kammergerichtsrat, SW., Yorkstr. 77.
- 90. 1247. *H. Ziegler*, Ingenieur, W., Lutherstr. 19.
- 93. 1248. *Ziersch*, Sekretär a. d. Kgl. Charité, W., Derfflingerstr. 14.
- 88. 1249. *Zietemann*, Rentner, SW., Wilhelmstr. 22.
- 95. 1250. *v. Zieten*, Hauptmann, NW., Melanchthonstr. 28.
- 91. 1251. Dr. *A. Zimmermann*, Hilfsarbeiter im Auswärtigen Amt, W., Wilhelmstr. 76.
- 95. 1252. *G. Zimmermann*, Schriftsteller, W., Französischestr. 14.
- 95. 1253. *Zorn*, Fabrikant, O., Frankfurter Allee 118.
- 92. 1254. *Zuckert*, Zeichenlehrer, SW., Mittenwalderstr. 5.
- 81. 1255. *Zwicker*, Rentner, W., Magdeburger Platz 2.

Auswärtige Mitglieder.

- 86. 1256. Dr. *O. Hörmann*, Chemiker, } Adlershof b. Berlin.
- Glienicker Weg,
- 90. 1257. *C. Lutze*, Fabrikbesitzer, }
- 91. 1258. Dr. *P. Hirsch*, Amtsrichter, } Alt-Landsberg.
- 94. 1259. *Volkmar*, Amtsrichter. }

- 95. 1260. *Foerster*, Fabrikdirektor,
- 95. 1261. *Schnell*, Hauptmann, Lehrer a. d. Kriegsschule, } Anklam.
- 89. 1262. *Regensburger*, Kaufmann, Kolonie Arias, Argentinien.
- 90. 1263. Dr. *E. Witte*, Regierungsassessor, Arnsberg.
- 95. 1264. *F. Bachmann*, Gerichtsassessor, Bachmannshof b. Friede-
berg N/M.
- 95. 1265. *Koepfel*, Rechtsanwalt, Belgard a./Pers.
- 90. 1266. *Deegen*, Amtsrichter, } Bernau.
- 95. 1267. Dr. *Milbradt*, Arzt, }
- 94. 1268. Dr. *Wetzstein*, Arzt, }
- 93. 1269. v. *Langenn-Steinkeller*, Rittergutsbesitzer, Birkholz
b. Friedeberg N./M.
- 82. 1270. *W. Keibel*, Amtsrichter, Birnbaum (Posen).
- 94. 1271. Dr. *Kraaz*, Gewerbeinspektor, Bonn, Glückstr. 9.
- 90. 1272. Dr. *Goehling*, Oberlehrer, }
- 88. 1273. Dr. *Grassmann*, Professor, }
- 81. 1274. *Gumpert*, Kommerzienrat, }
- 79. 1275. *R. Hammer*, Bürgermeister, }
- 93. 1276. *Kanzow*, Oberlehrer, }
- 78. 1277. Dr. *Lambrecht*, Sanitätsrat, } Brandenburg a. H.
- 76. 1278. *Miethe*, Lehrer, }
- 88. 1279. Dr. *Pomtow*, Oberlehrer, }
- 87. 1280. *Reichstein*, Fabrikbesitzer, }
- 74. 1281. Dr. *Sachs*, Professor, }
- 79. 1282. *Töpffer*, Bankier, }
- 95. 1283. *Ehrlich*, Regierungsbauführer, Berliner-
platz 22, }
- 94. 1284. Dr. *Liebrecht*, Chemiker, Bahnhofstr. 2, } Breslau.
- 91. 1285. *R. Müller*, Oberreg.-Rat, Kaiser Wilhelm-
str. 68, }
- 91. 1286. *Altsmann*, Landrichter, Kantstr. 159, }
- 78. 1287. *Audouard*, Major a. D., Berlinerstr. 124, } Charlottenburg.
- 93. 1288. Dr. *H. Bauer*, Arzt, Scharrenstr. 4, }

- 91. 1289. *Beringer*, Fabrikbes., Sophienstr. 1 a,
- 94. 1290. *Bird*, Komponist, Fasanenstr. 2 a,
- 95. 1291. Dr. *Bleichrodt*, Landrichter, Fasanen-
str. 13,
- 95. 1292. *C. Boll*, Stadtrat, Schillerstr. 17,
- 95. 1293. Dr. *M. Bourwieg*, Oberlandgerichtsrat,
Joachimthalerstr. 41,
- 81. 1294. *Brockhausen*, Rentner, Fasanenstr. 109,
- 88. 1295. Dr. *Gierke*, Geh. Justizrat, Professor,
Carmenstr. 12,
- 91. 1296. Dr. *Groth*, Professor, Leibnizstr. 69,
- 94. 1297. *Guth*, Rechtsanwalt, Berlinerstr. 61,
- 90. 1298. Dr. *Hammann*, Schriftsteller, Joachim-
thalerstr. 41,
- 78. 1299. Dr. *R. Hirsch*, Professor, Stuttgarter
Platz 6.
- 91. 1300. v. *Hirschfeld*, Kaufmann, Kaiser
Friedrichstr. 50a,
- 81. 1301. *Hückstedt*, Musiklehr., Leibnizstr. 11,
- 95. 1302. *Hundrieser*, Prof., Bildhauer, Berliner-
str. 126,
- 95. 1303. *Jacoby*, Chefredakt., Hardenbergstr. 4,
- 94. 1304. *Imhoff*, Ingenieur, Englischestr. 30,
- 95. 1305. Dr. *Kipp*, Goethestr. 67,
- 91. 1306. *Kirmse*, Buchhändler, Bismarckstr. 97,
- 92. 1307. *H. Lehmann*, Hauptmann z. D., Eng-
lischestr. 14,
- 89. 1308. *Leyser*, Rechtsanwalt, Berlinerstr. 110,
- 93. 1309. *Liebig*, Kaufmann, Wilmersdorferstr. 64,
- 88. 1310. Dr. *M. Lindau*, Kaufmann, Joachim-
thalerstr. 3,
- 90. 1311. *Loewenherz*, Bankier, Fasanenstr. 59,
- 93. 1312. *H. Müller*, Oberlehrer, Grolmanstr. 15,
- 90. 1313. *Nolte*, Kalkulator, Goethestr. 4,
- 92. 1314. *Pasemann*, Rentner, Berlinerstr. 88 a,
- 94. 1315. *Pfretzschner*, Bildhauer, Kantstr. 158,
- 92. 1316. Dr. *Pilger*, Apotheker, Hardenberg-
str. 37,
- 95. 1317. Dr. *Rautenberg*, Arzt, Wilmersdorfer-
str. 118,

Charlottenburg.

95. 1318. *Rössner*, Kaufmann, Rosinenstr. 13.
 90. 1319. *Schmilinsky*, Rechtsanwalt, Berlinerstr. 112.
 92. 1320. *Schomer*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat, Hardenbergstr. 27a,
 93. 1321. *Schramm*, Fabrikbes., Berlinerstr. 126,
 95. 1322. *Schüler*, Referendar, Uhlandstr. 178,
 95. 1323. *Schütze*, Magistratssekret., Kantstr. 141,
 93. 1324. Dr. *F. Schultz*, Gymnasialdirektor, Berlinerstr. 47,
 94. 1325. *Stärker*, Geometer, Wilhelmsplatz 1a,
 86. 1326. *Strützki*, Kammergerichtsrat a. D., Kantstr. 146,
 94. 1327. Dr. *Taenzer*, Arzt, Rosinenstr. 14a,
 94. 1328. *Tesch*, Kaufmann, Uhlandstr. 183,
 95. 1329. *M. Tietz*, Dr. phil., Berlinerstr. 24/25,
 95. 1330. *A. Vogel*, Bildhauer, Bismarckstr. 121,
 94. 1331. *M. Vorwald*, Kaufmann, Knesebeckstr. 13/14,
 94. 1332. *W. Vorwald*, Gerichtsassessor, Knesebeckstr. 13/14,
 95. 1333. Dr. *Wachsmuth*, Assistent a. d. physik.-techn. Reichsanstalt, Marchstr. 25,
 89. 1334. *Weidinger*, Fabrikbesitzer, Bismarckstr. 35,
 93. 1335. Dr. *Woelky*, Sanitätsrat, Berlinerstr. 140,
 94. 1336. *H. Wolf*, Kaufmann, Marchstr. 7d,
 89. 1337. *J. Wolff*, Schriftsteller, Fasanenstr. 6,
 89. 1338. Dr. *W. Wolff*, Physiker, Uhlandstr. 188,
 81. 1339. Dr. *Maschke*, Professor, Chicago, Ill., 5721 Monroe Avenue (Nordamerika).
 89. 1340. Dr. *Wehmer*, Regierungs- und Medizinalrat, Coblenz, Mainzerstr. 68.
 88. 1341. *Wagenknecht*, Rentner, Colberg.
 93. 1342. *P. Freyhan*, Gerichtsassessor, Grünstr. 21, }
 87. 1343. *Parthey*, Amtsrichter, Turnstr. 14, } Cottbus.

Charlottenburg.

92. 1344. *v. Dechend*, Hauptmann, Landsbergerstr. 2, }
 83. 1345. *O. Richter*, Brauereibesitzer, Schiffbauerstr. 4, } Cüstrin.
 90. 1346. *Hauckelt*, Kaufmann, }
 80. 1347. *Vollmann*, Amtsgerichtsrat, } Dahme.
 92. 1348. *Busenitz*, Landrat, Darkehmen.
 85. 1349. *Solms*, Geh. Justizrat, Detmold.
 84. 1350. *H. Meyer*, Kaufmann, Reisewitzerstr. 28, }
 84. 1351. Dr. *Nake*, Professor, Ludwig Richterstr. 9, } Dresden.
 93. 1352. Dr. *L. Holtz*, Assessor, Duderstadt (Hannover).
 94. 1353. *P. Schmidt*, Fondsmakler, Eichwalde (Kr. Teltow).
 94. 1354. Dr. *J. F. Holtz*, Kommerzienrat, Marien- }
 höhe 1. } Eisenach.
 88. 1355. *Seger*, Justizrat, Theaterstr. 13,
 70. 1356. Dr. *Hirschfelder*, Professor, Eisenberg (Sachs.-Altenburg).
 86. 1357. *Benade*, Apotheker, Ems, Deutscher Hof.
 92. 1358. *C. v. Schmidt*, Geh. Oberfinanzrat, Erfurt.
 88. 1359. Dr. *Fr. Hallgarten*, Arndtstr. 97, }
 91. 1360. Dr. *R. Hallgarten*, Ginheimerstr. 21, } Frankfurt a. M.
 88. 1361. *R. Scholz*, Maler, Bockenheimer }
 Landstr. 16, }
 92. 1362. *Ulbricht*, Referendar, Freibergsdorf b. Freiberg i./S., Georgenstr. 67e.
 90. 1363. *Praetorius*, Gerichtsassessor a. D., Freiburg i./B., Lessingstr. 4.
 84. 1364. *G. Zielenziger*, Amtsrichter, Friedeberg N.-M.
 94. 1365. Dr. *C. Boetticher*, Oberlehrer, Sponholz- }
 str. 28, } Friedenau.
 84. 1366. *Borghard*, Fabrikbesitzer, Lauterstr. 36, }

- 95. 1367. Dr. *Dammer*, Kustos a. Botan. Garten, Wielandstr. 31,
 - 80. 1368. Dr. *Draheim*, Professor, Schmargendorferstr. 21,
 - 94. 1369. *J. Kindermann*, Oberst z. D., Moselstr. 4,
 - 90. 1370. *Leist*, Architekt, Gosslerstr. 38,
 - 93. 1371. Dr. *F. Palm*, Sponholzstr. 33,
 - 93. 1372. *Sarre*, Regierungsrat, Fregestr. 62,
 - 87. 1373. *Sperendiano*, Lehrer, Illstr. 12,
 - 86. 1374. *Wesendorff*, Geh. Rechn.-Rat, Fregestr. 64,
- } Friedenau.
- 94. 1375. *B. Sachs*, Referendar, Glatz, Grünestr. 136.
 - 89. 1376. *Storck*, Regierungsbaumeister, Glogau, Steinweg 18.
 - 93. 1377. Dr. *Graeber*, Amtsrichter, Graudenz.
 - 89. 1378. Dr. *Heidenhain*, Professor, Fleischerstr. 4,
 - 85. 1379. *C. Heller*, Kaufmann, Markt 26,
- } Greifswald.
- 93. 1380. *Wayss*, Ingenieur, Gries b. Bozen.
 - 90. 1381. Dr. *P. Hempel*, Verlagsbuchhändl., Königs-Allee 31,
 - 88. 1382. *Kunze*, Oberverwaltungsger. - Rat, Hagenstr. 79,
 - 79. 1383. Dr. *Patzig*, Oberlehrer, Kunz Buntschuhstr. 5,
- } Col. Grunewald.
- 92. 1384. *Gohr*, Fabrikbesitzer, Güntersberg a./O.
 - 94. 1385. *M. Müller*, Cand. med., Germarstr. 6,
 - 91. 1386. *Seydel*, Geh. Regierungsrat, Merseburgerstr. 1,
- } Halle a./S.
- 91. 1387. *Lübke*, Assessor, Hamburg, Erlenkamp 8.
 - 81. 1388. Dr. *Dieterici*, Professor, Hannover, Jägerstr. 8.
 - 93. 1389. *F. Dotti*, Rittergutsbesitzer, Hönow bei Berlin.
 - 94. 1390. Dr. *Haber*, Jena, Löbdergraben 11.

- 95. 1391. *K. Gronau*, Hauptmann, Triiftstr. 13,
 - 85. 1392. *Wesslau*, Fabrikbesitzer,
- } Jüterbog.
- 93. 1393. Dr. *Philippi*, Amtsrichter, Kirchhain N.-L.
 - 95. 1394. *Meyer*, Amtsrichter, Königsberg N./M.
 - 89. 1395. *F. Krüger*, Wirkl. Geh. Admiralitätsrat, Schloss Kropfberg b. Brixlegg.
 - 92. 1396. *O. Pohl*, Justizrat, Landsberg a. W.
 - 90. 1397. *Braunbehrens*, Reichsgerichtsrat, Leipzig, Lessingstr. 2.
 - 92. 1398. Dr. *Moeli*, Professor, Lichtenberg bei Berlin, Städtische Irrenanstalt.
 - 81. 1399. *Lenz*, Rittergutsbesitzer, Lichterfelde bei Eberswalde.
 - 82. 1400. *Brenck*, Lehrer emer., Verlängerte Wilhelmstr. 14,
 - 90. 1401. Dr. *A. Döring*, Prof., Bismarckstr. 1,
 - 94. 1402. *A. C. Fischer*, Versicherungsdirekt., Frauenstr. 1,
 - 91. 1403. *Fritsch*, Geheim. Oberpostrat, Ringstr. 99,
 - 84. 1404. Dr. *Fulda*, Oberlehrer, Mommsenstr. 2a,
 - 95. 1405. *Genest*, Direktor, Boothstr. 16,
 - 85. 1406. *E. Gerlach*, Professor, Bellevuestr.,
 - 92. 1407. Dr. *O. Hempel*, Gymnasialdirektor, Verl. Wilhelmstr. 28,
 - 85. 1408. *Herwarth*, Architekturmalers, Holbeinstr. 33,
 - 93. 1409. *Kiepe*, Kanzleirat, Wilhelmsplatz 5,
 - 93. 1410. *v. Klitzing*, Reichsbankdirektor, Steglitzerstr. 39,
 - 92. 1411. Dr. *J. Koffka*, Rechtsanwalt, Dürerstr. 18,
 - 85. 1412. Dr. *A. Krause*, Professor, Paulinenstr. 27,
 - 94. 1413. *A. Th. Krause*, Rentner, Mittelstr. 1,
- } Gr.-Lichterfelde.

- 81. 1414. *E. Krause*, Stenograph, Ferdinandstr. 7,
 - 95. 1415. *Osc. Lange*, Redakt., Bismarckstr. 5,
 - 93. 1416. Dr. *Lehmgrübner*, Oberlehrer, Holbeinstr. 15,
 - 91. 1417. Dr. *P. Müller*, Oberlehrer, Steglitzerstr. 42,
 - 90. 1418. *W. Niemann*, Privatier, Parallelstr. 27,
 - 95. 1419. *C. Samuel*, Redakteur, Boothstr. 2,
 - 94. 1420. *R. Schäffer*, Kaufmann, Mittelstr. 11,
 - 81. 1421. Dr. *Stenzler*, Prof., Ferdinandstr. 4,
 - 93. 1422. *L. Thiele*, Kaufmann, Gärtnerstr.,
 - 93. 1423. *Trempler*, Kaufmann, Holbeinstr. 47,
 - 92. 1424. *Wenzel*, Direktor, Beethovenstr.,
 - 92. 1425. *Wilmanns*, Vice-Konsul, Jungfernstieg 24,
- } Gr.-Lichterfelde.
- 90. 1426. *Pariser*, Fabrikbesitzer, Luckenwalde.
 - 91. 1427. *Hagedorn-Goetz*, Apothekenbesitzer, Lübben i./Lausitz.
 - 94. 1428. Dr. *Brandus*, Referendar, Breiteweg 215,
 - 95. 1429. *Kuhnow*, Oberregierungsrat, Sternstr. 15,
- } Magdeburg.
- 92. 1430. *Habedank*, Prediger, Malchow bei Berlin.
 - 89. 1431. *Maas*, Dr. phil., Mannheim, Bismarckstr.
 - 70. 1432. *E. Schumann*, Privatier, Meran, Passeierstr. 22.
 - 89. 1433. *Muermann*, Kaufmann, Minden in Westfalen.
 - 90. 1434. *J. Heydemann*, Reg.-Assessor, Mittelwalde (Schlesien).
 - 91. 1435. Dr. *Haniel*, Landrat, Mörs.
 - 93. 1436. *v. Landmann*, Bayr. Kultusminister, Excell., München, Königinstr.
 - 92. 1437. Dr. *Michels*, Arzt,
 - 87. 1438. Dr. *Schaper*, Direktor d. Realprogymn.,
 - 90. 1439. Dr. *Steinmeister*, Landrat,
 - 87. 1440. Dr. *Stürzebein*, Superintendent,
- } Nauen.

- 90. 1441. *H. Albrecht*, Justizrat, Naumburg a./S., Charlottenstr. 4.
 - 91. 1442. *Eichert*, Hauptmann, Lehrer a. d. Kriegsschule, Neisse, Bahnhofstr. 11.
 - 94. 1443. *Vobach*, Zimmermeister, Neuendorf b. Potsdam.
 - 92. 1444. *G. Dotti*, Rittergutsbesitzer, Neuenhagen a. d. Ostbahn.
 - 90. 1445. *Kindler*, Staatsanwalt, Neu-Ruppin.
 - 91. 1446. *Schultz-Glambeck*, Rentner, Neu-Strelitz, Augustenstr. 24.
 - 95. 1447. Dr. *Rudolphi*, Amtsrichter, Neutomischel (Posen).
 - 93. 1448. Dr. *J. Kaufmann*, Arzt, New-York, 52 East 58 Street.
 - 94. 1449. Dr. *Strube*, Arzt, Niederschönhausen b. Berlin.
 - 84. 1450. Dr. *Schleussner*, Amtsgerichtsrat, Oranienburg b. Berlin.
 - 90. 1451. Dr. *Salman*, Assistenzarzt, Osnabrück.
 - 85. 1452. *C. Anders*, Reg.-Assessor, Osterode i. Ostpr., Rossgarten 23.
 - 91. 1453. *Leudesdorf*, Univ.-Professor, Oxford, England.
 - 93. 1454. *Bacher*, Gärtnereibesitzer, Berlinerstr. 19.
 - 91. 1455. *Juhl*, Fabrikbesitzer, Berlinerstr. 29.
- } Pankow.
- 90. 1456. *Bernhard*, Eisenbahnbau- und Betriebsinspektor, Posen, Gartenstr. 13.
 - 92. 1457. Dr. *Bingner*, Regierungsassessor,
 - 90. 1458. *Brenske*, Stadtrat, Kapellenbergstr. 9.
 - 92. 1459. Dr. *Gallenkamp*, Amtsrichter, Französischestr. 16,
 - 94. 1460. *Gutzeit*, Fabrikant, Schwanenbrücke 4,
 - 92. 1461. *Hommelsheim*, Geh. Oberregierungsrat, Kapellenbergstr. 1,
 - 94. 1462. *Jaehne*, Bürgermeister,
 - 94. 1463. *R. Kindermann*, Oberst a. D., Wörtherstr. 12,
 - 94. 1464. Dr. *Knoll*, Oberl., Jägerkommunikation 8,
- } Potsdam.

- 90. 1465. Dr. *Marbach*, Oberlehrer, Obeliskenstr. 6,
 - 81. 1466. Dr. *Mendelssohn*, Gerichtsassessor, Neue Königstr. 107,
 - 88. 1467. *Petzoldt*, Superintendent,
 - 88. 1468. *Roloff*, Oberlehrer, Hinter d. Mauerstr. 2,
 - 93. 1469. Dr. *Süring*, Assistent am Observatorium,
 - 95. 1470. Dr. *Timann*, Oberstabsarzt I. Kl., Wollnerstr. 14,
 - 90. 1471. *v. Ulrici*, Forstmeister,
 - 88. 1472. *Walther*, Gymn.-Direktor, Am Kanal 62,
 - 92. 1473. *Wölfert*, Kaufmann, Holzmarktstr. 4,
 - 85. 1474. *J. Zielenziger*, Kaufmann, Mauerstr. 3,
- } Potsdam.
- 91. 1475. *Mertens*, Bürgermeister, Prenzlau.
 - 93. 1476. *v. Erckert*, Legationssekretär, Rio de Janeiro.
 - 95. 1477. *Hilgers*, Prof., Bildhauer, Rom, Via venti settembre 3.
- 92. 1478. Dr. *Bernhöft*, Professor,
 - 91. 1479. Dr. *Dopp*, Gymn.-Lehrer, Friedrich Franzstr. 71,
 - 91. 1480. *v. Düring*, Oberlandesgerichtsrat, Georgstr. 77,
 - 92. 1481. *Foerster*, Fabrikbesitzer,
 - 92. 1482. *Kiesow*, Rechtsanwalt,
 - 94. 1483. *Marsmann*, Referendar, Alexandrinenstr. 30a,
 - 89. 1484. Dr. *Osswald*, Gymn.-Lehrer,
 - 93. 1485. *Ruess*, Rentner, Blücherplatz 1,
 - 89. 1486. *Siegert*, Pastor,
 - 91. 1487. Dr. *Strauss*, Oberlehrer,
 - 74. 1488. Dr. *Thierfelder*, Univ.-Musikdirektor,
 - 89. 1489. Dr. *Wiegand*, Ord. Lehrer a. d. Höheren Bürgerschule,
- } Rostock.
- 92. 1490. *E. Lewy*, Bankier, Schlachtensee, Luisenstr.
 - 92. 1491. Dr. *Bröckelmann*, Chemiker, Bahnstr. 23,
 - 93. 1492. *Heydel*, Universitätssekretär, Neue Culmstr. 5a,
 - 86. 1493. *P. Heydemann*, Exped. Sekretär, Helmstr. 5,
 - 94. 1494. Dr. *M. Hirschfeld*, Arzt, Hauptstr. 1,
- } Schöneberg.

- 93. 1495. *A. Kessler*, Hauptmann, Hauptstr. 152,
 - 81. 1496. *Kuhn*, Professor, Hauptstr. 145,
 - 95. 1497. *G. Lehmann*, Maurermeister, Hauptstr. 4,
 - 81. 1498. *Liebe*, Erdmannstr. 4,
 - 93. 1499. *Riehl*, Kaufmann, Kaiser Friedrichstr. 3,
 - 84. 1500. *G. Schulz*, Oberlehrer, Neue Steinmetzstr. 5,
 - 89. 1501. *Gust. Tietz*, Kaufmann, Hauptstr. 151,
 - 92. 1502. *Topel*, Zeichenlehrer, Hauptstr. 141,
 - 88. 1503. *Vorberg*, Superintendent, Hauptstr. 47,
 - 95. 1504. *Wassmannsdorf*, Geh. exped. Sekretär, Kaiser Friedrichstr. 14,
- } Schöneberg.
- 95. 1505. *P. Kaufmann*, Kaufmann, Sofia.
 - 95. 1506. *Heidemann*, Kaufmann,
 - 91. 1507. *Ad. Neumann*, Rechtsanwalt,
- } Sorau.
- 91. 1508. *Bährmann*, Lehrer, Hubertusstr. 9,
 - 94. 1509. *Fiedler*, Kaufmann, Rotenburgstr. 2,
 - 93. 1510. *M. Krause jr.*, Kaufm., Kaiser Wilhelmstr. 4,
 - 92. 1511. *Mannstaedt*, Schriftsteller und Komponist, Elisenstr. 9,
 - 83. 1512. *F. Ruge*, Kaufmann, Plantagenstr. 15,
 - 91. 1513. Dr. *Seler*, Direktorialassistent am Kgl. Museum f. Völkerkunde, Kaiser Wilhelmstr. 3,
 - 94. 1514. *Swenn*, Geh. exped. Sekretär, Grunewaldstr. 43,
- } Steglitz.
- 84. 1515. Dr. *K. Kurlbaum*, Oberlandesgerichtspräsident, Stettin, Schillerstr. 11.
 - 91. 1516. Dr. *Keller*, Arzt, Stolberg (Rheinland).
 - 95. 1517. *Büchsel*, Kaufmann,
 - 95. 1518. *Sarnow*, Ratsherr,
 - 95. 1519. Dr. *Thümen*, Prof., Realgymn.-Direktor,
- } Stralsund.
- 94. 1520. *v. Leipziger*, Hauptmann, Strassburg i./E., Orangeriering 24.
 - 93. 1521. *Christiani*, Baumeister, Bahnstr. 24,
 - 86. 1522. Dr. *L. Francke*, Hauptmann a. D., a.-o. Mitgl. d. Kgl. Statist. Bureaus, Bahnstr. 14,
- } Südende.

91. 1523. *Rafalski*, Major im Infanterie-Regiment No. 61, Thorn.
92. 1524. *O. Henneberg*, Rentner, Waldkirch i./B., Villa Columbia.
87. 1525. *Tetzlaff*, Generalmajor z. D., Wernigerode, Schülerstr. 4 a.
94. 1526. *Ackermann*, Justizrat, Ulmen-Allee 11/13, }
92. 1527. *Kallmann*, Kaufmann, Akazien-Allee 13, } Westend.
92. 1528. *Rütgers*, Fabrikbes., Ahorn-Allee 18/22, }
95. 1529. *Dr Wien*, Privatdozent, Rüstern-Allee 8, }
94. 1530. *Wigankow*, Fabrikbes., Eichen-Allee 19, }
95. 1531. *Held*, Baumeister, Wildpark b. Potsdam, Neue Luisenstr. 22.
94. 1532. *Cordel*, Schriftsteller, Westfälischestr. 42, }
94. 1533. *Froböss*, Bankbeamter, Kurfürstend. 115, } Wilmersdorf.
94. 1534. *F. Schuster*, Regierungsbaumeister, Prinzregentenstr. 59, }
95. 1535. *Havestadt*, Baurat, Berlinerstr. 156, }
87. 1536. *Dr. Boltzenthal*, Professor, } Wittstock.
95. 1537. *Dr. Reuter*, Sanitätsrat, }
92. 1538. *Merfeld*, Amtsrichter, Wriezen.
93. 1539. *Gebhard*, Amtsrichter, Zehden.
93. 1540. *Sasse*, Amtsrichter, Zehdenick.
94. 1541. *P. Dehnicke*, Fondsmakler, Paulstr. 6, }
93. 1542. *Detring*, Rittmeister a. D., Villa Käthchen, } Zehlendorf.
86. 1543. *Dr. Jenkner*, Oberlehrer, Berlinerstr. 5, }
93. 1544. *L. Meder*, Kunsthändler, }
92. 1545. *Geissler*, Amtsrichter, Zossen.